

BAD ERLACH

BÜRGERINFORMATION - Juli 2018

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Österreichische Post

Beim „Bad Erlacher Straßenspektakel“ wurde wieder zahlreichen Künstlern, Musikern, Vereinen und Ausstellern breiter Raum gelassen.



Ausbau der Infrastruktur hat Vorrang!

Siehe Seiten 4/5

Thermen
GEMEINDEN
BAD ERLACH
KATZELSDORF
LANZENKIRCHEN
PITTEN
WALPERSBACH



GEMEINDE

- 4** *Wieder ein Schritt vorwärts bei der Infrastruktur*
- 6** *Ein schönes Ortsbild muss auch gepflegt werden*
- 8** *Museum für Zeitgeschichte: Dr. Martha Keil ist Kuratorin*
- 10** *Gleichenfeier für die Senioren Aktiv Wohnungen*
- 12** *Ein Straßenspektakel mit jeder Menge Attraktionen*

AMTLICHES

- 16** *Ab Herbst sind Passanträge am Gemeindeamt möglich*

WIRTSCHAFT

- 19** *Trend's Center eröffnet Markt mit Textilien, Schuhe am ehem. Zielpunkt-Gelände*



Das Projekt „Museum für Zeitgeschichte“ nimmt Konturen an, wie die Präsentation des Forschungsprojektes der Region in der Synagoge in St. Pölten zeigt

8

Mit dem Hamburger SV schlug einer der traditionsreichsten deutschen Klubs sein Trainingslager in Bad Erlach auf



20

Beim Bad Erlacher Ferienspiel stehen noch viele Höhepunkte am Programm



28

BRANDNEUES KABARETT-PROGRAMM

Isabella Woldrich
HORMONGESTEUERT
Abenteuerreise in den Geschlechterdschungel

17. NOV. 2018
20:00 UHR | € 28,00 | FREIE SITZPLATZWahl

GEMEINDEZENTRUM BAD ERLACH

ARENA NOVA, SPARKASSE, Euronova, Digi, www.baderlach.at



Ein musikschulübergreifendes Projekt begeisterte viele Besucher

32

Gelungenes Fest der Freiwilligen Feuerwehr Bad Erlach bei herrlichem Wetter



46

TOURISMUS

- 20** *Prominente Klubs auf Trainingslager in der Sportarena & Therme*

KULTUR

- 24** *Alle Veranstaltungen in Bad Erlach auf einen Blick*

FREIZEIT

- 27** *Auch im Sommer ist Linsberg Asia ein echtes Thermenvergnügen*
- 28** *Das umfangreiche Bad Erlacher Ferienspiel geht in die 2. Halbzeit*

BILDUNG

- 31** *„Sportgütesiegel in Silber“ für die Neue Mittelschule Bad Erlach*
- 32** *Musikschulen veranstalteten ein rauschendes Vampirfest*

SOZIALES

- 37** *Med. Rat Dr. Ottilia Weiss gibt Tipps in Gesundheitsfragen*

FREIWILLIGE

- 44** *Die Bad Erlacher Kinderfreunde feierten ihr 70-jähriges Jubiläum*

SICHERHEIT

- 46** *Unsere beiden Feuerwehren geben einen Rückblick*

PERSONALIA

- 53** *15 Jahre leitet Bernhard Treibenreif die Spezialeinheit COBRA*

VEREINSLEBEN

- 55** *TC Union Bad Erlach feierte ausgiebig seine drei Meistertitel*
- 56** *Der Sparkassen-Ortslauf findet heuer erstmals im September statt. Natürlich wieder mit MS-Benefizlauf*

**Liebe Bad Erlacherinnen!
Liebe Bad Erlacher!**

Mit großer Unterstützung des Landes Niederösterreich war es heuer möglich, die Finanzierung der Infrastruktur rund um die Kinder-Reha und das Kulturzentrum zu sichern.

So werden dadurch der Bau des Kinder-Reha-Parkplatzes samt Beleuchtung, Zufahrten und Gehsteige errichtet. Damit können bei der Kinder-Reha weitere 120 Arbeitsplätze geschaffen werden. Auch die Errichtung des Kulturzentrums, mit Museum und Räumlichkeiten für kulturelle Veranstaltungen - als Voraussetzung für eine Kurgemeinde - geht zügig voran.

Die Neuasphaltierung der Siedlungsstraßen sowie Sanierungsarbeiten im Abwasser- und Trinkwasserversorgungsbereich zählen heuer zu den notwendigen Finanzierungen auf Gemeindeebene.

Beim Projekt für unsere ältere Generation „Betreutes Wohnen im Ortszentrum“ konnte bereits die Gleichfeier - im Zeitplan - gehalten werden. Es wird Unglaubliches tagtäglich von unseren Gemeinderatsmitgliedern geleistet.

Ihnen möchte ich an dieser Stelle als Vorbilder in unserer Gesellschaft danken!

Aber auch allen Gemeindebürgerinnen und -bürger alles Gute und einen erholsamen Sommer!

Euer Bürgermeister Hans Rädler



Impressum: Unter dem Titel „BAD ERLACH - Bürgerinformation“ wird von der Marktgemeinde Bad Erlach, 2822 Bad Erlach, Fabriksgasse 1, Tel. 02627/48214 eine durchgehend vierfärbig gedruckte Gemeindezeitung herausgegeben, die über das Geschehen in der Gemeinde informiert und die als amtliche Mitteilung an alle Bad Erlacher Haushalte geht.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Hans Rädler, 2822 Bad Erlach, Fabriksgasse 1; **Texte und Fotos:** Harald Wrede (wenn nicht gesondert angegeben), Mitarbeit: Hans Tomsich, Irene Hruby, Susanne Kojer, Sabine Hauer, Rudolfine Rädler. **Herstellung:** Druckkonzept, 2822 Bad Erlach, Linsberger Straße 1.

Druck- & Satzfehler vorbehalten. Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den Texten dieser Gemeindezeitung der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer miteingeschlossen.

Kontakt für redaktionelle Beiträge und Themenvorschläge: Hans Tomsich, Tel. 0664/4120916 bzw. hans.tomsich@gmail.com. **Insertatenannahme:** Sabine Hauer, Tel 02627/48214/15 bzw. hauer@baderlach.gv.at

**MALEREI
GERALD KERNBEIS**
Stuckarbeiten - Bodenverlegung - Tapezierarbeiten
Fassaden



2823 Pitten
Dr. Theodor-Körner Str. 447
Tel./Fax: 02627/ 82048
Mobil: 0664/ 3714907
Mail: gerald.kernbeis@aon.at

Infrastruktur: Wieder geht's einen Schritt

Seit einiger Zeit läuft die digitale Erfassung sämtlicher Einbauten auf öffentlichem Gut - wie Kanal, Wasser, Strom- und Gasleitung, Fernwärme, Telekom und Straßenbeleuchtung. Daneben werden auch mehrere bauliche Maßnahmen gesetzt, die Bad Erlach noch lebenswerter machen werden.

Asphaltierung neu aufgeschlossener Straßenzüge. Die Straßenbaufirma Lang & Menhofer wird die Asphaltierung folgender Straßen vornehmen: Liese Prokop-Straße, den Rest der Lambacher Straße und die Reichersberger Straße (gemeinsam mit der Nachbargemeinde Walpersbach). Zuvor werden seitens der Gemeinde mit den Anrainern noch Gespräche wegen Entwässerung und Asphaltierung der Einfahrten geführt. Außerdem wird in der Lambacher Straße die Straßenbeleuchtung erweitert.

Verkehrsbehinderungen. Wie bereits berichtet, sind die Umbauten des sogenannten Hackerhauses, Hauptstraße 10, in vollem Gange. Sie werden bis in den Herbst hinein andauern. Im Zuge derer wird das *Museum für Zeitgeschichte* an alle notwendigen Ver- und Entsorgungsleitungen angeschlossen. Für die Aufgrabungen auf der Hauptstraße wählte man die Zeit der Sommerferien an der Volksschule (voraussichtlich Anfang August). Während dieser Zeit kann es daher zu Verkehrsbehinderungen (kurzzeitige Sperre mit Um-

Asphaltierungsarbeiten stehen auf einigen neuen Straßen an.



Symbolfoto: © Fotolia

leitung) in diesem Bereich kommen. Mit den Vermessungsarbeiten, der Kamerabefahrung und der Kanalreinigung im Rahmen der Erstellung eines Leitungskatasters wurde in der Dorfgasse Richtung Volksschule und Ufergasse zum Pittenbach führt und im Zuge der beim *Museum für Zeitgeschichte* vorgesehenen Umbauten der Regenwasserkanal vom Kanalnetz getrennt wird.

Burgweg wird saniert. Im Bereich zwischen der Türkeneiche und der Bromberger Straße wird dieser Zufahrts- bzw. Wanderweg wegen Abschwemmungen bei Starkregen instand gesetzt. Um das Wasser zu bremsen, werden wie einst

am Waldweg, kleine Rückhaltemulden entlang des Weges errichtet. „Diese Sanierungsarbeiten werden von der Firma Hendling aus Bromberg durchgeführt und in den nächsten Wochen in Angriff

GGR Karl Stachi, Willi Flaner



Petrusmarterl-Platz im Ziegelofen saniert



GGR Gerhard Puffitsch, Ortsvorsteher Karl Rottensteiner

Der unansehnliche Lagerplatz beim Petrusmarterl ist in seiner ursprünglichen Form, mit Gestrüpp und Ablagerungen, seit einiger Zeit Geschichte. Auf Betreiben von Ziegelofen-Ortsvorsteher **Karl Rottensteiner** und GGR **Gerhard Puffitsch** sowie finanzieller Unterstützung des Bad Erlacher Jagdausschusses wurde dieser Platz nun mit einer verdichteten Schottererschicht versehen.

Bauhof baute Ausstellerhütten

Gerade rechtzeitig zum großen Straßenspektakel konnten am Bauhof Bad Erlach sieben neue Hütten für Aussteller fertig gestellt werden. Die Bauhof-Mitarbeiter **Andreas Freihammer** und **Willi Flaner** haben eine kleine Serienproduktion gestartet, um die Nachfrage nach diesen Verkaufshäuschen zu befriedigen.

GGR **Karl Stachel**, zuständig für den Bauhof, zeigte sich erfreut: „Bisher mussten wir immer umständlich Hütten von den Nachbarortschaften ausleihen. Das hat viel Zeit gekostet. Jetzt haben wir neue und sehr stabile Hütten für unsere Feste!“

Schritt vorwärts...

genommen“, erklärt der zuständige GGR **Gerhard Puffitsch**.

Neuer Hydrant im Ortsteil Brunn. Der Pittener Wasserleitungsverband verlegt derzeit die Wasserleitung in der Altgasse, die zum Pittener Versorgungsgebiet gehört, neu. Um in diesem Bereich die Löschwasserversorgung zu sichern, wird dort ein Hydrant aufgestellt, wobei die Marktgemeinde Bad Erlach dafür die Kosten übernimmt.

Grundsatzbeschluss für Hochwasserschutz der Pitten. In der Gemeinderatssitzung vom 26. Juni fasste der Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss, demzufolge sich die Marktgemeinde Bad Erlach am geplanten Projekt eines Hochwasserschutzes der Pitten im Bereich der Gemeinden Seebenstein, Pitten und Bad Erlach mit einem bestimmten Kostenanteil beteiligen wird. Dessen Höhe ergibt sich aus dem Umstand, dass Seebenstein ca. 400 betroffene Häuser hat, Pitten ca. 800 und Bad Erlach lediglich 18. Mit diesem relativ kleinen Anteil wäre dann Bad Erlach zur Gänze hochwasserfrei.

Grundsatzbeschluss für Erweiterung der Kinderbetreuung. Die Voraussetzungen zu einer Ausbreitung der Kinder-Tagesbetreuung in Bad Erlach für 1 bis 2 1/2 jährige Kinder wurde bei der Gemeinderatssitzung vom 26. Juni ebenfalls beschlossen. Nach einer Studie der Landesregierung ist der Bedarf dazu in Bad Erlach vorhanden. Schon jetzt erfolgt die Kinderbetreuung des Landeskinder Gartens Bad Erlach in sieben Gruppen. Aus Platzmangel ist die siebente Gruppe derzeit in Räumlichkeiten der Volksschule untergebracht. Eine notwendig gewordene Erweiterung des Landeskinder Gartens ist somit vom Land Niederösterreich bestätigt worden. Auch aus Mitteln der EU würde ein Zubau zusätzlich finanziert werden. Dies erfordert allerdings die Einhaltung der EU-Richtlinien.

Hans Tomsich



GGR Gerhard Puffitsch

Ihr Sommer wird kein Flop!

LINSBERG ASIA

Osterreichs einzige ERWACHSENEN THERME

Juli & August

SOMMER-KARTE

10. Geburtstag Linsberg Asia

Sommerkarte für Juli & August um € 91,-/Monat pro Person

Fusion Night 2018 - 25. August 2018

Therme Linsberg Asia	ab 16.00 Uhr
	€ 48,- p.P. inkl. BBQ & Getränke zu ausgewählten Zeiten
Hotel Linsberg Asia	ab 18.00 Uhr
	€ 88,- p.P. inkl. Getränke & Show

Hotel & Spa Linsberg Asia**** | mail@linsbergasia.at
02627/48000 | www.linsbergasia.at

Neu im Gemeinderat: Harald Wrede

Bei der Gemeinderatssitzung vom 26. Juni 2018 wurde der 59-jährige **Harald Wrede** als neuer Mandatar der Liste VP-Bürgermeister Hans Rädler angelobt und ersetzt damit **Victoria Fischl**. Ihr wurde von Bürgermeister **Hans Rädler** beim Ausscheiden aus dem Gemeinderat großer Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Mit dieser personellen Veränderung im Gemeinderat wurde es notwendig, auch Neubesetzungen in den diversen Ausschüssen vorzunehmen. Der seit 2005 in Bad Erlach wohnende parlamentarische Mitarbeiter des Abg. z. NR Bürgermeister Hans Rädler wird daher die Agenden von Victoria Fischl für Familie, Soziales, Kultur und Wirtschaft in den Ausschüssen übernehmen.

Schon seit vielen Jahren engagiert sich Harald Wrede ehrenamtlich für Bad Erlach. Unter anderem tat er das bei der Organistaion der „trachtig feiern“-Kirtage 2012 bis 2014, bei der Betreuung von

Fußballmannschaften anlässlich deren Trainingsaufenthalte in Bad Erlach sowie auch beim Sportverein selbst. In der Gemeindepolitik übernahm er vor einigen Jahren als Vizeobmann der ÖVP und des NÖAAB Verantwortung.



Ziegelofen: Muttertagsfrühstück mit Ortsvorsteher Charly Rottensteiner

Als Dankeschön an die Mütter im Ziegelofen und aus Bad Erlach, so möchte Ortsvorsteher **Charly Rottensteiner** sein morgendliches Muttertagsfrühstück beim Petrusmarterl im Ziegelofen verstanden wissen. Bei der Vorbereitung hatte wieder die ganze Familie Rottensteiner mitgeholfen. Frischem Kornspitz von der Bäckerei Woltron und dem reichhaltigen Buffet, bei dem selbst frisch gekochte Eier nicht fehlten, konnte keiner widerstehen: Wieder einmal ein entspannter Start in den Muttertags-Sonntag!



Gastgeber Conny und Charly Rottensteiner mit Töchtern Stella und Sophie

Ein schönes Ortsbild auch gepflegt we

Im Hinblick auf die ins Haus stehende NÖ Landesausstellung 2019 sollte dieser Apell der Gemeinde an die Haus- und Grundstücksbesitzer/innen nicht ungehört verhallen: Für ein schönes Ortsbild sind neben der Gemeinde in einem gewissen Sinne auch die Bürgerinnen und Bürger mitverantwortlich.

Bürgermeister **Hans Rädler** weiß um die Problematik dieser Bitte, indem er vorneweg erklärt: „Ein herzliches Dankeschön gebührt allen die neben der täglichen Arbeit noch Zeit finden sich um unser Ortsbild zu kümmern. Seien es die Blumen vor oder an den Häusern, die Stauden und Bäume in den Vorgärten oder im Ortsbereich. Alles ist wichtig und trägt dazu bei, dass Bad Erlach sich als lebenswerter Ort präsentieren kann.“

Straßenprofil muss frei bleiben. Grundstückseigentümer bzw. Besitzer von lebenden Zäunen entlang öffentlicher Straßen (Gemeinde- u. Landesstraßen) werden darauf hingewiesen, dass überhängende Bäume und Sträucher, die auf das öffentliche Gut ragen, zurückzuschneiden sind. Sollte das Zurückschneiden der Sträucher und Bäume nicht durch die Grundstücksbesitzer erfolgen, wird es durch die Gemeinde veranlasst. Die Kosten werden dabei dem Eigentümer in Rechnung gestellt!

Lokalaugenschein für einige neue Parkplätze in Brunn

Prächtig blühende Rosenstöcke verschönern die Hauptstraße in Brunn! Eine Blütenpracht, über die sich auch Bürgermeister **Hans Rädler**, Vizebürgermeister **Alois Hahn** und GGR **Gerhard Puffitsch** bei einer Ortsbesichtigung in Brunn in der Altagasse freuten.

der unansehnliche Mistsammelplatz samt den wenig attraktiven Containern beseitigt. „Die Müllcontainer stören mich und viele Brunner schon lange, jetzt wollen wir daran gehen, das Ortsbild auch in diesem Punkt zu verbessern!“, so Bürgermeister Rädler.

Gemeinsam mit Anwohnern wurde anschließend die Schaffung einiger Parkplätze diskutiert. Dazu müssen zwar einige der wildwuchernden Thujen weichen, allerdings wird gleichzeitig



Bürgermeisterbesuch am „Tag der offenen Tür“ bei der Gärtnerei Glanz

Blick hinter die Kulissen werfen konnten die Besucher der Gärtnerei Glanz am „Tag der offenen Tür“. Der Bad Erlacher Familienbetrieb sorgt mit seinem vielfältigen Angebot seit vielen Jahren für das Interesse von Blumenliebhabern und Gartenfreunden! Auch Bürgermeister Hans Rädler und Vizebürgermeister Alois Hahn nutzten die Gelegenheit sich mit blühenden Frühlingsboten einzudecken.



Von links: Vizebürgermeister Alois Hahn, Franz Glanz, Bürgermeister Hans Rädler

Ortsbild muss verbessert werden...

Fassadenaktion gestartet! Durch eine entsprechende Fördermaßnahme versucht die Gemeinde Bad Erlach die Verbesserung des Ortsbildes zu unterstützen. Es wird daher den Bad Erlacherinnen und Bad Erlachern eine Fassadenaktion angeboten, bei der die Materialkosten bis maximal € 500,- gefördert werden. Dies unabhängig von der Althausanierung, die als Hauptförderung nach wie vor bestehen bleibt.

E-Carsharing - sehr beliebt!



E-Car-Sharing, also die gemeinsame Nutzung eines Autos durch mehrere Personen, bietet viele Vorteile: Keine Kosten für Benzin, Service, Versicherung, Steuer. Das Angebot richtet sich vor allem an Personen, die fallweise einen Zweitwagen benötigen.

In Bad Erlach ist es seit eineinhalb Jahren ein Renault Zoe - er hat bereits 15.000 km abgespult - der neben dem Elektroantrieb viele Annehmlichkeiten wie Navigationssystem und Klimaanlage bietet. Für einen Jahresbetrag von 150 Euro kann das Auto dann benutzt werden, pro Stunde wird ein Euro fällig, weitere Kosten gibt es nicht. Inkludiert ist eine Vollkasko-Versicherung mit einem Selbstbehalt von 300 €., „Im Vergleich zu einem Wagen mit herkömmlichem Verbrennungsmotor ein nahezu konkurrenzloses Angebot“, meint GGR **Gerhard Puffitsch**.

Infos: **Alexandra Stangl**, Gemeindeamt,
Tel. 02627/48214 DW 16.

*Ohne die fleißigen Hände von
Freiwilligen wäre ein schönes
Ortsbild kaum möglich*



Museum für Zeitgeschichte Bad Erlach: Besetzung der Position der Kuratorin

Das Team des Jüdischen Museums Wien unter Leitung von **Dr. Danielle Spera** hat das Museum für Zeitgeschichte in Bad Erlach und das wissenschaftliche Team in der bisherigen Gründungsphase in historischer, museologischer und museumstechnischer Hinsicht begleitet und beraten. Nach dieser einjährigen Phase beginnt nun die weitere Umsetzung.

Nach der Vergabe der Erarbeitung des musealen Konzepts an die Wiener Agentur TOIKOI, wurde die bauliche Umsetzung durch das Planungsbüro Baumeisterin **Hermine Besta**, mit Februar 2018 begonnen. Geplant ist eine straffe Bauzeit von 10 Monaten. Dies ermöglicht die termingerechte Einrichtung der Ausstellung bis zur NÖLA 2019.

Komplettiert wurde kürzlich auch das

Projektteam. Für die Kuratierung der Eröffnungsausstellung zur Geschichte der Jüdinnen und Juden in der Buckligen Welt/Wechselnd konnte **Dr. Martha Keil** gewonnen werden. Die österreichische Historikerin und Judaistin leitet das Institut für jüdische Geschichte Österreichs (www.injoest.ac.at) in St. Pölten.

„Wir freuen und bedanken uns herzlichst für die bisherige ausgezeichnete Unterstützung durch das Jüdische Museum Wien. Gerade Frau Dr. Spera leistete mit ihrem Vortrag in Bad Erlach im März 2017 eine Initialzündung für eine erfolgreiche Umsetzung des Projekts. Dr. Martha Keil wird die erfolgreiche Aufbauarbeit des Jüdischen Museums Wien fortsetzen und unseren weiteren Weg entscheidend begleiten“, freut sich Bürgermeister **Hans Rädler** über den Fortschritt.



Eine Nachfahrin besuchte „ihr“ Hackerhaus

Die Bauarbeiten am Museum für Zeitgeschichte und dem dahinterliegenden, neuen Pavillon sind in vollem Gang. Frau **Dr. Liselotte Kastner**, eine Nachfahrin der jüdischen Familie, die bis zu ihrer Vertreibung im „Hacker-Haus“ lebte, besuchte jetzt die Baustelle des Kulturzentrums und freute sich über den Fortgang der Arbeiten. Bürgermeister **Hans Rädler** erläuterte mit Baumeisterin **Hermine Besta** die geplante Raumaufteilung.

Frau Dr. Kastner zeigte sich begeistert vom Projekt und von den Plänen für eine erste Ausstellung unter dem Titel „Mit ohne Juden“. In einer Marathon-Sitzung vermittelte Frau Dr. Kastner der Kuratorin der Ausstellung Frau **Dr. Martha Keil** jede Menge an Details, die ein besseres Gesamtbild der damaligen Lebensumstände ergaben.

Mit Beschluss des Gemeinderates war vor einigen Monaten die Entscheidung gefallen, in Bad Erlach ein Kulturzentrum zu schaffen, welches sich in einen Museumsteil und einen Pavillon für Lesungen, Ausstellungen und musikalische Events gliedert. Bis zur Landesausstellung werden Museum und Veranstaltungspavillon fertig gestellt.

Bürgermeister Hans Rädler: „Wir werden eine einzigartige Ausstellung zur Geschichte der jüdischen Bevölkerung schaffen und sicher einer der Hauptanziehungspunkte während der Landesausstellung sein. Eine Gemeinde mit vielen Thermen- und Reha-gästen benötigt zudem einen Ort für kulturelle Veranstaltungen, für beides sind wir mit dem Kulturzentrum im Herzen Bad Erlachs gerüstet!“

Im Portrait: Dr. Martha Keil

Studium der Geschichte und Judaistik in Wien und Berlin, 1998 Promotion über die jüdische Gemeinde Wiener Neustadt im Spätmittelalter. Seit 1988 am Institut für jüdische Geschichte Österreichs (Injoest), seit 2004 dessen Direktorin. 2007 Habilitation für österreichische Geschichte. Seit 2016 Senior Scientist am Institut für österreichische Geschichtsforschung der Universität Wien, betraut mit der Leitung des Injoest.

St. Pölten“. Stadtmuseum St. Pölten, 13.11.2013–30. 4. 2014

- „Bei uns war ein wirklich jüdisches Leben“. Die Kultusgemeinde St. Pölten und ihre Vernichtung. Dauerausstellung in der Ehemaligen Synagoge St. Pölten, seit September 2008
- „Verwischte Grenzen. Jüdische Verortungen nach 1918“. Ehemalige Synagoge St. Pölten, noch bis 6. Oktober 2018

Projektleitungen (in Auswahl):

- „Das Ende (m)einer Kindheit. Kindertransporte zur Rettung jüdischer Kinder und Jugendlicher aus Österreich 1938-1941“ (Sparkling Science Projekt mit Schüler/innen, 2013-2014)
- „Unsere vertriebenen Nachbarn. Juden im niederösterreichischen Zentralraum – Forschung und Erinnerungskultur (Top Citizen Science Projekt, 2017)

Ausstellungen (in Auswahl)

- „Gott und Kaiser. 100 Jahre Ehemalige Synagoge



Bürgermeister Hans Rädler mit der neuen Kuratorin

Über „Die jüdische Bevölkerung in der Region Bucklige Welt - Wechselland“ :

Forschungsprojekt erfolgreich abgeschlossen!

Nach zweijähriger intensiver Arbeit konnten nunmehr auf einer Pressekonferenz in der ehemaligen Synagoge von St. Pölten die Leiter des Forschungsprojektes, Johann Hagenhofer (Organisation), Gert Dressel (Oral History) und Werner Sulzgruber (jüdische Geschichte) den erfolgreichen Abschluss der Recherchen bekannt geben.

Erforscht wurde die Geschichte der jüdischen Bevölkerung ab dem Jahr 1860 bis hin zu deren Verfolgung und Ermordung ab 1938. Ein 18-köpfiges Forschungsteam, bestehend aus lokal ansässigen Heimatforscher/innen hatte Daten und Fakten aus 26 Gemeinden zusammengetragen. Interviews mit Zeitzeugen und die Recherche in regionalen Archiven ergab ein dichtes Bild der damaligen Verhältnisse.

Die Ergebnisse sollen nun zum einen in einem weiteren Band der Regions-Buchreihe zusammengefasst werden. Zum anderen wird eine Ausstellung im Bad Erlacher Museum für Zeitgeschichte die Forschungen einem breiten Publikum im Rahmen der Landesausstellung 2019 präsentieren.

Großes Lob für das Forscherteam. Eröffnet wurde die Pressekonferenz durch **Dr.in Martha Keil**, welche die Arbeit des Forscherteams als „größtes Citizen Science Projekt Österreichs“ hervorhob. Mit einem Zitat von George de Santayana wies Staatssekretärin **Mag. Karoline Edtstadler** auf die Bedeutung des Gedenkjahres 2018 und von Initiativen wie dem gerade abgeschlossenen Forschungsprojekt hin. De Santayana hatte gesagt: „Diejenigen, die sich nicht der Vergangenheit erinnern, sind



verurteilt, sie erneut zu durchleben“. Das Bewusstsein, eine Wiederholung der Geschichte zu verhindern, war auch der Ansporn für viele Zeitzeugen sich zu der Vertreibung der Juden zu äußern und Erinnerungen zu teilen.

Auch Abg. z. NR Bürgermeister **Hans Rädler** betonte, dass es gelte, sich auch unangenehmen Wahrheiten innerhalb einer Region oder Gemeinde zu stellen. „Wir brauchen ein Engagement wider das Vergessen“, so der Bürgermeister.

Dr. Johann Hagenhofer ging auf die Entstehungsgeschichte des Forschungsprojektes ein. In drei umfangreichen Bänden hat er bereits Projekte zur jüngeren Geschichte der Menschen in der Buckligen Welt zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht. Die Ergebnisse zur Geschichte der jüdischen Bevölkerung in der Region Bucklige Welt – Wechselland möchte er nun ebenfalls in Buchform herausbringen.

Mag. Dr. Werner Sulzgruber erläuterte

Von links: Projektkoordinator GR Christian Rädler, Bürgermeister Hans Rädler, Gert Dressel, Kuratorin Dr. Martha Keil, Dr. Johann Hagenhofer, Staatssekretärin Mag. Karoline Edtstadler, Regionsobmann HR DI Friedrich Trimmel, Mag. Dr. Werner Sulzgruber

den Pressevertretern, dass ab ca. 1860 eine Zuwanderung in die Region einsetzte, die wirtschaftliche Gründe hatte. Die zugewanderten Juden gehörten den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Schichten an, sie waren voll integriert, von Einheimischen, bis auf die Religion, nicht zu unterscheiden. Trotz dieser weitgehenden Integration kam es ab 1938 zu einer raschen und häufig gewaltsamen Vertreibung.

Ungeachtet der erschreckenden Ereignisse, ist für viele Zeitzeugen die Versöhnung ein wichtiges Ziel. Und so äußerte sich einer der überlebenden Juden: „Lassen sie uns versöhnlich in die Zukunft gehen! Mit dem Hass kann man nicht leben!“

JOHANN FUCHS

Gesellschaft m.b.H.

2821 Lanzenkirchen | Erlacher Straße 18
Tel. 02627/48 5 44 | Fax 02627/48 45 242
office@fuchs-gmbh.at | www.fuchs-gmbh.at

BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI

Gleichenfeier für Senioren Aktiv Wohnungen

Nachdem ein langer Winter für die Bauarbeiten an der Senioren Aktiv Wohnanlage nicht gerade förderlich gewesen war, wurden mittlerweile alle Rückstände aufgeholt, so dass man sich nunmehr zur Gleichenfeier treffen konnte.

AURA Geschäftsleiter Bgm.a.D. **Anton Bosch** hob zunächst die lange Tradition der Gleichenfeier hervor: Schon seit dem 14. Jahrhundert diene dieses Fest zur Abgeltung der Arbeit, die von den Handwerkern geleistet wurde. Durch den Gleichenbaum auf dem Dach des neuen Gebäudes sollte, den Quellen zufolge, der Dank an den Wald zum Ausdruck gebracht werden, der das Holz für den Bau geliefert hatte.

Für Anton Bosch stellen die in Bad Erlach entstehenden Senioren Aktiv



Wohnungen eine besondere Form der Wertschätzung für ältere Menschen dar. Aktiv und gesund bis ins hohe Alter zu

bleiben, ist das erklärte Ziel dieses „Hotels für ältere Bürgerinnen und Bürger“, so Bosch in einer kurzen Stellungnahme. Für ein breites Angebot an Abwechslung werden zwei angestellte Fachkräfte sorgen, die täglich den Bewohnerinnen und Bewohnern Gelegenheit zu den unterschiedlichsten Aktivitäten bieten werden. Dies alles natürlich freiwillig und ohne jede Verpflichtung.

Geschäftsleiter Anton Bosch ist sich sicher, dass diese Wohnform eine große Zukunft haben wird und die Zahl der Anmeldungen für die Bad Erlacher Senioren Aktiv Wohnungen gibt ihm recht!

Bürgermeister **Hans Rädler** betonte, dass mit der Lage im Zentrum Bad Erlachs sichergestellt sei, dass die älteren Mensch auch aktiv am Leben in der Dorfgemeinschaft teilnehmen können. Kurze Wege zu Einkaufsmöglichkeiten, Dienstleistern und Ärzten machen das Leben in der Wohnanlage komfortabel und sicher, so der Ortschef. „Bad Erlach ist anders!“, sagte Bürgermeister Hans Rädler und fuhr fort: „Wir verstecken unsere Seniorinnen und Senioren nicht am Ortsrand, wir integrieren sie im Zentrum in unsere Dorfgemeinschaft!“

Schon im Vorfeld war deutlich geworden, dass ältere Menschen sogar einen Wohnortwechsel in Kauf nehmen, um künftig ihr Alter aktiv und abwechslungsreich in Bad Erlach zu genießen. Die hohe Nachfrage hat bereits zu Überlegungen geführt, die Senioren Aktiv Wohnanlage zu erweitern.



Fotos: Hans Tomsich

Wieder Baumaßnahmen am Waldfriedhof

Nachdem bereits alle Urnen an der Urnenwand am Waldfriedhof vergeben sind, werden im Herbst Mitarbeiter des Bauhofes unter **Roland Schwarzer** mit dem Bau einer neuen Reihe beginnen (Bild oben). Der zuständige GGR **Karl Stachel** strebt aber auch die Kanal- und Wasserversorgung des Walfriedhofs an. Derzeit wird für die Zuleitung von der Linsberger Straße ausgehend von Mitarbeitern des Bauhofes unter der Leitung von **Rudolf Lauinger** eine Schneise in den Wald geschlagen, über welcher dann der Waldfriedhof angeschlossen wird. Schon im kommenden Winter werden daher die WC-Anlagen am Waldfriedhof benützbar sein.

Hans Tomsich



2353 Guntramsdorf/Mödling Urlaubsfeeling pur in Ihrem Seehaus mit eigenem Seezugang!

Wohnfläche: ca. 41m² Gfl.: ca. 200m²

Ausstattung: 2012 komplett saniert, Ziegelbauweise, Kunststoffenster mit Fliegengittern, Außenrollläden

Anschlüsse: Brunnenwasser, Strom, Senkgrube (3.000l), Sat., Tel.

KAUFPREIS: € 145.000,- (jährliche Pacht € 3.392,-)



2823 Pitten/Wr. Neustadt: Einladende 2-Zimmer-Wohnung!

Wohnfläche: ca. 70m²

Ausstattung: Fliesen- und Laminatböden, Kunststoffenster, Balkon, Fußboden-Gaszentralheizung, Parkplatz möglich, Kellerabteil

Energiekennzahlen: HWB 62 kWh/m²a Klasse: C

GESAMTMIETE: € 630,- inkl. BK, Warmwasser, USt.



2822 BAD ERLACH/WR. NEUSTADT: Bungalow in ruhiger Siedlungslage!

Wohnfläche: ca. 100m²

Gfl.: ca. 833m² mit Altbaumbestand

sonnige Terrasse, Parkett- u. PVC-Böden, eigener Brunnen,

Bezug: ab sofort

Energiekennzahlen: HWB 178,9 kWh/m²a Klasse: E

KAUFPREIS: € 199.000,-



2625 SCHWARZAU/STEINFELD: Anleger u. Großfamilien aufgepasst!

Wohnfläche: ca. 172m², Gfl.: ca. 2.174m²

Ausstattung: Fliesen- und Parkettböden, Ziegelmassivbauweise, Holzfenster, Gastherme, Keller

Bezug: ab sofort

Energiekennzahlen: HWB 317,8 kWh/m²a Klasse: G

KAUFPREIS: € 320.000,-



GRILL
IMMOBILIEN
www.grill-immobilien.at
0680/20 89 000



*Ihr Immobilienmakler vor Ort
wünscht Ihnen einen
schönen Sommer!*



Kirtag in Brunn ist gelebte Tradition

Der diesjährige Brunner Kirtag war ein voller Erfolg. Mit der grandiosen Band „Mikes Crew“ war die Stimmung ganz hoch oben. Das Tanzbein wurde geschwungen und die Gäste aus nah und fern wurden bis spät am Abend gut unterhalten. Die Bewirtung übernahm der Traditionswirt **Harald Fink**, unterstützt von seiner Gattin **Daniela Fink**, seinem fleißigen Team mit hausgemachten Köstlichkeiten feinsten Art.



Fotos: Mustafa Halilovic

Der 8. Kirtagbaum, gespendet vom Mater Salvatoris, wurde von **Franz Brandstätter** (Brandi) und der Ortsvorsteherin **Birgit Jeitler** sowie von **Hilde Wedl** gefällt. Birgit Jeitler und die FF Brunn freuten sich über die zahlreiche Teilnahme an Besucher und Besucherinnen.

Mustafa Halilovic

Ein Straßenspektakel mit jeder Menge

Ideales Festwetter, jede Menge Besucher, ein unglaublich vielfältiges Angebot der zahlreichen Standler und ein Feuerwerk an Attraktionen und Darbietungen, so ließe sich das Straßenspektakel in ein paar Worten zusammenfassen.

Das war ein organisatorischer Kraftakt von **Sabine Hauer** und GR **Bärbel Stockinger**, die mit einem kleinen Team von freiwilligen Helfern die Gäste aus nah und fern vorzüglich unterhielten. Beinahe rund um die Uhr waren die Fest-Managerinnen mit ihren Mitarbeitern im Einsatz um für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. Keine einfache Aufgabe, galt es doch weit mehr als 70 Standlern den richtigen Platz zuzuweisen, die vielen Bühnenauftritte zur geplanten Zeit zu starten und die Straßenkünstler nacheinander auf die Festmeile zu schicken! Bürgermeister **Hans Rädler** war sich mit vielen Besuchern einig: „Das Festkomitee hat schier Unglaubliches geleistet, die Organisation war wirklich perfekt!“

Die große Hauptbühne, am Samstagabend Schauplatz für mitreißende Zumbashows, den Auftritt der Life Brothers und die sexy Burlesquetanz-Vorführung, war am Sonntag dann das Podium für viele musikalische Talente der Franz Schubert Regional-Musikschule. Da waren nicht nur Eltern vom Können der Nachwuchsmusiker begeistert.

Faszinierend auch die Auftritte der Stelzengeher, die in fantasievoller Kostümierung die Augen aller Besucher auf sich zogen. Alle Attraktionen aufzuzählen würde den Rahmen dieses Artikels sprengen. Fest steht, dass für jede Alters-

An beiden Festtagen bespielte die Franz Schubert Regionalmusikschule die Hauptbühne. Sowohl mit Popmusik als auch mit diversen Konzerten und Tanzvorführungen wusste sie die Besucher zu begeistern. Mehr darüber auf der nächsten Doppelseite



gruppe etwas geboten wurde, auch das Warenangebot der Standler wird man in dieser Qualität und Vielfalt kaum ein zweites Mal finden.

So ein Fest bietet natürlich auch Gelegenheit, Freunde und Bekannte zu treffen, miteinander zu reden, zu diskutieren und nachbarschaftliche Beziehungen aufzufrischen. Und diese Gelegenheit wurde ausgiebig genutzt. Bei den Bewirtungsständen der Bad Erlacher Vereine stand man bis tief in die Nacht beieinan-

der. Kommunikation und „zusammenstehen“ ist außerordentlich wichtig für das Leben in der Dorfgemeinschaft und hier übernimmt das Straßenspektakel eine ganz wichtige Rolle für das Miteinander in der Marktgemeinde.

Mit dem Straßenspektakel ist den Verantwortlichen jedenfalls ein hervorragender Wurf gelungen. Es bleibt zu hoffen, dass dieses erfolgreiche Konzept auch nächstes Jahr eine Fortsetzung findet!



Der Auftritt der legendären Life Brothers sogte Samstag-Abend für eine Superstimmung

Attraktionen



Ein Blickfang waren auch heuer die Stelzengänger, welche immer wieder für die eine oder andere Überraschung sorgten



Viel zu erleben gab es auch für die Kids

Legendärer Austropop

DIE 3

KÖRNER KLEMENT & FREI

13. OKT. 2018
20 UHR | € 29,00 | FREIE SITZPLATZWAHL

**GEMEINDEZENTRUM
BAD ERLACH**

Ausstellerrekord beim Straßenspektakel

Zweifellos ist es dem Organisationsteam gelungen, an das erfolgreiche Straßenspektakel des Vorjahres anzuknüpfen. Geradezu unglaublich war heuer der Andrang an Ausstellern. Anscheinend hat es sich herum gesprochen, dass diese noch junge Veranstaltung hervorragend besucht ist und da versteht es sich von selbst, dass die „Standler“ vom Besucherstrom profitieren wollen.

„Wir haben auch dieses Jahr darauf geachtet, dass wir die Qualität der ausstellenden Betriebe hochhalten“ war sich Mitorganisatorin **Sabine Hauer** schon Wochen zuvor sicher. Und so erwartete die Besucher ein sehr dichtes Programm des größten Zweitages-Festes der Marktgemeinde Bad Erlach. Sabine Hauer und GR **Bärbel Stockinger** haben mit ihrem Freiwilligen-Team dafür gesorgt, dass jeder Besucher auf seine Kosten kommt. Das Programm war familienfreundlich, Zauberer, Stelzengänger und Riesenseifenblasen konnten die Kinder in ihren Bann ziehen. Es gab Schnupperworkshops für Selbstverteidigung für alle Altersgruppen, die Bogenschule Reisser gab eine Vorführung im Volksschulhof, Fahrgeschäfte waren wieder am Schulhof zu finden und viel Musik sorgte für Stimmung.

Neben vielen musikalischen Glimmerlichtern gab es auch kulinarische Schmankerl, die sich die vielen Besucher nicht entgehen ließen. Zufriedene Gesichter bei der Gastronomie und bei den Vereinen sagen eigentlich alles.



„All Stars“ band (NMS und MS)



Karin Rottendorf, FL Harald Gneist



Sängerin mit Lehrerband



„The Dream“-Band



„The Blueberries“



Lehrer mit Schülern der Abschlussprüfung



Band „5 Chaoten“

Alle Fotos: Mag. Brigitte Böck



Big-Band



Lehrerinnen und Lehrer unserer Musikschule



Blockflöten-Ensemble

Aus der Perspektive der Franz Schubert Regionalmusikschule

Musikalische zum Straßen

Am Samstag, dem 16. Juni 2018 fand in Bad Erlach das 2. Bad Erlacher Straßenspektakel statt. Um 17.45 Uhr eröffnete Abg. zum NR Bürgermeister Hans Rädler das Fest, das am Samstag vom Populärmusikkonzert der Franz Schubert Regionalmusikschule von 17.00-19.15 Uhr gestaltet wurde.

Die Bands unter der Leitung von FL Harald Gneist und FL Mag. Martina Glatz traten mit den Bands „The Blueberries“, The „Dream“, „Die fünf Chaoten“, „die Schulkoooperationsstunde All Stars Schul Band“ der NMS Bad Erlach mit FL Christina Binder, BEd. und Mag. Martina Glatz auf.

Tolle Populärmusikstücke wurden des weiteren von Karin Rottendorf, Melanie Matzenberger, Tanja Kremsl und Anja Prudic geboten, Sängerinnen von FL MMag. Barbara Sommerbauer und FL Agnes Tauchner. Die Musikschule bot Populärmusik auf höchstem Niveau, mit einer tollen Verstärkung der „LIFE Brothers“ und einer einladenden Hauptbühne im Zentrum von Bad Erlach. Der Tenor der Musikschüler: Hier möchten wir wieder dabei sein. Musikschule goes public.....

chubert Regionalmusikschule:

Highlights spektakel

Am **Sonntag, dem 17.6. 2018** fand ab den Morgenstunden wieder Musik der Franz Schubert Regional-Musikschule auf der Hauptbühne statt. Das Alhorn- und Waldhornquartett unter der Leitung von **Michael Lugitsch, MMA** interpretierte Weisen aus der Region. Die Tänzer der Franz Schubert Regional-Musikschule unter der Leitung von Tanzpädagogin **Andrea Schottleitner** brachten heuer mit schwungvollen Volkstänzen und Tanzweisen Lebendigkeit auf die Bühne. Das heurige Musikschuljahr der Tänzer hatte den Schwerpunkt Volkstänze. Das abwechslungsreiche Programm aller Tanzklassen und der Hörner dauerte knappe zwei Stunden.

Um 13.00 Uhr begann das exklusive Musizieren am Sparkassenplatz der Marktgemeinde, wo eifrig mitgemacht wurde. Der auf Stelzen gehende Storch und der Elefant gesellten sich spontan dazu, ein richtiger Publikumsmagnet.

Ab 15.00 Uhr ging es dann mit einem Konzert der besonderen Art auf der Hauptbühne weiter. Mini Brass (Leitung: FL **Josef Hofer**), Junior Brass (Leitung: FL **Martin Ferstl, BA, BA**) und das Blockflötenensemble (Leitung: FL **Karin Pauschenwein**) interpretierten „Rock mi“ gemeinsam. Natürlich gab jedes Orchester auch einige Stücke alleine zum Besten.

Den Ausklang bildete die Bigband der Franz Schubert Regionalmusikschule (Leitung: FL **Alois Omidvar**), unterstützt durch einige Instrumentalpädagogen, die berühmte Jazzstandards interpretierten. Die Tontechnik übernahm diesmal Tonstudio Taktlos aus Bad Erlach.



Alhornbläser



Volkstanz



Musizieren mit Stelzengähern am Sparkassenplatz



Minibrass und Juniorbrass

Danke für die professionelle Betreuung!
Ein gelungenes „Spektakel“ aus Sicht der Franz Schubert Regionalmusikschule, wo wir unser Können und unsere Darbietungen wirklich einer großen Zuschauer-menge zu Gehör bringen konnten!

Eine richtige Schlussmatinee am Ende des Schuljahres mit kulinarischen Köstlichkeiten, die alle erfreuten.

Wir freuen uns bereits aufs Event 2019 in Bad Erlach, um mit neuen Beiträgen der Populärmusik und „klassischen“ Musik dabei sein zu können....

Mag. Brigitte Böck



Information zur Führung von Hunden

Gemäß NÖ Hundehaltengesetz sind an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen, Hunde an der Leine oder mit Maulkorb zu führen.

Weiters wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkremente des Hundes, welche dieser hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.

Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde sind in den genannten Bereichen immer mit Maulkorb und an der Leine zu führen.

Wer gegen die Bestimmungen des NÖ Hundehaltengesetzes verstößt, begeht eine Verwaltungsübertretung, die geahndet wird.

Verbrennen von Gartenabfällen

Gemäß Bundesluftreinhaltegesetz ist das punktuelle Verbrennen biogener Materialien aus dem Hausgartenbereich und aus dem landwirtschaftlich nicht intensiv genutzten Haus- und Hofbereich außerhalb von Anlagen ganzjährig verboten. Auch im Rahmen von Brauchtumsfeuern (z. B. Osterfeuern) ist das Verbrennen von Gartenabfällen nicht erlaubt!

Ausnahme: Pflanzen, die z.B. mit einer schweren Pflanzenkrankheit (Feuerbrand etc.) befallen sind, dürfen in kleinen Mengen in bestimmten Zeiträumen verbrannt werden. Gartenabfälle müssen demnach kompostiert oder einer sonstigen ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

Pass-Anträge sind am Gemeindeamt



„Wir wollen den ländlichen Raum stärken und dezentrale Strukturen fördern. Das ist ein erster Schritt dazu“, begrüßt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Initiative, welche das Land NÖ gemeinsam mit dem Gemeindebund erarbeitet hat. Ziel ist es, den Menschen lange Wege zu ersparen und die Verfahren zu verkürzen.

Bisher mussten Bürger den Antrag auf Reisepässe und Personalausweise - außer in Statutarstädten - bei Bezirks-



Kein Rasenmähen und kein Lärm an Wochenenden!

Aufgrund zahlreicher Anfragen werden alle Haus- und Gartenbesitzer neuerlich ersucht, **an Wochenenden (Samstag ab 18.00 Uhr!) sowie an Sonn- und Feiertagen** auf das Ruhebedürfnis der Nachbarn Rücksicht zu nehmen. Vor allem das Rasenmähen, aber auch andere häusliche Tätigkeiten, die Lärm verursachen, sollen unterlassen werden.

Im Interesse guter zwischennachbarlicher Beziehungen sollte der gegenseitigen Rücksichtnahme entsprochen werden, insbesondere weil immer häufiger Beschwerden bei der Marktgemeinde Bad Erlach über die Nichteinhaltung dieser **Vorschrift** einlangen.

ab dem Herbst möglich

hauptmannschaften stellen. Ab Herbst ist dies in den Gemeindeämtern möglich. Die Gemeinden werden mit einem Fingerabdruckscanner und einem USB-Verteiler ausgestattet, wofür Kosten in Höhe von 220 Euro entstehen.

„Im Jahr 2017 wurden an den 20 NÖ-Bezirkshauptmannschaften mehr als 190.000 Reisepässe sowie knapp 30.000 Personalausweise ausgestellt - das heißt konkret für den Bezirk Wiener Neustadt 13.990 Reisepässe sowie 2.209 Personalausweise. Diese Initiative bedeutet für die Bürgerinnen und Bürger im Bezirk Wiener Neustadt kürzere Amtswegen, eine flexiblere Auswahl für den Parteienverkehr sowie weniger vorzuweisende Dokumente, da die Gemeinden direkt auf entsprechende Register zugreifen können“, begrüßen Landtagsabgeordneter **Franz Rennhofer** und Bürgermeister **Hans Rädler** dieses Vorhaben.



Bürgerservice: Amtszeiten und Sprechstunden

Marktgemeinde Bad Erlach: Fabriksgasse 1, 2822 Bad Erlach, Telefon: 02627/48214, Fax: 02627/48232, Web: www.baderlach.gv.at - E-Mail: gemeinde@baderlach.gv.at

Amtszeiten: Montag: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 19:00 Uhr
Dienstag: 8:00 - 13:00 Uhr - Mittwoch: kein Parteienverkehr
Donnerstag: 8:00 - 16:00 Uhr, Freitag: 8:00 - 13:00 Uhr

Sprechstunden: Abg. z. NR Bürgermeister Hans Rädler
Montag: 16:00 bis 18.00 Uhr. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Bausprechstunden: Der Bausachverständige Ing. Matthias Scheibenreif steht Bauwerbern an den dafür vorgesehenen Terminen im Gemeindeamt Bad Erlach zur Verfügung. Voranmeldung unbedingt erforderlich: Telefon 02627/48214, E-Mail: scheibenreif@baderlach.gv.at

Notarsprechstunde: Im Herbst 2018 werden am Gemeindeamt wieder die kostenlosen Sprechstunden des Notars Mag. Herbert Taschner an folgenden Tagen ab 18 Uhr abgehalten: 10. September, 1. Oktober, 5. November und 3. Dezember

Standesamtsverband Bad Erlach: Trauungen außerhalb der Amtsräume neu geregelt!

Bürgermeister **Hans Rädler** ist auch Obmann des Standesamtsverbandes für die Gemeinden **Bromberg, Bad Erlach, Katzelsdorf, Lanzenkirchen und Walpersbach**. Nachdem es viele Jahre außerhalb des Standesamtes Bad Erlach nur auf Schloss Katzelsdorf (eine Location, die im Besitz der dortigen Gemeinde ist) möglich war, eine Trauung außerhalb der Amtsräume durchzuführen, gibt es diesbezüglich nun eine neue Regelung. Nunmehr können Trauungen in allen fünf Verbandsgemeinden in bestimmten Lokalitäten vorgenommen werden.

In der Nachbargemeinde Lanzenkirchen wurde schon vor etwa drei Jahren der Niederösterreichische Hof als Hochzeitslocation präsentiert. Geboten wird seitdem ein „Rundum-Paket“, das alles umfasst - von der Trauung, dem kirchlichen Segen, der Tafel bis hin zur Übernachtung.



Bürgermeister Hans Rädler und Hotel-Chefin Ing. Elisabeth Besta mit Serpa und Serkan Günes, die beide begeistert waren.

Nun auch Standesamtsräumlichkeiten im Michlhof.

Nunmehr ist es auch möglich, direkt am Michlhof in Lanzenkirchen standesamtlich zu heiraten und auch das Hochzeitsfest dort auszurichten. Der Michlhof der Familie Zechmeister, bisher schon bestens bekannt als gemütlicher Heuriger, ist somit um eine Attraktion reicher. Ein hauseigenes Standesamt bietet den Rahmen für eine festliche Trauung, das Team des Michlhofs sorgt rundherum für eine entspannte Feier, von traditionell bis unkonventionell ist alles möglich.



Doris Zechmeister mit Bürgermeister Hans Rädler am Michlhof

Weltladentag: Fairtrade ist wichtig für unsere Welt!

Einmal im Jahr gibt der Weltladentag Gelegenheit, unverbunden vorbeizuschauen und all die Angebote kennen zu lernen, die aus fairem Handel stammen. Bäuerliche Betriebe und Erzeuger in den Schwellenländern in Afrika und Asien erhalten von der Weltladen-Organisation einen fairen Preis für ihre Produkte. Während multinationale Konzerne vor allem Profitmaximierung im Auge haben, legt man bei den Weltläden eher Wert darauf, dass soziale Infrastrukturen wie Schulen und Krankenhäuser aufgebaut werden können und Kinderarbeit vermieden wird. Natürlich bedeutet dies, dass die Produkte im Weltladen ein wenig mehr kosten, als im Supermarkt. Allerdings kann man sich als Kunde sicher sein, dass die Erzeuger der landwirtschaftlichen und kunsthandwerklichen Produkte nicht wirtschaftlich übervorteilt werden. Das sorgt für ein gutes Gefühl beim Einkauf und verbessert die Chancen der Familien in den Entwicklungsländern.

So ist der Weltladentag in Bad Erlach Jahr für Jahr ein Zeichen für ein anderes, sozialeres Weltverständnis. Bei einem üppigen Buffet mit Produkten aus „fairem Handel“ und einer dampfenden Tasse Kaffee konnten die Weltladentag Besucher in Ruhe das vielfältige Angebot in Augenschein nehmen. Zudem bot sich Gelegenheit sich den eigenen ökologischen Fußabdruck erstellen zu lassen!

Das Team um **GGR Rudolfine Rädler** arbeitet rein ehrenamtlich und investiert sehr viel Freizeit in den Betrieb des Weltladens. Leider wird der neue Standort in der Dorfgasse 2 noch immer nicht so gut angenommen, wie sich das die fleißigen, freiwilligen Helferinnen wünschen würden. Der Umzug war notwendig geworden, da im Hackerhaus derzeit die Umbauarbeiten für das Museum für Zeitgeschichte in vollem Gange sind.

Fair gehandelte und fair erzeugte Produkte aus dem Weltladen in der Dorfgasse 2 in Bad Erlach!



Von links: Johanna Spreitzhofer, Franziska Stachel, GGR Rudolfine Rädler, Renate Giefing, Brigitta Besta, Renate Thonhauser

List GC feiert 1 Jahr

So schnell vergeht die Zeit: Bereits vor mehr als einem Jahr hat **List General Contractor GmbH** (List GC), der österreichische Experte für exquisite Innenausstattungen von Motor- und Segelyachten sowie Apartments und Residenzen, seine neue Möbelfertigung in Bad Erlach eröffnet. Seitdem ist viel passiert und noch viel mehr geplant. Einen kurzen Einblick, Rückblick und Ausblick gaben die beiden Managing Directors **Theresa Ludwiger-List** und **Josef Payerhofer** (kleines Foto) kürzlich anlässlich eines Pressegesprächs am Unternehmensstandort in Bad Erlach.

Fotos: List GC



Rückblick. Mit der Eröffnung und Inbetriebnahme der neuen Produktionsstätte auf rund 6.650 Quadratmetern übernimmt List GC neben der kompletten Projektabwicklung und Planung nun auch die Fertigung von außergewöhnlichem Interieur. Seit Produktionsbeginn hat List GC für sieben Neubau- und elf Refit-Projekte in der eigenen Fertigung produziert, derzeit sind elf Neubauten und fünf Refit-Projekte in der Planung. Diese Entwicklung machte sich auch in der Mitarbeiteranzahl bemerkbar: Waren es zu Beginn noch 48 MitarbeiterInnen in der Produktion, sind es heute 74, bis Ende 2018 sollen es rund 100 MitarbeiterInnen sein. Damit trägt List GC seiner Verantwortung als bedeutender regionaler Arbeitgeber Rechnung.

Einblick. Aus diesem Grund ist es List GC auch ein Anliegen, entsprechend ausgebildetes Fachpersonal zu fördern und beginnt ab September 2018 mit der Lehrlingsausbildung. Dazu Theresa Ludwiger-List: „Als Familienunternehmen mit regionalen Wurzeln sind wir uns unserer sozialen Verantwortung bewusst und möchten hier, wo wir niedergelassen sind, auch Arbeitsplätze schaffen und zur positiven wirtschaftlichen Entwicklung unserer Region beitragen.“

Auch Josef Payerhofer – selbst gelernter Tischlermeister – ist überzeugt: „Wir wollen zeigen, dass man sich mit einem Handwerk eine gute Berufsbasis aufbauen kann. Bei uns macht es noch dazu besonders viel Spaß, denn wir verbinden Tradition mit Handwerk und Innovation. Jedes Projekt, an dem



List GC - Produktion Furnierbereich

neue Produktion in Bad Erlach

wir arbeiten, ist einzigartig. Wir fertigen Unikate und daher sind auch die Dimensionen, in denen wir produzieren, außergewöhnlich. Denn unsere Kunden erwarten sich höchste Qualität und wir liefern die beste Lösung für exquisite Ansprüche.“

Ausblick. List GC hat sich auch für die nächsten Jahre große Ziele gesetzt und möchte sowohl den Umsatz steigern als auch die Mitarbeiteranzahl noch weiter erhöhen – diese jedoch achtsam und nachhaltig. Neben dem Yachtbereich soll vor allem das Geschäftsfeld der Innenausstattung von Residenzen und Apartments gestärkt werden. Auch an einem neuen Geschäftsfeld „tüftelt“ man eifrig, da beide Geschäftsführer von einer breiten Basis als wichtige strategische Ausrichtung für ein Familienunternehmen wie List GC überzeugt sind.

Über List GC. List General Contractor

*List GC -
Produktion
Tapezierbereich*

GmbH (List GC) ist ein international agierendes österreichisches Familienunternehmen für exquisite Innenausstattungen zu Land und zu Wasser mit Sitz in Bad Erlach, Niederösterreich. List GC stattet exklusive Motor- und Segelyachten sowie exquisite Apartments und Residenzen mit höchster Ingenieurs-, Design- und Handwerkskunst aus. Als Spezialist für hochkomplexe Projekte steht das Unternehmen für beste Qualität, schnelle und zuverlässige Umsetzung sowie Diskretion und Flexibilität. Als Generalunternehmen und Umsetzer bietet List GC alles



aus einer Hand – von der Planung über die Projektentwicklung bis zur Fertigung und Montage. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bietet List GC ein hochmodernes, internationales Arbeitsumfeld mit vielfältigen Aufstiegschancen und Raum zur kreativen Entfaltung in einem Familienunternehmen mit flachen Hierarchien.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter www.listgc.at

Franz Gius übernimmt mit seinem Trend's Center den Markt am ehemaligen Zielpunkt-Gelände: Textilien, Schuhe & Parfumerie im neuen Angebot

Ab Mitte September bekommt der Einkaufsort Bad Erlach ein weiteres Zugpferd! Auf einer Verkaufsfläche von rund 600 m² eröffnet dann im ehemaligen Zielpunkt-Markt Franz Gius, Besitzer mehrerer Trend's Center in der Region, einen Textilmarkt. In diesem sollen auch Schuhe angeboten werden.

„Mir war schon immer klar, dass Bad Erlach als Einkaufsort noch Potential hat“, begründet der Unternehmer den Deal mit den Immobilienbesitzern Elisabeth und Dieter Besta. Tatsächlich waren im Ort vor einigen Jahrzehnten sowohl Schuh- als auch Textilgeschäfte (Schnabl, Handler, Rybar) anzutreffen.

So ganz neu ist die Idee, die Franz Gius nun mit einem Textil- und Schuhmarkt sowie einem Parfumeriewaren-Angebot in Bahnhofsnähe realisiert, auch wieder nicht. Schon vor einiger Zeit wollte er nämlich ein solches im Kellergeschoß seines Trend's Center einrichten, was ihm aber behördlich aus den verschiedensten Gründen untersagt wurde.

Kurz nachdem die Handelskette Zielpunkt insolvent wurde, übernahm Franz Gius mit seinem Trend's Center die Zielpunkt-Lokalitäten in Berndorf und Pernitz sowie danach auch in Ebergassing. Auch für das Bad Erlacher Lokal war sein Interesse seit längerem vorhanden. Allerdings hat er erst seit kurzem einen Partner zur Hand, der so kompetent ist, um ihm beim Handeln mit Textilien und Schuhen Hilfestellung zu geben. Zudem hat dieser Partner



auch Kontakte zu Lieferfirmen, woran Franz Gius einen weiteren Pluspunkt erkennt.

Angebot auf ländliche Bevölkerung zugeschnitten. Was wird nun im neuen „Trend's Center Textil“ in den Regalen zu finden sein? Franz Gius spricht von Standardtextilien für den täglichen Bedarf, von Unterwäsche, Socken bis zu Heimtextilien (Bettwäsche, Handtücher etc.). Nur 30% des Textilangebots ist für Oberbekleidung vorgesehen: u.a. Jacken, Jeans, Hemden, Pullover, aber keine Anzüge oder Sakkos. Eben das, was von den Menschen am Land vordergründig getragen wird. Bei den Schuhen soll es ein breites Sortiment von Damen- und Herrenschuhen geben. Personell möchte Franz Gius mit drei Personen das Auslangen finden. Interessenten können sich schon jetzt beim Trend's Center bewerben.

Hans Tomsich

Starkes Lebenszeichen für das touristische

Heuer scheint Bad Erlach wieder unter jenen Orten auf, die von international renommierten Klubs den Zuschlag zur Austragung eines Trainingslagers bekommen haben. Dabei gaben sich so bekannte Teams wie der Hamburger SV und der englische Zweitligaklub FC Reading (nach Redaktionsschluss) im Juli die Klinke in die Hand.

Das vor einigen Jahren in Angriff genommene Tourismusprojekt ist, wenn man die Resonanz der beiden Klubs als Maßstab nimmt, auf dem besten Weg, seine Chancen auch in Zukunft zu nutzen. Besonders der deutsche Traditionsclub HSV, der Dino der Deutschen Bundesliga (Anmkg.: So lange spielte kein Verein ohne Unterbrechung in der Bundesliga) war voll des Lobes über die Gastgeber SV Bad Erlach und die Ther-



Bgm. Hans Rädler und Landesrätin Dr. Petra Bohuslav übergaben HSV-Trainer Christian Titz ein Gastgeschenk. Rechts: Toni Pfeffer (Land NÖ), links: Ralf Becker (HSV-Sportvorstand)

me Linsberg Asia. Sowohl vom Verein selbst als auch von den vielen Fans, die Trainer Titz auch nach dem Abstieg in die 2. Bundesliga die Treue halten und

nach Bad Erlach mitgereist waren (zumeist mit eigenen PKW's), hörte man nur positive Rückmeldungen. Wenngleich man sagen muss, dass speziell seitens der Gemeinde und des SV Bad Erlach alles getan wurde, um sich ein solches ehrlich zu erarbeiten. Immerhin musste die Plätze täglich auf 25 mm Höhe gemäht und bei jeder sich bietenden Gelegenheit bewässert werden.



Alle Fotos: Hans Tomsich

Er sorgte dafür, dass die HSV- und FC Reading-Kicker täglich auf allen drei Spielfeldern die besten Platzverhältnisse vorfanden: SV Bad Erlach-Platzwart Ernst Müllner

Dass darüber hinaus das passende Ambiente einer internationalen Inszenierung in der Bad Erlacher Sportarena vorhanden war, dafür sorgten die Gastvereine selbst. Der HSV etwa gab seinem Hauptsponsor Emirates auf mehreren Transparenten breiten Raum. Dem nicht genug, trug auch noch jeder Fan seine Gesinnung auf breiter Brust bzw. dem

Aufregung war nur künstlich

Wochen vor Beginn des Trainingslagers des Hamburger SV gab es wegen diesem ein merkwürdiges Rauschen im deutschen Blätterwald. Weil die Norddeutschen diesbezüglich zuletzt kein gutes Händchen hatten, machte sich eine „Vorhut“ unter Führung des Sportvorstandes Ralf Becker (Zweiter von rechts) wenige Tage vor der Abreise der Mannschaft nach Bad Erlach auf. Was die Herren sahen, ließ ihren Tagesausflug beruhigt ausklingen: Der SV Bad Erlach hatte nämlich für die besten Bedingungen gesorgt. Danach konnten 26 Profis und das beinahe ebenso große Betreuersteam wenige Tage später beruhigt nach Bad Erlach anreisen.



Von links: GGR Karl Stachel, HSV-Greenkeeper Christoph Strachwitz, Platzwart Ernst Müllner, Helmut Riedelsberger (Agentur SLFC), Stefan Herzog (Projektkoordinator Marktgemeinde Bad Erlach), Ralf Becker (HSV-Sportvorstand), Alexander Hartwig (Agentur des HSV).



Der Mannschaftsbus des HSV blieb meist am Parkplatz stehen. Der Weg zur Sportarena wurde mit dem Fahrrad zurückgelegt

e Sportarena-Projekt

Rücken. Große deutsche Fernsehanstalten wie SAT 1 oder der NDR waren ebenso präsent wie BILD und andere Medien, die permanent ihre Online-Ausgaben in Laptops bearbeiteten. Stimmungsmäßig war bei den Hamburgern klar: Die 2. Bundesliga soll schon wegen eines Spieler-Marktwertes von 53,6 Mio € nur ein einjähriges Intermezzo werden. Man rechnete mit dem Verlust von zwei WM-Stärkern (Ekdal und Kostic), von Papadopoulos und Wood, war aber bereits mit fünf Neuzugängen nach Bad Erlach gereist. Einen schöneren Einstand hätten sich diese gar nicht wünschen können... *Hans Tomsich*



Treffen der HSV-Mannschaft mit Hunderten Fans, darunter die Kleinsten aus dem SV Bad Erlach-Nachwuchs mit Michael Bolovich. Bildmitte: Lewis Holtby, einer der bekanntesten HSV-Spieler

Weltweit gern gesehen: s Kreditkarten

Mit Ihrer s Kreditkarte bezahlen Sie bargeldlos, bequem und sicher.

- Wunsch-Code: Sie bestimmen Ihren persönlichen Code selbst
- SMS-Service: Informationen zur Zahlung sofort auf Ihr Handy
- George + George Go: für den vollen Überblick
- Inkl. Reiseversicherungsschutz

Öffnungszeiten

MO, FR: 08:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr
DI, MI, DO: 08:00-12:00 Uhr

Persönliche Beratung von Montag bis Freitag von 7 bis 19 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung

Tel.: 050100 - 38425
www.sparkasse.at/wrneustadt



Wiener Neustädter
SPARKASSE

Bad Erlach

* Angebot gültig bis 31.12.2018 bei erstmaliger Antragstellung und Kartennutzung im 1. Jahr, danach 5,19 Euro pro Monat (Preisbasis 1.4.2017).

Für Feinschmecker: Gourmetmenü im Gasthof „Zur Therme“

Bei einem, seit langem bis auf den letzten Platz ausreservierten Gourmetmenü mit exklusiver Weinbegleitung, zeigte Traditionswirt Harald Fink, zu welchen Meisterleistungen die Küche im Gasthof „Zur Therme“ fähig ist. Köstlichkeiten wie eine „Melange von der Wildkräuterschaumsuppe“ oder „Zweierlei vom Rind – geschmortes Backerl und Filet mit Selleriepüree, dazu Rotweinzwiebel und Spargel“ ließen den Feinschmeckern aus nah und fern das Wasser im Munde zusammenlaufen. Auch Weinkenner kamen auf ihre Kosten: Die Weinbegleitung des Weingutes Bründlmayer ließ keine Wünsche offen!



Von links: Martin und Elfi Lizzi, Thomas Klinger/Wg. Bründlmayer, Harald Fink, Martina und Fritz Steidler, Marina und Reinhard Sieber



Von links: Vzbgm. Alois Hahn, Andrea Stadtherr (WK: Frau in der Wirtschaft), Baumeister Hermine Besta, Erlebnisregion-Geschäftsführer Wolfgang Fischl

Unternehmerfrühstück im Zeichen der Landesausstellung

Wirtschaftsbund-Obfrau Hermine Besta ist bekannt dafür, ihren Mitgliedern immer wieder interessante Themen beim monatlichen Unternehmerfrühstück anzubieten. Topaktuelle Infos für die nahende Landesausstellung gab es dieses Mal vom Geschäftsführer der Thermengemeinden Wolfgang Fischl.

Die Bad Erlacher Angebote werden, ebenso wie die Aktivitäten in Lanzenkirchen, Pitten und Katzelsdorf, unter dem Titel „Zeitspuren im Land der 1000 Hügel“ beworben. Bad Erlach wird dabei einer der Hauptanziehungspunkte mit dem Museum für Zeitgeschichte und der Ausstellung „Mit ohne Juden“ sein.

Für Herbst 2018 plant Wolfgang Fischl den Start der offiziellen Werbung. Derzeit entsteht ein Social-Media-Konzept, um über verschiedene Internetmedien die Destination Bad Erlach zeitgemäß zu vermarkten. Detaillierte Infos für die Bevölkerung wird dann ein großer Infoabend im Oktober bringen.

Für Geschäftsführer Wolfgang Fischl ist es besonders wichtig, die Nachhaltigkeit der Anstrengungen rund um die Landesausstellung zu sichern. „Wichtig ist, was die Jahre danach für Ergebnisse für unsere heimischen Wirtschaftstreibenden bringen!“ sagte Fischl.

Servus TV beim Dorfheurigen Reiterer-Loibenböck

Gastlichkeit, urige Atmosphäre und gutes Essen – Servus TV stellt in einer Sendereihe diese, immer seltener werdende Sparte, österreichischer Wirtshaus- und Heurigenkultur vor. Kein Wunder dass nun auch der Dorfheurige Reiterer-Loibenböck zu Schauplatz von Dreharbeiten für die Sendung wurde. Natürlich hatte sich auch jede Menge Stammgäste eingefunden, um zu verfolgen, wie das Kamerateam den Bad Erlacher Dorfheurigen präsentierte. Wirtin Sabine Reiterer-Loibenböck meisterte jedenfalls den Dreh mit Bravour...



Dorfheurigen-Wirtin Sabine Reiterer-Loibenböck mit dem Filmteam von Servus TV

Druck Konzept

IHR PARTNER FÜR
DRUCKPRODUKTE
IN BAD ERLACH

+43 (0) 699/100 44 164
m.kukla@druckkonzept.at


Michael Kukla

Hotel & Spa Linsberg Asia feiert mit „Fusion Night 2018“ am 25.8. den 10. Geburtstag

Unter dem Motto „Asien trifft Bucklige Welt“ findet das 10-jährige Geburtstagsfest im Rahmen der „Fusion Night 2018“ im Asia Resort Linsberg statt. Eine kulinarische Nacht mit attraktivem Rahmenprogramm zum Sommerausklang.

Am 8.8.2008 wurde das Hotel & Spa Linsberg Asia eröffnet. Pure Entspannung sowie kulinarische Genüsse bietet das Asia Resort Linsberg seit 10 Jahren. Dementsprechend wird der 10. Geburtstag im Rahmen der „Fusion Night“ sowohl in der Therme als auch im Hotel groß gefeiert.

Exquisite Kulinarik, Genuss & Show – das sind perfekte Zutaten für eine rauschende Sommernacht zum 10. Geburtstagsfest.

Therme: All-you-can-eat Barbecue, Getränkeverkostungen, Liveband „Mip-Tones“ an der Poolbar, Tischmagie, Spezialaufgüsse im Saunabereich, Magie- & Illusionsshow mit „Die Magischen Zwei“, Seifenblasen-Show Dr. Bubbles, Feuerwerk.

€ 48,-- pro Person (inkl. Getränke, BBQ & Show)

Hotel: Kulinarische Highlights, Flaniermeile, Wein-, Getränke- u. Cocktailverkostung, Showbarkeeping, Sushi – Cooking, Liveband „Starcompany“, Tischmagie - Tischzauberei, Löwentanz, Seifenblasen-Show Dr. Bubbles, Tortenparade, Tombola, Mitternachtsbuffet, Feuerwerk.

€ 88,-- pro Person für externe Gäste (inkl. Getränke & Show)

€ 193,-- pro Person für Hotelgäste (inkl. Getränke, Show & Nächtigung)

www.linsbergasia.at



Linsberg Asia-Küchenchef Michael Suttner Foto: Linsberg Asia

Linsberg Asia: Dreharbeiten für ÖBB-Werbespot

Aufgrund der Architektur und des fernöstlichen Stiles des Resort wird Linsberg Asia oftmals als Drehort für verschiedenste Produktionen ausgewählt, so war das Hotel kürzlich Schauplatz für Dreharbeiten eines neuen Werbespots der ÖBB.



Betriebsleiter DI Robert Mahrhauser und Marketingleiterin Bettina Wülfrath zeigen Christoph Fälbl und Ciro de Luca die Entspannungsplätze im Asia Resort.



Einen Halbttag verwandelte sich der Hotelpool des Hotel Linsberg Asia in eine perfekte Dreh-Location, von der auch die Hauptdarsteller Christoph Fälbl und Ciro de Luca begeistert waren. Nach den Dreharbeiten blieb noch Zeit für Entspannung im Asia Resort.

Dreharbeiten Werbespot: Gruppenfoto mit dem Drehteam und den Hauptdarstellern

Fotos: Linsberg Asia

Was ist los in Bad Erlach?

FESTE

Fr, 27. Juli
Sa, 28. Juli **Sportfest des SV Bad Erlach**, Sportanlage Bad Erlach, Festplatz

Fr, 14. Sep. 14.00 Uhr **Schulanfangsfest der Volksschule**
Elternverein Bad Erlach (Ersatztermin 21.9.)

KONZERTE, VORTRÄGE

Sa, 15. Sep. 20.00 Uhr **Bernhard Kainz - Hund Comedy Show**
Gemeindezentrum

Sa, 13. Okt. 20.00 Uhr **DIE 3 - Lieder von Ambros, Fendrich, Danzer**, Gemeindezentrum

Sa, 20. Okt. 19.00 Uhr **Festkonzert des FVV Bad Erlach**,
Gemeindezentrum

MÄRKTE

Sa, 4. Aug. 8.00 Uhr **Trödelmarkt des Vereins pic.asso**,
Parkplatz neben der Volksschule

Sa, 4. Aug. 9.00 Uhr **Bauernmarkt des FVV** beim Alten
Spritzenhaus, Prof. Sepp Buchner-Platz

Sa, 1. Sep. 8.00 Uhr **Trödelmarkt des Vereins pic.asso**,
Parkplatz neben der Volksschule

Sa, 1. Sep. 9.00 Uhr **Bauernmarkt des FVV** beim Alten
Spritzenhaus, Prof. Sepp Buchner-Platz

HEURIGE

Fr, 3. Aug. bis
So, 19. Aug. **Dorfheuriger Reiterer-Loibenböck**,
Bad Erlach, Hauptstraße 14

Fr, 10. Aug. bis
Mo, 27. Aug. **Schmankerlheuriger Fam. Breitsching**,
Bad Erlach, Wr. Neustädter Str. 5

Fr, 31. Aug. bis
So, 16. Sep. **Dorfheuriger Reiterer-Loibenböck**,
Bad Erlach, Hauptstraße 14

Fr, 7. Sep. bis
So, 23. Sep. **Schmankerlheuriger Fam. Breitsching**,
Bad Erlach, Wr. Neustädter Str. 5

GESELLIGES

Fr, 7. Sep. 17.00 Uhr **Musikanten spielt's auf**, Café-Restaurant Sabine

So, 9. Sep. 15.00 Uhr **Dirndlgwandsonntag** mit der Familienmusik Trauner, Gemeindezentrum

Mo, 10. Sep. 14.00 Uhr **Kaffeepausch der Pensionisten**
im Kinderfreundehaus

Mi, 12. Sep. 15.00 Uhr **Monatstreffen des Seniorenbundes**,
Dorfheuriger Reiterer-Loibenböck

Do, 13. Sep. 18.30 Uhr **Abendmesse** in der Brunner Kapelle,
anschl. **Dorftratsch** im FF-Haus

Fr, 5. Okt. 17.00 Uhr **Musikanten spielt's auf**, Café-Restaurant Sabine

Mo, 8. Okt. 14.00 Uhr **Kaffeepausch der Pensionisten**
im Kinderfreundehaus

Mi, 10. Okt. 15.00 Uhr **Monatstreffen des Seniorenbundes**,
Dorfheuriger Reiterer-Loibenböck

KULINARISCHES

Sa, 4. Aug. 19.00 Uhr **Kulinarischer Abend des TC Union**
Bad Erlach, Tennisplatz Bad Erlach

Sa, 25. Aug. 11.00 Uhr **Schmankerlheuriger der FF-Brunn b. Pitten**,
Feuerwehrhaus Brunn b. Pitten

Sa, 25. Aug. 16.00 Uhr **Fusion Night** im Hotel und in der
18.00 Uhr **Therme Linsberg Asia**

Sa, 15. Sep. 18.30 Uhr **5-Gang Pilz-Menü inkl. Weinverkostung**,
Restaurant - das Linsberg

So, 23. Sep. 8.30 Uhr **Linsberg Deluxe Frühstück** im Hotel
Linsberg Asia, Restaurant - das Linsberg

Sa, 20. Okt. 18.30 Uhr **Kürbis-Menü mit Bierverkostung**,
Restaurant - das Linsberg

Fr, 26. Okt.,
Sa, 27., So, 28. Okt. **Wildbrettage**, Gasthaus zur Therme
Familie Fink, Brunn b. Pitten

Nähere Informationen auf der Homepage der Marktgemeinde Bad Erlach: www.baderlach.gv.at

Ulrichskirche: A-capella-Konzert mit 4 VoiceZ



Eine perfekte Darbietung mit wunderschönen Stimmen und hervorragender Akustik in der leider so selten genutzten Ulrichskirche bot das A-capella-Konzert des Damenquartetts „4VoiceZ“. **Birgit Hauer, Andrea Schneider, Katja Hendling** und **Judith Bruckschwaiger** mit dem Programm *Evening Rise* überraschten die zahlreichen Besucher mit Jahrhunderte übergreifenden Stücken von *Hildegard von Bingen* bis *Amazing Grace*. Das Publikum war vollends begeistert – seitens des Bildungswerkes Bad Erlach als Veranstalter soll ein weiteres Konzert noch in diesem Jahr organisiert werden.



Kirchenkonzert der Musikschule

Kürzlich fand in der Pfarrkirche das Kirchenkonzert der Klasse **KFL Katharina Rosenberger** statt. Die SchülerInnen musizierten in verschiedensten kammermusikalischen Kombinationen mit Klavier, Stimmbildung und Querflöte. Ein sehr nettes Konzert, wo die tolle Akustik der Bad Erlacher Pfarrkirche voll zum Tragen kam.

Mag. Brigitte Böck



Foto: Mag. Brigitte Böck



Von links: GGR Rudolfine Rädler, Ruth Breitsching, Sabine Hauer, Bildungsbeauftragte Michaela Gilan

Café Seinerzeit: Ein Nachmittag mit der Geschichte von Bad Erlach

Alte Ortsansichten von Bad Erlach, Fotos von Veranstaltungen, Gruppenfotos und Portraits aus längst vergangener Zeit - viele dieser historisch wichtigen Dokumente wurden im Rahmen des Projektes Topothek erfasst, gesannt und somit vor dem Verfall gerettet.

Auf Initiative von **GGR Rudolfine Rädler** wurden viele dieser Bilder zur Ortsgeschichte im Rahmen der beliebten Veranstaltung „Cafe Seinerzeit“ präsentiert. Der Saal im Café Restaurant Sabine war gut gefüllt, als GGR Rudolfine Rädler die Anwesenden begrüßte. Mit einigen Liedern, die früher gerne im Familien- oder Freundeskreis gesungen wurden, stimmte **Gunborg Wageneder** die Besucherinnen und Besucher auf den Film mit den historischen Fotos ein. **Sabine Hauer**, die für die Topothek diese Fotos sammelt, scannt und speichert, hatte aus diesem Material einen unterhaltsamen Film mit Musikbegleitung zusammengestellt, der den Gästen viel Freude bereitete.

Bei Kaffee und leckeren Keksen und Gebäck wurden viele Erinnerungen wach, die eifrig diskutiert wurden.



Schulrätin i. R. **Gunborg Wageneder** forderte zum Mitsingen auf

NMS Bad Erlach:**Siegreich beim 5. Thermen-Cup**

Ein tolles Fußballfest für aktive Spieler wie auch für zahlreiche begeisterte Zuseher fand vor wenigen Tagen am Fußballplatz des SV Bad Erlach statt. Insgesamt traten 10 Mannschaften aus vier verschiedenen Schulen der Thermenregion im U15 bzw. U13-Bewerb gegeneinander an: NMS Pitten, NMS Lanzenkirchen, PNMS Frohsdorf sowie die Bilinguale NMS Bad Erlach. Erfreulicherweise stellten sich auch drei Mädchenteams dieser sportlichen Herausforderung.

Das Schiedsrichterteam des Niederösterreichischen Fußballverbandes sorgte für faire Spielabläufe, und schließlich konnte die Schülerligamannschaften U15 aus der NMS Bad Erlach den Wanderpokal erneut durch ihren Turniersieg erfolgreich verteidigen.



Die Schulleiterinnen der mitwirkenden Neuen Mittelschulen sowie ein Sponsorenvertreter der RAIBA Pittental/Bucklige Welt gratulierten den Gruppensiegern, den Torschützenkönigen und den besten Spielern mit Pokalen und Urkunden (Bild).

Alle Fußballer und rund 150 Zuseher sorgten für eine tolle Atmosphäre. Engagierte Vereinsmitglieder des SV Bad Erlach unterstützten diese Veranstaltung und organisierten neben der Platzbereitstellung einen perfekten Kantinenbetrieb für Spieler, Zuseher und Betreuer. Wie schon während der gesamten Schülerligasaison funktionierte auch diesmal die Zusammenarbeit zwischen Verein und Schule hervorragend, wofür wir uns auch auf diesem Weg noch einmal herzlich bedanken möchten.

Mit der professionellen Gesamtorganisation des 5. Thermen-Cups schaffte es der Schülerligabetreuer Manfred Grüner (NMS Bad Erlach), wieder neue sportliche Anreize für fußballbegeisterte Schüler und Schülerinnen zu setzen.

Fotos: NMS Bad Erlach



NMS Bad Erlach Unter 15, Sieger des Thermencups 2018

**Lebens.Med Zentrum Bad Erlach:****Sportliche Mitarbeiter!**

Die Mitarbeiter des Lebens.Med Zentrums Bad Erlach nahmen im Rahmen des LEBENS.STIL-Programmes bzw. mit Unterstützung des Betriebsrates an diversen Sportveranstaltungen teil. Beispielsweise waren drei Dreier-Teams beim diesjährigen Sparkasse-Firmenlauf in Wiener Neustadt (Bild oben) dabei und beim XCross Run (Bild unten) – die Business Challenge wurden ebenfalls in Teams auf einer Strecke von über fünf Kilometern rund 15 Hindernisse bestritten.



Fotos: Lebens.Med Zentrum



Taxi und Mietwagenunternehmen
Peter Graf Bad Erlach

Aufträge
Flughafen
Kaufhof

Tagesausflüge und
Mehrtagesfahrten
(speziell für kleine Gruppen!)

Seminare
Feiern & Anlässe
Arztbesuche

Wir fahren Sie mit unseren **5-Sitzer-Vans** und **9-Sitzer-Bussen** zu Ihrem nächsten Ziel.



☎ 0699 1701 66 91

📧 mietwagen.graf@gmail.com

🌐 www.taxi-mietwagen-graf.at

Thermenvergnügen Linsberg Asia:

„Ihr Sommer wird kein Flop“

Unter dem Motto „Ihr Sommer wird kein Flop!“ startet die Therme Linsberg Asia mit zahlreichen Highlights und Angeboten in den Sommer 2018.

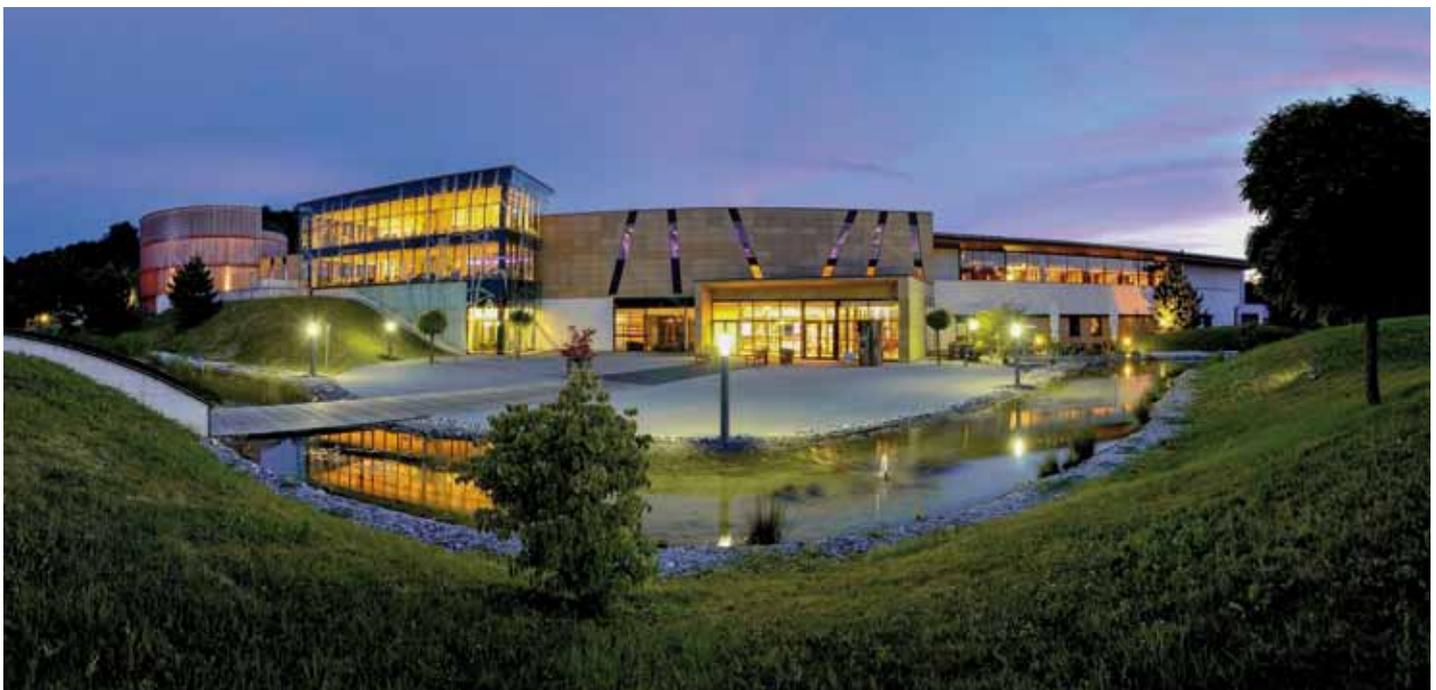
Ruhe und eine Sphäre der Entspannung erwartet jeden Besucher. Die weitläufige Garten- und Badelandschaft der Therme Linsberg Asia verwandelt sich in den Sommermonaten zu einem Naturereignis. 4 Linsberg Asia Thai Hütten bieten versteckte ruhige Plätzchen für den perfekten Rückzugsort zu zweit. Bequeme Liegen und Wiesenlandschaften werden zu Orten, um sich selbst wieder zu begegnen. Das 25 Meter lange Sportbecken mit angenehmen 26 Grad Celsius lädt zum „Längenzielen“ und Abkühlen ein. Eine Sphäre der Ruhe und Entspannung, nach fernöstlichen Prinzipien, ist garantiert.



Zum Sommerangebot zählen die Entspannung in Thai Hütten, Frühstücksangebote auf der Terrasse in Kombination mit dem Thermeneintritt oder Eis-Spezialitäten vom Eis-Greissler, der bekannten Eis-Manufaktur in Krumbach. Die Sommerkarte, eine Monatskarte für Juli und August sowie die Poolbar ergänzen das Angebot. Ruhesuchende finden hier zahlreiche Rückzugsorte, um in ein Reich des Wohlbefindens einzutauchen.

Betriebsleiter **DI Robert Mahrhauser** fasst dies so zusammen: „Wir wollen unseren Gästen die Schönheit und Exklusivität unserer Therme in den Sommermonaten bestmöglich präsentieren. Ruhe, Entspannung, Abkühlung, Sommerbräune, erfrischende Drinks, wunderschöne Sommerwiesen- und Gartenlandschaften sowie versteckte ruhige Plätzchen, bequeme Liegen & alle weiteren Annehmlichkeiten unserer Therme bieten weit mehr als jedes Freibad. Im Asia Resort Linsberg genießen die Gäste wetterunabhängig wertvolle Sommerstunden.“

www.linsbergasia.at



Ferienspiel 2018: Was anfangs geschah...

Das diesjährige Ferienspiel startete am Dienstag, den 3. Juli, mit einer von der SPÖ Bad Erlach organisierten Wanderung zur Svoboda-Höhle, wobei sich zahlreiche Kinder den ersten Stempel im Ferienpass abholen konnten. Den Ausgang nahm die fröhliche Wanderung vom Bad Erlacher Kinderfreundehaus.

Foto: SPÖ Bad Erlach



Als nächstes fand die mittlerweile traditionelle Fahrradtour der ÖVP Frauen statt (Bild unten). In Kooperation mit den WIR Niederösterreicherinnen – Ortsstelle Bad Erlach wurde auch im heurigen Jahr ein tolles Ferienspiel mit über 20 Veranstaltungen durch die Marktgemeinde Bad Erlach organisiert. Viele Vereine und auch Gewerbetreibende stellen sich für die Kinder in freiwilligen Stunden zur Verfügung um unseren Jüngsten ein spannendes Ferienprogramm zu bieten. Hier möchte sich die Marktgemeinde bereits im Vorfeld für die tolle Mitarbeit und Gestaltung unseres Ferienspiels bei den Mitwirkenden bedanken. Der Einsatz der zahlreichen Helfer wird auch durch die zahlreichen Anmeldungen belohnt. So darf die Marktgemeinde Bad Erlach stolz sein, bereits aus allen Thermengemeinden interessierte Kinder beim Bad Erlacher Ferienspiel begrüßen zu dürfen.

Wegen des Redaktionsschlusses am 10. Juli können wir von den anderen Ferienspielen erst in der nächsten Ausgabe berichten.

Foto: Sabine Hauer



Ferienspiel 2018: Viel Action, viel Spaß im Sommer!

Ein Feuerwerk an interessanten Ferienspieltagen erwartet alle Kinder und Jugendlichen die auch in der unterrichtsfreien Zeit mehr wollen, als nur ihr Handy zu streicheln! Sabine Hauer von den WIR.NIEDERÖSTERREICHERINNEN hat wieder jede Menge Zeit und Arbeit investiert, um gemeinsam mit Bad Erlacher Vereinen ein mega-interessantes Programm für die Bad Erlacher Kids zusammenzustellen!

Das Programm der restlichen Ferienspiele:

Di, 24. Juli, von 13 bis 15 Uhr	Erlebnisbacken in der Bäckerei Woltron , Treffpunkt: Bäckerei Woltron, Dorfgasse 33. Das Team der Bäckerei Woltron zeigt Dir, wie Gebäck gemacht wird und Du zum Bäcker wirst.
Do, 26. Juli, von 16 bis 18 Uhr	Fußball für Kinder mit dem SV Bad Erlach , Treffpunkt: Sportanlage Bad Erlach. Es dreht sich alles um den Ball. Zeig was in Dir steckt! Ballspiele, Action und eine Menge Spaß! Für Dein leibliches Wohl wird gesorgt!
Do, 2. Aug., von 9 bis 11.30 Uhr	Arche Schwarz - Freude mit dem Pferd , Treffpunkt: Hahnweg/Lehmgrube (ehem. Sonnwendfeier Platz). Spiel, Spaß und Freude mit dem Pferd in der Arche Schwarz mit Klaudia Schwarz und Reitpädagogin Julia Krenauer. Unbedingte Anmeldung! 9-10 Uhr: 10 Kinder, 10-11 Uhr: weitere 10 Kinder
Fr, 3. Aug. 17 Uhr	Fahrradausfahrt mit Fairtrade , Treffpunkt: vor Gemeindeamt, Fabriksgasse 1. Fahrradausfahrt nach Lanzenkirchen zur Filmvorführung. Voraussetzungen: Fahrradhelm, straßentaugliches Fahrzeug und die Ausdauer, bis Lanzenkirchen und retour zu fahren. Auch Erwachsene mit Fahrradsitz und ihre Kleinsten sind dazu eingeladen.

Zu beachten! Das Ferienspiel ist eine Aktion mit Freizeitprogrammen für **Kinder von 4 bis 14 Jahren**, sofern nicht bei den einzelnen Programmpunkten anders angegeben. Ferienspiel-Anmeldung erfolgt bei **Frau Sabine Hauer, Tel. 02627/48214-15 oder 0660/3407312**. Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr.

Mo, 6. Aug. bis Fr. 10. Aug.	Happy Moving - Bewegungswoche, Happy Moving Camp für Volksschüler , Kursstart und Abholung NMS Bad Erlach, Altgasse. Je nach Wetterlage werden Outdoorspiele in der Natur (Generationenpark, Leitha...), Schatzsuche, kooperative Abenteuer bzw. Erlebnisturnen im Turnsaal, Klettern, Rollen, Purzeln, Springen, Laufen, Turnen u.v.m. angeboten. 9-12 Uhr: Kosten 105 €, 9-14 Uhr inkl. Mittagessen 138 €. Anmeldeschluss 23. Juli, Info: Tel. 0699/16306721, e-mail: karin@happy-moving.at	Di, 21. Aug. von 14 bis 17 Uhr	Generationenspiel von Stadt & Land mitan- and, familienfreundliche Region , Treffpunkt: Feuerwehrhaus Haderswörth, Lanzenkirchen, für Kinder von 6-10 Jahren, jüngere unbedingt in Begleitung eines Erwachsenen. Anschl. Wanderung zum Leitha-Ursprung. Hier erlebt Ihr den Bach und seine Bewohner hautnah: Suchen nach Wasserlebewesen, Staudämme und kleine Boote bauen, lustige Spiele rund um das Thema Natur und Wasser erwarten Dich. Begrenzte Teilnehmeranzahl (20 Kinder).
Mi, 7. Aug. von 10.30 bis 11.30 h	Tennis für Kinder beim TC Union Bad Erlach , Treffpunkt: Tennisplatz. Der Tennisclub Bad Erlach wird mit Dir trainieren und freut sich auf Dein Kommen.	Do, 23. Aug. von 10 bis 12 Uhr	Erlebnisstunden am Bauhof der Marktge- meinde Bad Erlach , Treffpunkt: Bauhof Bad Erlach. Erlebnisstunden am Bauhof Bad Erlach.
Fr, 10. Aug. 14 Uhr	Laufen mit dem LC Tausendfüßler , Treffpunkt: Volksschule, Hauptstraße 13. Nach einer Teameinteilung wird mit einem Orientierungslauf (Teilnahme ab 5 Jahre) gestartet. Nach erfolgreicher Absolvierung werden Asphalt-hockey, div. Ballspiele gespielt. Um ca. 18 Uhr wird gegrillt. Übernachtungsmöglichkeit im Zelt (Schlafsack, Decken, Polster, Zahnbürste bitte mitbringen). Rechtzeitige Anmeldung!	Sa, 25. Aug. von 15 bis 18 Uhr	Kindertriathlon bei der FF Brunn , Treffpunkt: Feuerwehrhaus Brunn bei Pitten. Schwimmen im Pittener Freibad, Fahrradfahren, Sprinten - hier kannst Du zeigen, welche Sportkanone Du bist. Fahrrad, Sportschuhe und Badebeklei- dung nicht vergessen!
Sa, 11. Aug. 9 Uhr	Wildkräuter-Programm für Kin- der, organisiert vom Elternverein , Treffpunkt: Volksschule, Hauptstraße 13 (bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung). 8-9 Uhr: Frühstück, ab 9 Uhr: Wildkräuterpro- gramm mit Rundgang in der Au, Jause selber machen, Malen mit Blüten und Blätter, Auszug Johanneskrautöl. Begrenzte Teilnehmerzahl (max. 15 Kinder).	Mi, 29. Aug. von 14 bis 16 Uhr	Basteln im Alten Spritzenhaus mit den WIR. NIEDERÖSTERREICHERINNEN , Treffpunkt: „Altes Spritzenhaus“, Prof. Sepp Buchner- Platz. Der Bastelbedarf wird unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Für eine gesunde Jause ist gesorgt.
Fr, 17. Aug. von 15 bis 17 Uhr	Erste Hilfe für Kinder durch das Österr. Rote Kreuz , Treffpunkt: Rotes Kreuz Ortsstelle, Lins- berger Straße 1. Spielerisch mehr über Erste Hilfe erfahren und selber ausprobieren. Was mache ich, wenn jemand blutet? Oder wenn mich eine Biene sticht? Hier erfährst Du, wie Du helfen kannst. Mit Jugendleiter Andreas Lenz verbringst Du einen lustigen, lehrreichen Nachmittag. Jause und Getränke werden zur Verfügung gestellt.	Fr, 31. Aug. von 15 bis 17 Uhr	Volleyball mit dem VCBE , Treffpunkt: Beach- volleyballplatz Bahnaupark, bei Regenwetter kein Ersatztermin! Volleyball spielen am Volley- ballplatz. Für Verpflegung ist gesorgt.
Mo, 20. Aug. von 15 bis 17 Uhr	Kegeln für Kinder beim KSK Bad Erlach , Treffpunkt: Kegelbahn, Café Restaurant Sabine, Dorfgasse 11. Der Kegelklub von Bad Erlach wird mit Dir trainieren, Spaß und gute Laune sind vorprogrammiert. Bitte saubere Turn- oder Hallenschuhe mitnehmen, KEINE Stra- ßenschuhe!		

Linsberg Asia zu Besuch bei Ö3

Kürzlich war das Linsberg Asia Team zu Gast beim Radiosender Ö3. Auf dem Programm standen Studioführungen und ein Blick hinter die Kulissen des populären Senders, um so die Moderatoren des Ö3 Weckers „live on air“ mitzuerleben. Das Team bedankt sich bei den Moderatoren **Philipp Hansa**, **Lisa Hotwagner** (Verkehrsfunk) und **Daniel Schrott** (Wetter) sowie dem Ö3 Team für das Frühstück und die herzliche Gastfreundschaft.



Von links: Markus Komböck (FF & B Manager Linsberg Asia), Philipp Hansa (Ö3 Moderator), Bettina Wülfrath (Marketing Leiterin Linsberg Asia), Lisa Hotwagner (Ö3 Moderatorin), DI Robert Mahrhauser (Betriebsleiter Therme Linsberg Asia), Daniel Schrott (Ö3 Moderator), Ing. Walter Kois (Geschäftsführer Linsberg Asia)

©Linsberg Asia

NMS: Workshop „Ernährung und Selbstbewusstsein“

Ausgewogene Ernährung und Selbstakzeptanz sind sehr wichtig für unser Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit im Alltag und in der Schule. Daher sollen unsere Schülerinnen und Schüler für diese Thematik sensibilisiert werden.

Im Rahmen des Workshops „Ernährung und Selbstbewusstsein“ setzten sich daher die Mädchen der vierten Klassen unter professioneller Anleitung von Frau FL **Christina Binder** mit ihrem Essverhalten und ihren Körpern auseinander.

Der Morgen startete mit einem gemeinsamen Frühstück in der Küche. Die schmackhaften und energiespendenden Bananenpancakes schmeckten den Schülerinnen besonders. Dazu wurde selbstgemachtes Apfelmus und Haferbrei serviert. Im Anschluss wurde der örtliche BIO-Gärtnereibetrieb von Frau Jasansky besucht, die Einblicke in ihr Unternehmen gewährte.

Vor und nach dem selbstgekochten Mittagessen wurden folgende Themen betrachtet:

- Instagram und Fitnesswahn: Fake oder real?



Zum Abschluss genossen die Teilnehmerinnen eine Entspannungsübung und ließen sich als gesunde Alternative die selbstgebackenen Haferkekse schmecken

- Gefahren durch „Fitness- und Diätvorbilder“ - Fotomontagen; Sind meine Körperidole gesund?
- Gesunde Ernährung im Überblick (Warum esse ich? Habe ich wirklich Hunger?)
- Meine Beziehung zu meinem Körper im Fokus („Das mag ich an mir“, Selbstwert, Entspannung,...)

Buchprojekt der Neuen Mittelschule Bad Erlach:

Leseschaufenster für Asia Therme und RAIKA

Der Buchklub, das Bildungsministerium und der kleine Lese-Roboter Hiro luden alle österreichischen Bildungseinrichtungen im Schuljahr 2017/2018 zur Aktion „Lese-Schaufenster“ ein.

Auf Anregung von Frau FL **Sabine KATSCHNER** lasen die Kinder der 2b-Klasse zwei aktuelle Kinder- und Jugendbücher und gestalteten anschließend kreative Schaufenster, die den Inhalt und die Qualität der gelesenen Bücher wiedergeben sollten.

Unsere „Lese-Förderer“, die ASIA-Therme und die RAIKA Bankstelle Bad Erlach, stellten für dieses Projekt ein Monat lang ein Schaufenster kostenlos zur Verfü-

gung, das die Kinder entsprechend ihrer gelesenen Lektüre sehr kreativ gestalteten.

Jedes „Lese-Schaufenster“ war einem speziellen Buch gewidmet, das sichtbar machen sollte,

- wie kreativ und ideenreich unsere Kinder sind,
- wie engagiert unsere PädagogInnen in der Leseerziehung arbeiten,
- wie viele wunderbare, neue Kinder- und Jugendbücher es gibt und
- welche ortsansässigen Institutionen Lesen fördern.

Frau Katschner meinte rückblickend: „Das wunderbare Jugendbuch“ - „Mein Vater, das Kondom und andere nicht ganz dichte Sachen“ - haben meine Schüler mit großer Begeisterung gelesen. Mächtig stolz waren die Kinder auch auf ihre Bastelarbeiten für das Schaufenster in der ASIA-Therme. Das 3D- Fahrrad mit „Mänteln“ aus dem Sportgeschäft, die mit Frischhaltefolie überzogen wurden um dem Buchtitel gerecht zu werden, hat alle Erwartungen vollends übertroffen. Die positive Stimmung des Buches sowie der „spritzige Lesestil“ wurde durch



viele bunte Blumen rundherum zum Ausdruck gebracht.

Die Aufmachung des Buches „PSSST!“ von Annette Herzog sowie die ungewöhnliche Form eines Comic-Romans waren ausschlaggebend für die Wahl dieser Lektüre. Mit großer Freude versuchten sie akribisch genau den Buchtitel für das Schaufenster in der RAIKA-Bankstelle Bad Erlach zu imitieren und bastelten dazu Sprechblasen, um dadurch den Comic-Charakter der Geschichte gut hervorzuheben.

Ihr Fleiß wurde schließlich mit einer Auszeichnung vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung belohnt.



„Schulsportgütesiegel in Silber“ für die NMS Bad Erlach

Als einzige Mittelschule aus der Region Bucklige Welt wurde heuer der Bilingualen NMS Bad Erlach das Schulsportgütesiegel in Silber – eine spezielle Auszeichnung und Anerkennung – durch Landesrätin **Dr. Petra Bohuslav**, Bildungsdirektor **Mag. Johann Heuras** und Fachinspektor **Mag. Gerhard Angerer** verliehen. Die Pädagogen bemühen sich nämlich ganz besonders um ein bewegungsfreundliches Schulleben und versuchen ihre Schüler auf vielfältige Art und Weise für Sport und Bewegung zu begeistern.

So gibt es unter anderen „Bewegte PAUSEN“ mit unterschiedlichen Geräten zum Trainieren von Koordination und Geschicklichkeit, Jonglieren und die Schülerliga U13 sowie U15. Mehr als die Hälfte aller Schüler nimmt freiwillig

*Von links:
Fachinspektor
Mag. Gerhard
Angerer, Lan-
desrätin Dr.
Petra Bohus-
lav, Direktorin
Eleonore
Elian, Schul-
sprecherin
Alisa Heu-
mann, FL
Manfred Grü-
ner und Bil-
dungsdirektor
Mag. Johann
Heuras*



Und ein weiteres Gütesiegel für die Mittelschule Bad Erlach:

Singende-Klingende-Schule

Singen als elementare Kulturtechnik des Menschen in allen Lebensbereichen stellt einen unverzichtbaren Beitrag zur Menschwerdung und zur Persönlichkeitsbildung dar! In der Schule können unter anderen auch die stimmlichen und gesangstechnischen Grundlagen für alle Kinder gelegt werden!

Um diesen Fähigkeiten einen noch höheren Stellenwert zukommen zu lassen, wurde in der NMS Bad Erlach keine einzige Musikstunde gekürzt, sondern man versucht vielmehr seit Jahren mit sehr großem Erfolg die Schüler und Schülerinnen verstärkt für das gemeinsame Singen und Musizieren ganz besonders durch die Kooperationen mit der Franz Schubert-Regionalmusikschule zu begeistern. Inzwischen erfreuen sich neben dem herkömmlichen Musikunterricht zusätzlich der Schulchor und die Schulband einer großen Beliebtheit.

Als Zeichen der Anerkennung wurde Ende Mai der NMS Bad Erlach im Auftrag unserer Landeshauptfrau das Gütesiegel „Singende-Klingende-Schule“ für die zahlreichen musikalischen Aktivitäten vom Bildungsdirektor des Landesschulrates für Niederösterreich, **Mag. Johann Heuras**, verliehen.

am Zusatzangebot Sport+ (mit Besuch im Klettergarten, Trampolinspringen, Mountain-Biken, Inlineskaten, u. a. m) teil. Mentales Training und die „Gesunde Jause“ aber auch die Teilnahme an diversen sportlichen Wettbewerben ergänzen das schulische Angebot. Eine gute Kooperation mit dem Tennis-, Fußball-, Lauf-, Volleyball- und Kegelerverein vor Ort bietet zusätzlich vielfältige Möglichkei-

ten sich zu bewegen. Das Österreichische Schulsportgütesiegel ist eine Einrichtung des BMB in Zusammenarbeit mit allen Landesschulräten und dem Stadtschulrat für Wien und wird an Schulen verliehen, die sich durch besondere Aktivitäten und Initiativen im Bereich „Bewegung, Sport und Gesundheit“ um ein bewegungs- und gesundheitsorientiertes Schulleben bemühen.

BhW Bildung hat Wert.

KULTUR . REGION . NIEDERÖSTERREICH

Bildungswerk Bad Erlach



Englisch - die Weltsprache Darf's ein bisschen mehr sein als "How do you do?"

Die im März 2018 gestarteten Englischkurse werden im Herbst fortgesetzt - und zwar in drei Stufen:

Stufe 1: **Absolute Beginner**

Stufe 2: **Wiedereinsteiger**

Stufe 3: **Konversation mit guten Vorkenntnissen**

Voraussichtlicher Beginn:

Dienstag, 11. September 2018, wöchentlich

Kursort: Seminarraum, Rathaus Bad Erlach, Fabriksgasse 1

Unter der Leitung von Frau Mag. Gudrun Binner erwartet Sie ein interessant und abwechslungsreich gestalteter Unterricht mit maximal 10 Teilnehmern - Anfängergruppe maximal 6 Teilnehmer.

Anmeldung und Info: Michaela Gilan, Bildungsbeauftragte, Tel. 0650 685 99 64

Ein Gemeinschaftsprojekt der Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen mit der Franz Schubert Regional Musikschule:

Rauschendes Vampirfest in der Villa Spooky

Ende April tanzten und sangen 90 Vampire, Hexen, Geister und kleine Fledermäuse durch den Franz Ofenböcksaal von Bad Erlach und Lanzenkirchen, begleitet vom 30 köpfigen Gitarrenensemble unter der Leitung von FL **Andrea** und FL **Peter Preiss**, sowie FL **Richard Haasz**. Mit dabei auch der Musikschulkooperationschor unter der Leitung von FL **Katharina Rosenberger**. Das musikschulübergreifende Projekt „Vampirfest in der Villa Spooky“ wurde zwei Mal vor vollem Saal gezeigt, LehrerInnen und Eltern waren von der Show begeistert. Als Ehrengast konnte Vizebürgermeister **Alois Hahn** begrüßt werden.

Die Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkir-



chen und die Franz Schubert Regional Musikschule mit den Standorten Bad Erlach und Walpersbach stellten ein großes, musikschulübergreifendes Projekt auf die Beine. Das Fach „Tanz & Theater“ wird von Tanzpädagogin **Andrea Schottleitner** unterrichtet. Dieses musikschulübergreifende Projekt ist ein Beweis dafür, wie vielfältig Niederösterreichs Musikschulen sind, wo Elementare Grundausbildung, Tanz, Musik und Schauspiel vereint werden.

Mag. Brigitte Böck

Jungmusikerleistungsabzeichen für Musikschüler aus Bad Erlach

Mitte Mai fand im Corvinus-Saal der Blechbläserabend der Klassen FL Michael Mayer, BA, FL Michael Lugitsch, MMA, FL Martin Ferstl BA, BA und FL Anna Maria Rudolf (Franz Schubert Regional Musikschule) statt. An diesem Abend absolvierte auch ein Musikschüler aus der Klasse FL Martin Ferstl, BA BA, aus Bad Erlach das Leistungsabzeichen des Blasmusikverbandes. **Manuel Waldherr** erlangte das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze mit ausgezeichnetem Erfolg. Dies besteht aus einem theoretischen Teil und einem praktischen Vorspiel von Tonleitern, einer Etüde, zwei Konzertstücken, einem Kammermusikstück und einem Blattlesestück. Wir gratulieren dem Jungmusiker recht herzlich.

Mag. Brigitte Böck



Von links: FL Martin Ferstl, BA, BA Hauptfachlehrer, Manuel Waldherr, FL Anna Maria Rudolf Fachprüferin

Beim NÖ Landeswettbewerb „Podium“ Erfolge für Bad Erlacher

Mitte Mai traten die Pop- und Rockbands **The Dream** und **The Blueberries** der Franz Schubert Regionalmusikschule unter der Leitung von Bandleader FL **Harald Gneist** beim NÖ Landeswettbewerb *Podium Jazz Pop Rock* in der Kategorie Pop/Rock in der Altersgruppe I und II in Leobersdorf an und erreichten einen stolzen 3. und 2. Preis.

The Dream, mit einem 3. Preis ausgezeichnet, besteht aus fast lauter Bad Erlacher Musikschülern und sie spielen deutschsprachigen Pop, u.a. von Falco, Pizzera und Jaus sowie Sportfreunde Stiller. Leadsängerin **Elena Barth** wurde für ihre tolle Stimme und Performance besonders gelobt. Die Besetzung: **Denis Golban** (Bass, Guitar), **Lucia Kern** (Guitar), **Justus Kleinrath** (Bass, Keyboard), **Fabian Ofenböck** (Guitar), **Philipp Tschirk** (Guitar), **Cihan Yorganci** (Drums), **Elena Barth** (Vocals).

Schauspiel und Gesangstalente beim Musical „Winnie Wackelzahn“ im Gemeindesaal

Vampirstimmung im Gemeindesaal, hochmotivierte junge Talente auf der Bühne: Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule schlüpfen gekonnt in die Rollen von *Winnie Wackelzahn*, Zahnarzt *Zacharias Zange*, der bösen Fee *Karla Karfunkula* und vielen anderen Charakteren. Winnie versucht mit Hilfe seiner Freunde seine Vampir-Wackelzähne zu behalten, die an seinem 10. Geburtstag auszufallen drohen.

Fantasievoll kostümiert - ganz besonders entzückend anzusehen waren die



Von links: Volksschuldirektorin Roswitha Fischl, Luftballonkünstlerin Zsuzsanna Ernst, Elternvereinsobfrau Britta Gaich-Schratzer, Bürgermeister Hans Rädler



„ärgerlichen“, stinkenden Knoblauchzehen - gelingt es Winnie natürlich auch ausweglose Situationen zu meistern und am Ende die Wackelzähne zu behalten.

Das Publikum war jedenfalls mehr als begeistert, stehender Applaus war den Nachwuchsschauspielern sicher und mehr als verdient. Beim großen Schlusssauftritt aller Schülerinnen und Schüler der Volksschule Bad Erlach brachte der Beifallsorkan der Eltern, Großeltern und Verwandten der jungen Schauspieler, den Gemeindesaal zum Beben.

Volksschuldirektorin Roswitha Fischl

und ihrem Lehrerinnen-Team gelang es jedenfalls die Begeisterung ihrer Schützlinge für die Bühne zu wecken. Stimmig und fantasievol die Deko mit unglaublichen Luftballon-Kreationen, gespendet von der Firma Luftballonia aus Bad Erlach.

Schön, dass das Musical als großes Gemeinschaftsprojekt ausgelegt war, denn so konnte jedes Kind eine kleinere oder größere Rolle übernehmen und zum Gelingen der Aufführung beitragen. Das stärkt den Teamgeist und wird sicher als angenehme Erinnerung an die Schulzeit im Gedächtnis bleiben.

„Jazz Pop Rock“:

Pop- und Rockbands

The Dream war auch beim diesjährigen Bad Erlacher Straßenspektakel zu hören. Es war für alle Musikschüler ein tolles Erlebnis, auf einer richtig großen Bühne zu spielen. Zugleich war es auch ein Motivationsschub für die nächsten Jahre, noch mehr zu proben, um in der Region bekannt zu werden.

Mag. Brigitte Böck



Musikschule: Instrumentenvorstellung in der Volksschule

Am Vormittag des NÖ Musikschultages am 4. Mai 2018 trafen sich die Blechblasinstrumental-Pädagogen FL Martin Ferstl, BA,BA, FL Michael Lugitsch, MMA, FL Anna Maria Rudolf, um in der Volksschule Bad Erlach, die Posaune, das Tenorhorn, das Waldhorn, die Trompete, das



Bariton und die Tuba vorzustellen. Eine Musikvermittlungsstunde, die besonders die Blechblasinstrumente in den Vordergrund rückte und wo so manches Geheimnis dieser Instrumente gelüftet wurde. z. B. Welches Instrument kann ein Motorrad nachmachen und welches Instrument kann auch wie eine „Krähe“ klingen. FL Mag. Christina Gaugl-Höllwerth, MA stellte noch mit Amelie Sebesta aus Bad Erlach das Fagott vor.

Mag. Brigitte Böck

Mit Kindern aus Ungarn im Bad Erlacher Landeskindergarten:

Gemeinsamer grenzüberschreitender Theater- und Spieltag

Mitte Mai nahmen 150 österreichische und ungarische Kindergarten- und Volksschulkinder aus Bad Erlach sowie aus der ungarischen Gemeinde Sopronkövesd an einem gemeinsamen grenzüberschreitenden Theater- und Spieltag, organisiert durch den Kindergarten und die Gemeinde Bad Erlach, teil. Bürgermeister NR **Hans Rädler**, Vizebürgermeister **Alois Hahn** sowie Kindergartenleiterin **Sabina Doria** hießen die Gäste aus Ungarn herzlich willkommen.

Die ungarischen Kinder wurden durch die Kindergartenleiterin, drei Kindergärtnerinnen, die stellvertretende Schuldirektorin, die Deutschlehrerin sowie



durch den Bürgermeister von Sopronkövesd begleitet. Die Kinder schauten zusammen im Gemeindesaal das interakti-

ve Theaterstück „Der Regenbogenfisch“, gespielt vom Kuddel-Muddel Theater, an. Anschließend wurde das Programm mit Spielen und einem gemeinsamen Mittagessen im Kindergarten fortgesetzt.



Die Veranstaltung wurde im Rahmen des INTERREG V-A Projekts „Bildungskooperationen in der Grenzregion AT-HU“ begleitet und unterstützt.



Wiederverwertungsflohmarkt

Der zuletzt sehr gut angenommene **Wiederverwertungsflohmarkt mit Reparaturrecke** am Bauhof Bad Erlach erlebt gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde Bad Erlach im September 2018 eine Neuauflage.

Wandern mit andern

Der Wandertag für die ganze Familie in mehr als 50 *tut gut*-Wanderweg-Gemeinden in ganz Niederösterreich findet heuer am 30. September statt. Auch Bad Erlach ist dabei. Gemäß dem Motto „**Wandern mit andern - tut gut**“ möchte die Initiative *Tut gut* auf ein gemeinsames Naturerlebnis mit Familie und FreundInnen einladen.

Bewegte Pausen in der Volksschule

Den ganzen Tag stillsitzen, nicht auffallen, dem Unterricht folgen – kein leichtes Leben für so manches Schulkind. Doch an der Volksschule Bad Erlach hatten sich die Lehrerinnen einmal mehr Gedanken um ihre jungen Schützlinge gemacht! Mehr Bewegung soll sein, vor allem die Pausen lassen sich noch aktiver und sinnvoller gestalten!

Mehr Freude an der Schule für die Bad Erlacher Kids! Dieses Anliegen wurde mit dem Elternverein besprochen und auch der LC Tausendfüßler um Unterstützung gebeten. Gemeinsam mit Volksschuldirektorin **Roswitha Fischl** entschied man sich Aktivspielzeug anzuschaffen, mit dem die Kinder noch mehr Spaß an der Bewegung finden und Stress und überschüssige Energie besser abbauen können. Elternvereinsobfrau **Britta Gaich-Schratzer** und **Edi Horvath**, als Obmann des LC Tausendfüßler, waren sofort dabei diese Initiative für „Bewegte Pausen“ finanziell zu unterstützen.



Und damit alles auch außerhalb der Pausen seine Ordnung hat, fertigte die **Spenglerei Stutter** aus Bad Erlach, zwei große, fahrbare Aufbewahrungsboxen aus Aluminium und stellte diese der Volksschule kostenlos zur Verfügung!

Schülertreff „REGENBOGEN“ an der Volksschule

Bereits seit September 2007 gibt es den Hort in der Volksschule, welcher zurzeit zweigruppig geführt wird. Hier werden Volksschulkinder von der ersten bis zur vierten Klasse von Montag bis Freitag jeweils von Unterrichtsbeginn bis 17.00 Uhr betreut.

Der Schülertreff bietet den Kindern ein gemeinsames Mittagessen, gemeinsames Lernen, Aufgaben machen, basteln, malen und spielen. Sinnvolle Freizeitgestaltung und Gemeinschaftserlebnisse stehen dabei im Vordergrund. Die Betreuung erfolgt durch pädagogisches Fachpersonal.

Ein Hort – wie dieser hier in Bad Erlach – ist eine wichtige Einrichtung in den Gemeinden, wo wir die Familien punkto Kinderbetreuung unterstützen können. Diese Unterstützung ist natürlich auch mit hohen Kosten verbunden. Einen Teil davon tragen die Eltern mit dem Betreuungskostenbeitrag. Aber auch einen wesentlichen Teil leisten hier die Gemeinden. Und dafür möchten wir uns für die gute Kooperation bedanken.

Für das kommende Schuljahr sind bereits 37 Kinder für die Nachmittagsbetreuung und 15 Kinder für die Frühaufsicht angemeldet. Für letztere ist 15 die mögliche Höchstzahl, es können daher keine weiteren Plätze angeboten werden.

Wir freuen uns auf eine erholsame Ferienzeit und einen guten Start ins kommende Schuljahr 2018/2019. Sollten Sie noch Bedarf an einer Nachmittagsbetreuung für Ihr Kind haben, nehmen Sie bitte direkt mit der Hortleitung oder dem Sekretariat des Familien- und Beratungszentrums in Wiener Neustadt Kontakt auf.



Hilfswerk NÖ Betriebs GmbH.
Familien- und Beratungszentrum
 Grazer Straße 71, 2700 Wiener Neustadt
 Tel.Nr. 02622/26080,
 E-Mail: zentrum.wienerneustadt@noe.hilfswerk.at



Hortleiterin Belinda Sieder, GGR Rudolfine Rädler und Hort-Mitarbeiterin Michaela Harather mit Kindern des „Regenbogen“-Schülertreffs



Was kommt nach dem Kindergarten? Richtig, die Volksschule. Und daher schaut man am besten einmal nach, was einem da in nächster Zeit erwartet. Hat ja gleich einmal richtig Spaß gemacht...



Unternehmungslustiger Bad Erlacher Kindergarten



Bild unten: Das Thema „Erlebnis Wald“ war Gegenstand eines Ausflugs nach Warth, wo auch ein Stallbesuch auf dem Programm stand



Bild oben: Auch heuer wurde der Notarzhubschrauber des ÖAMTC an seinem Standort in Wiener Neustadt besucht

Einer mit Herz, Hand und Verstand: Volker Hessel, Physiotherapeut

Wieder ein Neuzugang im Bürohaus in der Linsberger Straße 1: Mit **Volker Hessel** ist dort vor etwa einem halben Jahr ein Physiotherapeut eingezogen, der sich für alle kleinen bis massiven Beschwerden und Einschränkungen des Körpers und des Bewegungssystems anbietet - egal ob diese akut oder chronisch sind.

Erfahrung in diesem Metier hat der Neo-Bad Erlacher seit 2000 - ab 2006 freiberuflich. Lange Zeit (über 9 Jahre) war er in einer Unfallchirurgie und Orthopädie in Kitzbühel, wo bekanntlich sehr viele Sportunfälle zu verzeichnen sind. Besonders wichtig erscheint ihm, dass er als sein Begleiter dem Patienten vermittelt, selbst zu lernen, damit er selbständiger wird. „Hilfe zur Selbsthilfe“ nennt Volker Hessel diese Absicht.

Der Physiotherapeut mit den Schwerpunkten **Orthopädie, Unfallchirurgie, Sportphysiotherapie** und **Prävention** arbeitet in der Praxis von **Sabine Spannauer** in der Linsberger Straße 1, Bad Erlach, E-Mail: volkerh@gmx.at. „Ich lege großen Wert auf eine individuelle Behandlung und nehme mir für jeden Patienten gerne eine 3/4 Stunde Zeit“, betont Hessel. Für Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag (vormittags und nachmittags) kann man telefonisch (0699 1100 2783) Termine vereinbaren. www.physio-baderlach.at



Foto: Hans Tomsich

Energiesymphonie
Ing. Roberta Lehner e.U.
Akku leer?
Energie tanken
- sich wohlfühlen!
verschiedenste Techniken
15 Jahre Erfahrung
www.energiesymphonie.eu
Tel.: 0664/233 52 77
2822 Bad Erlach

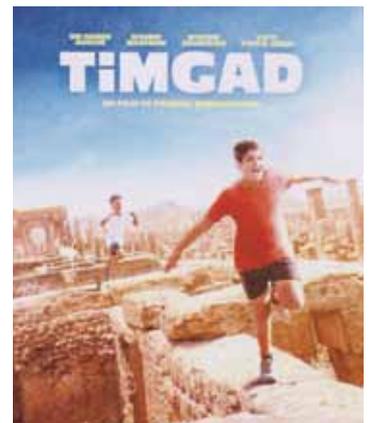
Im Rahmen des Ferienspiels am 3.8.:

Filmbesuch in Lanzenkirchen

Die Fairtrade-Gemeinde Bad Erlach fährt am 3. August um 17.30 Uhr vom Treffpunkt Rathaus Bad Erlach mit Fahrrädern nach Lanzenkirchen zum FAIRien-Kino, um dort den Film „TIMGAD“ zu sehen.

Voraussetzungen: Fahrradhelm, straßentaugliches Fahrrad und die Ausdauer, bis Lanzenkirchen und retour zu fahren. Erwachsene sind willkommen!

Anmeldung am Gemeindeamt bei Frau **Sabine Hauer**, Tel. 02627/48214 DW 15.



Vorschau: Dirndlgwand- Sonntag am 9. September

Die Volkskultur Niederösterreich und die Partner der Initiative „Wir tragen Niederösterreich“ laden zum 10. landesweiten Dirndlgwandsonntag ein. Im Gemeindezentrum von Bad Erlach wird daher um 15.00 Uhr die **Familienmusik Trauner** (Bild) auftreten.



Großer Andrang beim Kräuterspaziergang

Beim Spazieren in die Au mit Kräuterpädagogin **Johanna Skrepek** (Bild) konnte man am 3. Juli viele heimische Wildkräuter kennen lernen und auch Interessantes und Wissenswertes über deren Anwendung erfahren. Zum Ausklang lud die Kräuterexpertin zu einer Verkostung der Wiesenkräuter als Aufstrich und Wiesendudler ein und so fand die Veranstaltung einen gemütlichen Ausklang.

Und weil man sich nicht alles merken kann, finden weitere Kräuterspaziergänge, jeweils am **Freitag, 20. Juli** und **7. September 2018** statt. Treffpunkt: 2822 Bad Erlach, Am Zwickelfeld 2 - Freiwillige Spende.

Anmeldung: Johanna Skrepek 0676/3164529



Bacherlebnis beim Leitha-Ursprung

Für Kinder mit Großeltern am 21. August 2018 von 14 - 17 Uhr - für Kinder von 6 bis 10 Jahren. Jüngere unbedingt in Begleitung

Im Rahmen der FAMILIENFREUNDLICHEN REGION haben sich GGR Rudolfine Rädler von der Gemeinde Bad Erlach und Lanzenkirchens Vizebürgermeisterin Heide Lamberg zusammengetan und ein Generationspiel mit Waldpädagogen beim Leitha-Ursprung organisiert. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr beim Feuerwehrhaus Haderswörth.

Der Ablauf dieses außergewöhnlichen Ferienspiels über die Gemeindegrenzen hinweg: Der Bach und seine Bewohner können an diesem Tag hautnah erlebt werden. Gemeinsam wird nach Wasserlebewesen gesucht, Staudämme gebaut und mit kleinen Booten hantiert. Auch lustige Spiele rund um das Thema Natur und Wasser erwarten alle, die mitmachen. Anmeldung bei Sabine Hauer am Gemeindeamt, Tel. 02627/48214 DW 15.



Foto: Hans Tomsich



Freuen sich schon auf einen interessanten Nachmittag: GGR Rudolfine Rädler aus Bad Erlach und Lanzenkirchens Vizebürgermeisterin Heide Lamberg (rechts).

Ehrenamtlicher Besuchsdienst: Zeit schenken

Der Besuchsdienst des Hilfswerks, organisiert von Med. Rat Dr. Ottilia Weiss, vertreibt vielen älteren und gebrechlichen Menschen seit Jahren die Einsamkeit und bringt Freude und Abwechslung ins Haus. Neun ehrenamtliche Mitarbeiter statten regelmäßig Besuche ab, leisten Gesellschaft und schenken diesen Personen Zeit. Im Bereich der Marktgemeinde Bad Erlach kam dieser ehrenamtliche Besuchsdienst im ersten Halbjahr 2018 auf beachtliche 107,5 Stunden. Bürgermeister Hans Rädler sagt dafür innigsten Dank.



von Med. Rat
Dr. Ottilia Weiss



Wenn Sie sich krank fühlen, suchen Sie einen Arzt auf. Von diesem werden Ihnen Medikamente verordnet. Ich möchte Ihnen dazu einen praktischen Rat geben:

Nach jeder Behandlung bekommt man für die Medikamente einen schriftlichen Therapieplan. Darin ist genau aufgelistet, welche Medikamente wann und wie eingenommen werden sollen: z. B. in der Früh, zu Mittag, am Abend - vor dem Frühstück, vor dem Schlafengehen usw.

Dieser Therapieplan ist sehr wichtig. Legen Sie ihn dort hin, wo Sie Ihre Medikamente aufbewahren. Beides soll auch für Ihre Angehörigen auffindbar sein. Außerdem schreiben Sie auf einen Karton (ca. E-Card-Größe) Ihren Therapieplan gut leserlich auf. Auf der Rückseite notieren Sie Ihre wichtigsten Erkrankungen, wie Zuckerkrankheit, Schrittmacher, Implantate usw.

Dieser kleine Karton gehört zur E-Card in die Geldbörse. Warum? Wenn ein Notfall eintritt, werden beide sehr schnell gefunden und wichtige Informationen den Notfall-Helfenden zugänglich sein.

Ich hoffe, Ihnen gute Ratschläge gegeben zu haben.

Ihre Dr. Ottilia Weiss



FAMILIENTREFF

STORCHENNEST

FÜR FAMILIEN MIT KINDERN bis zum KINDERGARTENALTER
im RATHAUS BAD ERLACH, Seminarraum im Erdgeschoss

TERMINE: 11. und 25. September, 9. und 23. Oktober,
6. und 20. November und 4. und 18. Dezember,
von 09.00 bis 11.00 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!

Rudolfine RÄDLER, Tel. 0664/88687020,

Dr. Ottilia WEISS

Nach Krebs zur Rehabilitation!

Die Rehabilitation nach einer Krebserkrankung, so wie sie auch im Lebens.Med Zentrum Bad Erlach angeboten wird, ist ein hochwirksames Verfahren. Menschen, die ihre Chemo- oder Strahlentherapie abgeschlossen haben, können ihren Gesundheitszustand enorm verbessern:

- Die Aktivität und Leistungsfähigkeit können damit gefördert werden. Symptome, die durch eine Tumorerkrankung und ihre Behandlung entstanden sind, können reduziert werden: Müdigkeit, Erschöpfung, Geruchs- und Geschmacksbeeinträchtigung, Missempfindungen/ Polyneuropathien, Schlafstörungen, Veränderung der Stimmungslage oder der Sexualität, etc.

- Es gibt Unterstützung im Umgang mit der Erkrankung und ihren Folgen.

Wie Patienten im Lebens.Med Zentrum Bad Erlach auf ihrem Weg zurück in den privaten und beruflichen Alltag unterstützt wurden, wurde in Videos dargestellt. Diese sind auf **YouTube (Kanal Beste Gesundheit)** zu finden. Schauen Sie rein und machen Sie sich selbst ein Bild!



Im YouTube-Kanal von Beste Gesundheit erzählen Krebspatienten ihre Erfahrungen über die Onkologische Rehabilitation und das Lebens.Med Zentrum Bad Erlach, wie Hans Tomsich aus Lanzenkirchen (Bild oben)



Vielleicht gibt es in Ihrem Umfeld Betroffene, die Sie darüber informieren und denen Sie damit helfen können!

Mitarbeit im Lebens.Med Zentrum Bad Erlach

Derzeit sind rund 140 Personen im Lebens.Med Zentrum Bad Erlach in den Bereichen Medizin, Pflege, Therapie, Gastronomie, Haustechnik und Verwaltung tätig. Dieses Team wurde in den letzten knapp vier Jahren laufend aufgestockt. „Dies, aber auch die Tatsache, dass es bei einem Team in so einer Größenordnung in den einzelnen Abteilungen immer wieder zu personellen Veränderungen kommt, bietet die Möglichkeit, dass es für interessierte Bewerber auch in Zukunft immer wieder attraktive Stellen in unserem Gesundheitszentrum gibt“, so Standortleiter **Mag. Norbert Braunstorfer, MA**. Und zusätzlich betont er: „Wir freuen uns immer besonders, wenn die qualifizierten Bewerber aus der Gemeinde oder der näheren Region sind.“

Aktuell ausgeschriebene Stellen werden immer auf www.lebensmed-baderlach.at/jobs.html ausgeschrieben. Informieren Sie sich, vielleicht ist auch für Sie etwas dabei.



Immer wieder werden qualifizierte Mitarbeiter in den Bereichen Medizin, Pflege, Therapie, Gastronomie, Haustechnik oder Verwaltung im Lebens.Med Zentrum Bad Erlach aufgenommen

BhW Bildung hat Wert.

KULTUR . REGION . NIEDERÖSTERREICH

Bildungswerk Bad Erlach

Nie wieder sprachlos in Bella Italia

- der Italienischkurs bringt's.



Schon seit drei Jahren vermittelt die aus Südtirol stammende Sprachtrainerin Frau Eva Maria Schmitner unterhaltsam und praxisnahe einer kleinen Gruppe Italienisch. Dieser Kurs wird im September fortgesetzt.

Aufgrund von Nachfragen wird es aber auch ab September einen Kurs für komplette Anfänger mit maximal 6 Teilnehmern geben.

Termin:

ab Freitag, 14. Sep., wöchentlich - schnuppern bis Mitte Oktober möglich

Anfänger 9.00 bis 10.30 Uhr

Fortsetzungskurs 11.00 bis 12.30 Uhr

Kursort: Seminarraum, Rathaus Bad Erlach, Fabriksgasse 1

Anmeldung und Info: Michaela Gilan, Bildungsbeauftragte, Tel. 0650 685 99 64

Großes Interesse & Besucherrekord beim 4. LEBENS.MEDizinischen Kongress

„Frau & Krebs“ war das große Thema beim diesjährigen LEBENS.MEDizinischen Kongress. Die thematische Beleuchtung aus den verschiedensten Perspektiven von namhaften Fachexperten sorgte für großes Besucherinteresse und lockte rund 200 interessierte Mediziner und Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen aus Niederösterreich und den umliegenden Bundesländern Anfang Juni ins Lebens. Med Zentrum Bad Erlach.

Die Veranstalter **Prim. Univ.-Prof. Dr. Alexander Gaiger** und **DGKP Jürgen Friedl, MSc** zeigten sich beeindruckt von dem großen Interesse und den regen Austausch an den beiden Tagen: „Wir freuen uns, dass wir hier im Lebens. Med Zentrum Bad Erlach diese interessante Fortbildungsveranstaltung etablieren konnten und diese auch den entsprechenden Anklang findet. Uns ist es gelungen, dass das Lebens. Med Zentrum Bad Erlach als Gesundheitszentrum, das Onkologische Rehabilitation nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen anbietet, aber auch als Ort für Wissensaustausch und Vernetzung wahrgenommen wird.“

Vernetzen Sie sich mit dem Lebens. Med Zentrum Bad Erlach und verpassen Sie nie wieder Neuigkeiten! Einfach auf www.lebensmed-baderlach.at zum Newsletter anmelden.



Schwerpunkt Pflege: Jürgen Friedl, MSc (Pflegedienstleiter Lebens. Med Zentrum Bad Erlach), Mag. Claudia Altmann-Pospishek (Claudia's Cancer Challenge), Chefarzt Dr. Michael Zellner (Johannesbad, Fachklinik Bad Füssing), DGKP Gertraud Ponweiser (leitende DGKP Onkologische Rehabilitation im Lebens. Med Zentrum Bad Erlach), Mag. Norbert Braunstorfer, MA (Standortleiter Lebens. Med Zentrum Bad Erlach), DGKP Ingeborg Brandl (Breast Care Nurse, AKH Wien), Prim. Univ.-Prof. Dr. Alexander Gaiger (Ärztlicher Leiter Onkologische Rehabilitation im Lebens. Med Zentrum Bad Erlach), DGKP Svetlana Geyrhofer, BA und DGKP Angelika Hajdinyak (Breast Care Nurse, LKH Univ. Klinikum Graz) (v.l.).



Fotos: Lebens. Med Zentrum Bad Erlach

LEBENS.MED Akademie: Zwei neue Termine

Nach dem erfolgreichen Auftakt der LEBENS.MED Akademie im Frühjahr mit dem Thema „Ernährung & Krebs“ geht die Reihe dieser Themenabende in die nächste Runde. Für interessierte Betroffene, Angehörige, Pflegemitarbeiter, Therapeuten, Ärzte oder andere Interessierte gibt es zwei neue Termine:

05.09.2018 (18.00 Uhr) Sport & Krebs mit **Priv.-Doz. Dr. Marlene Troch** (Stv. Ärztliche Leiterin Onkologische Rehabilitation, Lebens. Med Zentrum Bad Erlach) **14.11.2018 (18.00 Uhr)** Sex und Krebs – ein Tabu? mit **Assoc.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Daniela Ulrich, PhD** (Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Med. Universität Graz)

Anmeldungen werden unter 02627/81300-616 oder kontakt@lebensmed-baderlach.at bereits entgegen genommen.



Die stellvertretende ärztliche Leiterin der Onkologischen Rehabilitation, **Priv.-Doz. Dr. Marlene Troch** lädt am **05. September** zum Vortrag „Sport und Krebs“

Schwerpunkt Medizin: OA Dr. Werner Kwasny (Leiter Brustgesundheitszentrum NÖ Süd, Landesklinikum Wiener Neustadt), **Priv.-Doz. Dr. Marlene Troch** (Stv. ärztliche Leiterin Onkologische Rehabilitation, Lebens. Med Zentrum Bad Erlach), **Prim. Univ.-Prof. Dr. Alexander Gaiger** (Ärztlicher Leiter Onkologische Rehabilitation, Lebens. Med Zentrum Bad Erlach), **Claudia Petru, MPH, Mag. Norbert Braunstorfer, MA** (Standortleiter Lebens. Med Zentrum Bad Erlach), **Univ.-Prof. Dr. Sabine Sator-Katzenschlager** (Vorstand-Stellvertreterin Klinische Abteilung für Spezielle Anästhesie und Schmerztherapie, AKH Wien) (v.l.).

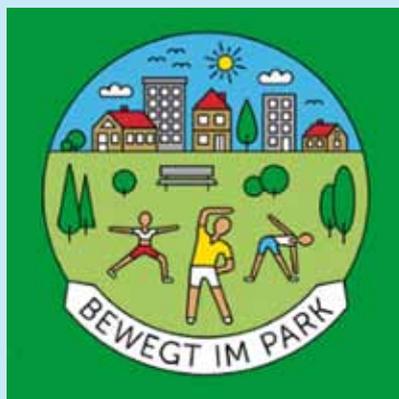
Kostenloses Sommerprogramm unter freiem Himmel:

Bewegt im Park

Sport macht Spaß und hält fit – vor allem, wenn man gemeinsam mit Gleichgesinnten unter freiem Himmel trainieren kann.

Die Initiative „Bewegt im Park“ bietet in den Sommermonaten kostenlose Kurse an verschiedenen Standorten an. Dieses Bewegungsprogramm wird vom Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger und vom Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport finanziert und in Kooperation mit NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK), Sportunion, ASVÖ und ASKÖ umgesetzt. Ein vielfältiges und kostenloses Sportangebot regt zum Mitmachen an. Jede/r kann daran teilnehmen, es gibt keine Altersbegrenzung.

Alle Kurse finden in öffentlichen Parks oder anderen Freiflächen statt, sind kostenlos und werden von professionellen TrainerInnen geleitet. Die Teilnahme ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich!



Termine in Bad Erlach mit Natascha Reiterer vom TC Union Bad Erlach bis 13. September 2018:

Mo, 11 - 12 Uhr, Reaktiv Walking, Parkplatz Volksschule Bad Erlach

Mo, 12.15 - 13.15 Uhr, Outdoor-Fit, Parkplatz Volksschule Bad Erlach

Mi, 15 - 16 Uhr, Alltags-Fit, Kirchengarten Bad Erlach

Do, 8 - 9 Uhr, Reaktiv Walking, Therme Linsberg, Treffpunkt Parkplatz

Do, 9.15 - 10.15 Uhr, Outdoor-Fit, Therme Linsberg, TP Parkplatz

Zahnärztenotfalldienst

21./22. Juli	Dr. Irene Tesar, Ternitz	02630/38278
28./29. Juli	Dr. Peter-Ulrich Kornfell, Pitten	02627/82226
4./5. August	Dr. Peter Fischer, Piesting	02633/45838
11./12. August	Dr. Natascha Trnavsky-Hausberger, Bernd.	02672/83123
15. August	Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen	02635/65189
18./19. August	Dr. Barbara Wanke-Jelinek, Kirchberg	02641/21048
25./26. August	Dr. Marianne Hahn, Edlitz	02644/37170
1./2. Sep.	Dr. Daniel Drog, Aspang-Markt	02642/53510
8./9. Sep.	Dr. Michaela Riegler, Kirchsschlag	02646/2280
15./16. Sep.	Dr. Karl Fux, Payerbach	02666/54240
22./23. Sep.	Dr. Barbara Wanke-Jelinek, Kirchberg	02641/21048
29./30. Sep.	Dr. Thomas Hlawatsch, Wr. Neustadt	02622/23409

Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 9 Uhr früh und endet um 13 Uhr. Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

Ärztenotfalldienst

21./22. Juli	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
28./29. Juli	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
4./5. August	Dr. Günter Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
11./12. August	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
15. August	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
18./19. August	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
25./26. August	Dr. Bernhard Lichtenauer, Schwarzbau	02627/82424
1./2. Sep.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
8./9. Sep.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
15./16. Sep.	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
22./23. Sep.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
29./30. Sep.	Dr. Günter Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 7 Uhr und 19 Uhr. Die Nachtdienste (19 bis 7 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

»Vorsorge Aktiv« Projekt der Initiative „Tut gut!“ erfolgreich abgeschlossen



Jeder kennt die Risikofaktoren unserer Zeit: wir bewegen uns zu wenig, wir ernähren uns einseitig, wir haben zu viel Stress. Ernste Folgeerscheinungen wie Übergewicht, Bluthochdruck,

hohe Blutfettwerte, Diabetes oder stressbedingte Erkrankungen sind die Folge, die unser Leben beeinträchtigen.

Um den „inneren Schweinehund“ zu

besiegen und den ersten Schritt in ein wesentlich gesünderes Leben zu gehen, bedarf es in den meisten Fällen fachgerechte Unterstützung. Da trifft es sich gut, dass die Initiative „Tut gut!“ das Programm »Vorsorge Aktiv« in Niederösterreich anbietet.



Die Teilnehmer des Programms - von links: „Vorsorge Aktiv“ Regionalkoordinatorin Monika Kronaus, GGR Rudolfine Rädler, „Vorsorge Aktiv“ Expertin für Bewegung Mag. Elisabeth Winkler, Johanna Skrepek, Expertin für Mentale Gesundheit Mag. Manuela Palotay, Edith Mitterecker, Elisabeth Schnabl, Expertin für Ernährung Andrea Kaindlbauer, MSc; hintere Reihe: Josef und Monika Fertinger, Waltraud und Rudolf Sebesta, Michael Gschaider und Brigitte Besta (nicht am Foto).

Im Oktober 2017 startete erstmals dieses Projekt in Bad Erlach. 10 motivierte Damen und Herren zogen dieses Programm über ein halbes Jahr konsequent durch. Der Erfolg kann sich sehen lassen: dabei wurden einige Kilos an Körperfett abgebaut, mehr Freude am Bewegung gewonnen, Kraft- und Ausdauer trainiert und viele Methoden gegen Stress kennengelernt.

Diese Erfolgsstory möchte Bad Erlach weiterschreiben und lädt erneut zu einem „Vorsorge Aktiv-Durchgang“ ein, der jederzeit starten kann, wenn sich mindestens acht Teilnehmer/innen dazu melden. Die zuständige Regionalkoordinatorin Mag. Stephanie Lipp-Legenstein freut sich auf jede Anmeldung unter der Telefonnummer 0676 858 72 34537 oder Stephanie.Lipp-Legenstein@noetutgut.at.



»Vorsorge Aktiv« - Gesundheit für mich

Unsere Gesundheit hängt stark davon ab, wie wir leben und arbeiten. Dazu gehört natürlich Essen und Trinken, aber auch alles, was unseren Alltag ausmacht.

Das Verhalten zu ändern, ist nicht immer einfach! Das Programm »Vorsorge Aktiv« unterstützt Sie dabei, Ihre Lebensgewohnheiten langfristig und positiv zu verändern. In einer Gruppe von 8 bis 15 Personen werden Sie von Expertinnen und Experten aus den drei Bereichen Bewegung, Ernährung und Mentale Gesundheit direkt in Ihrer Heimatgemeinde oder in Ihrer näheren Umgebung begleitet. Das Programm richtet sich an alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher über 18 Jahre, bei denen ein erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen (z. B. Bluthochdruck, Übergewicht) festgestellt wird. Die Teilnahme am Programm ermöglicht es einerseits, die Risikofaktoren zu senken, und andererseits, die Lebensqualität zu erhöhen.

24 Einheiten pro Bereich - 72 Stunden für MICH

Nur € 99,- pro Teilnehmerin bzw. Teilnehmer für den gesamten

Turnus + € 100,- Kautions. Die Kautions wird nach mind. 60%iger Teilnahme pro Bereich rückerstattet. Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus »Gesunden Gemeinden« der Initiative »Tut gut!« wird eine Vergünstigung von € 15,- gewährt.

Informieren Sie sich bei: **Stephanie Lipp-Legenstein**
0676 858 72 34537

NÄCHSTER INFOABEND:

Gemeindeamt Bad Erlach

Freitag, 14. September 2018

18:30 Uhr

Mater Salvatoris: Auszeichnung zur „Vitalküche“

Über diese Auszeichnung freut sich das Mater Salvatoris: Am 29. Mai 2018 erhielten 57 Standorte aus ganz Niederösterreich Urkunden für die Auszeichnung »Vitalküche« von Landesrat Martin Eichtinger verliehen.

„Ein regionales, saisonales und gesundes Speisenangebot liegt uns ganz besonders am Herzen. Mit der »Vitalküche« der Initiative »Tut gut!« wurde dabei ein sehr erfolgreiches Aushängeschild in Niederösterreich geschaffen“, freut sich Landesrat Martin Eichtinger.

Alle wünschen sich ein abwechslungsreiches und ausgewogenes Verpflegungsangebot, das gut schmeckt. Auf dem Weg zu einem gesunden Speiseplan gibt es nicht nur fachliche Unterstützung von der Initiative »Tut gut!«, sondern auch einmal jährlich eine Auszeichnung. Im Vordergrund stehen zeitgemäße Menüpläne, eine gesunde Abwechslung mit frischen und regionalen Lebensmitteln, guten Rahmenbedingungen für das gemeinsame Genießen von Mahlzeiten, die Auseinandersetzung mit unseren heimischen Produkten und vieles mehr.

Für die Auszeichnung »Vitalküche« werden von Einrichtungen, Verpflegerinnen und Verpflegern entsprechende Kriterien umgesetzt, um eine hohe Qualität in der Mittags- und Pausenverpflegung nachhaltig sicherzustellen. Dazu werden sie vorher im Programm »Vitalküche« von Expertinnen und Experten begleitet und beraten. Die Auszeichnung ist zwei Jahre gültig, dann werden Menüpläne und weitere Rahmenbedingungen erneut überprüft.



Von links: Alexandra Kappl (Leiterin Initiative »Tut gut!«), Jutta Lechner (Küchenleiterin Mater Salvatoris), Landesrat Martin Eichtinger, Christian Gmeiner, MA (Heimleiterstellvertreter Mater Salvatoris) Irene Öllinger (Programmleiterin »Vitalküche«) Foto: Ini



Ein Sommerfest mit Schuhplattlern

Wie jedes Jahr feierte man im Mater Salvatoris auch heuer wieder das traditionelle Sommerfest. Bei gutem Wetter war es möglich, auch im Freien zu sitzen und der Musik von Leo und Rob zu lauschen. Am Nachmittag unterhielt die Gäste die Volkstanzgruppe aus Wiesmath (Bild oben) mit einigen flotten „Schuhplattlern“. Für das leibliche Wohl sorgte wie stets das tolle Mater Salvatoris-Küchenteam (Bild unten) unter der Leitung von Jutta Lechner.

Fotos: Mater Salvatoris



Kirtag im Mater Salvatoris

Abwechslung und Unterhaltung, dafür sorgt das Betreuungsteam im Mater Salvatoris Jahr um Jahr mit einer Vielzahl von Veranstaltungen. Ein gern besuchter Fixpunkt im Eventkalender ist dabei der Kirtag im Mater Salvatoris. Ein vielfältiges und nützliches Warenangebot der Standler findet dabei ebenso das Interesse der Bewohner und ihrer Gäste, wie der Streichelzoo im Garten. Langeweile ist für die Heimbewohnerinnen und -bewohner im Mater Salvatoris jedenfalls ein Fremdwort!



Von links: Bereichsleiter Christian Gmeiner, Heimleiterin Claudia Hofmann M.A., Schwester Christine, ehrenamtliche Musikanten, Vizebürgermeister Alois Hahn

Kaiserwetter bei der Erstkommunion

Erstkommunion, immer ein ganz besonderer Tag für die jungen Christen und ihre Familien. Schon für den Kirchenbesuch trafen sich Verwandte und Freunde, um gemeinsam mit den Kindern die feierliche Messe zur Erstkommunion zu begehen.

Gleich im Anschluss an die Messe erwartete ein wunderschön dekoriertes Pfarrgarten mit weiß gedeckten Tischen, reichem Mehlspeisenbuffet und Erfrischungen die Gottesdienstbesucher. Das wichtige Fotoshooting mit Pfarrer **Mag. Eichinger**, Volksschuldirektorin **Roswitha Fischl** und vVL **Susanne Schatzer** meisterten Kinder und Erwachsene souverän. Gleich anschließend ging es in den Pfarrsaal, wo eine eigens für die Erstkommunikationskinder gedeckte Tafel mit einer Stärkung wartete. Traditionsgemäß gab es aus der Hand von Bürgermeister **Rädler** ein Buch zur Erinnerung an diesen Festtag.



Ein Frühlingstag, wie man ihn sich nur wünschen kann, frühlingswarm, blauer Himmel, dazu das satte Grün des Pfarrgartens und der fürsorgliche Service der Freiwilligen, die alle Besucherinnen und Besucher bestens versorgten: eine Erstkommunion wie aus dem Bilderbuch!

Rot Kreuz-Ortsstelle: „Über unser Fest und mehr..“

In letzter Zeit wurden wir immer wieder gefragt, warum wir kein Rot Kreuz Fest veranstalten.

Ein ganz einfacher und einleuchtender Grund ist der, dass es leider nicht möglich ist, die Bevölkerung zu motivieren, dieses Fest zu besuchen. Wir bemühen uns, es unseren Gästen so angenehm wie möglich zu machen und richten alles her, nur wer nicht kommt ist die Bevölkerung von Bad Erlach und Umgebung.

Anscheinend hat sich die Meinung durchgesetzt, dass wir ja ohnehin kommen müssen, wenn wir gerufen werden. Es ist richtig, wir müssen ausdrücken wenn sie uns rufen. Jetzt unsere Frage an die Bevölkerung: Ist es nicht auch für sie so, dass wenn wir rufen, dass auch sie unseren Ruf erwidern und unser Fest besuchen. Einigen Herrschaften ist dies ein Bedürfnis und sie besuchen uns immer

wieder. Warum sollen sich einige wenige abmühen und alles herrichten, wenn sie genau wissen, dass es sowieso nicht angenommen wird.

So gehen wir zu einem anderen Thema. Genauso leidig wie das Fest, aber wir versuchen es immer wieder.

Wir suchen noch immer Mitarbeiter. Wir haben schon des Öfteren in diesem Rahmen darum geworben. Jeder der mitmachen will, ist herzlich willkommen. Versuchen Sie es. Sie werden sehen, die Mitarbeit ist interessant, befriedigend und sicherlich eine Bereicherung in Ihrem Leben. Wir würden uns freuen, gerade Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Kindernachmittag beim Ferienspiel. Am 17. August von 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr findet heuer wieder im Rahmen des Ferienspiels unser Kindernachmittag statt.



Erste Hilfe für Kinder, Interessantes spielerisch lernen und vieles mehr. Natürlich werden wir auch unser Auto besichtigen und können dann als Abschluss eine kleine Fahrt machen. Also für unsere kleinen Freunde. Diesen Termin unbedingt vormerken. Für Kuchen, Brote und Getränke sorgen die Damen der Ortsstelle. Für die Erwachsenen gibt es Kaffee und Kuchen.

*MR Dr. Viktor Chlopčik
Ortsstellenleiterstellvertreter.
Leopold Sebesta
Ortsstellenschriftführer*



70 Jahre Ortsgruppe Bad Erlach

Jahreshauptversammlung der Kinderfreunde

Die Ortsgruppe Bad Erlach der Österreichischen Kinderfreunde wurde 1948 gegründet und besteht somit seit 70 Jahren.

Aus diesem Anlass wurden bei der Ortsgruppen-Jahreshauptversammlung am 20.4.2018 nachstehende Personen für ihre hervorragende Mitarbeit und persönlichen Einsatz bei den jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen, wie Kindermaskenball, Kasperltheater in den Osterferien und Kinderquiz vom Obmann GR Engelbert Tauchner geehrt:



PV Obfrau Eveline Besta, Vera Kleinrath (nicht auf dem Foto), GR Michael Luef, KF Obmann – Stv. Bettina Gneist



Das Kinderfreundehaus ist im Besitz der KF-Ortsgruppe Bad Erlach und wurde in den 1970iger Jahren errichtet sowie vor 20 Jahren generalsaniert. Für die Erhaltung und Betriebskosten werden Dank der SPÖ Bad Erlach keine öffentlichen Gelder (Subventionen) seitens der Gemeinde beansprucht.

Riesenandrang beim Kasperltheater im Kinderfreundehaus

Auch heuer (in den Osterferien) kam der Kasperl zu Besuch ins Kinderfreundehaus. Doch nicht nur der Kasperl samt seinen Freunden nebst Drachen und Hexe waren da, es kamen viele, sehr viele Kinder in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern. Das Kinderfreundehaus war bis auf den letzten Platz gefüllt. Erwachsene mussten sogar teilweise stehend das Osterhasen-Spektakel erleben.

Michael Luef (SPÖ-Gemeinderat, Vorstandsmitglied der Kinderfreunde) begrüßte die Kinder, Mamis, Papis, Omis, Opas und den Kasperl samt seinen Begleitern, sehr herzlich. Außer dieser mitreißenden Geschichte gab es für die Kleinen zur Stärkung Popcorn und Himbeersaft. Für die Erwachsenen gab es Kaffee – gegen eine freiwillige Spende. Bevor die Kinder samt Begleitung den



Von links: Sebastian und Josef von der Puppenbühne Amadeus, Eveline Besta mit Chiara, SPÖ-Gemeinderat Michael Luef

Heimweg eintraten, bekamen sie noch eine kleine Leckerei vom Osterhasen Eveline Besta geschenkt.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Ein großer Dank gebührt der Obfrau

des Pensionistenverbandes Eveline Besta, welche emsig die Popcorn- und Himbeersaft-Produktion übernahm, mitgeholfen haben Chiara (Enkerl), Vera Kleinrath und Mia (Enkerl).



Im Jahr 2017 konnten ca. 1150 Personen im Kinderfreundehaus (KFH) begrüßt werden. Aktuell wird das KFH außer den Kinderfreunden vom Österr. Pensionistenverband, ARBÖ, der SPÖ, den Bad Erlacher Line Dance (Michael Rohorzka) und vom Verein Dance-up (Tanzen für Kindergartenkinder) benützt. Außerdem finden jährlich mehrere Familien-Geburtsfeier und auch Seminare von div. Vereinen statt.

Angebot: Sollten sie eine Kinder-Geburtsfeier oder Familienfeier planen und zu Hause nicht genügend Platz haben rufen sie mich an: Engelbert Tauchner, Tel 0664/736 46 303. Wir stellen ihnen gerne das KFH gegen einen geringen Betriebskostenbeitrag zur Verfügung.



Aufruf: Die Kinderfreunde arbeiten für eine bessere Welt, basierend auf den Werten Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit, Solidarität, Vielfalt und Frieden. Machen auch Sie mit-unter www.kinderfreunde.at erfahren sie mehr.

Nach der Fahrzeugsegnung: Pfarrgartenfest mit vielen kulinarischen Schmankerln

Nach der Heiligen Messe mit anschließender Fahrzeugsegnung, ließen es sich die vielen Gottesdienstbesucher und Gäste beim Pfarrgartenfest rundum gut gehen.

Allein die Dekoration mit den hübsch dekorierten, blütenweiß gedeckten Tischen ist ein Fest fürs Auge. Die perfekte Bewirtung mit frisch gegrillten Spezialitäten, kühlem Bier, Spritzer und antialkoholischen Getränken machen das Pfarrgartenfest Jahr für Jahr zum Anziehungspunkt für Familien und all jene, die sich unter freiem Himmel einmal so richtig verwöhnen lassen wollen.



Die freiwilligen Helfer waren auch dieses Jahr wieder Garanten für einen reibungslosen Ablauf. Michael Tratsch am „Smoker“ versorgte die Gäste mit zartem, saftigen Grillfleisch und nutzte die Gelegenheit, erstmals sein selbst gebrautes Bier, das „Bad Erlacher Blond“ in der Öffentlichkeit vorzustellen. Der „süßen Pflicht“, vom Mehlspeisenbüffet mit einer beinahe unendlichen Vielfalt hausgemachter Mehlspeisen zu kosten, konnte kaum einer widerstehen.

Fazit: Ein rundum gelungenes Pfarrgartenfest, das seinen festen Platz im Bad Erlacher Veranstaltungskalender mehr als verdient hat!



FF Bad Erlach: Das erste Halbjahr liegt hinter Zeit für einen kurzen Rückblick - von Florian Jeitler

Im Berichtszeitraum ereigneten sich mehrere **Verkehrsunfälle** im Ortsgebiet, zwei davon waren schwer: der erste ereignete sich in der Lauingerkurve und ging relativ glimpflich aus – dort geriet ein PKW auf die Gegenfahrbahn und rutschte frontal gegen einen LKW. Aufgrund der Schwere des Unfalls wurden wir zu einer Menschenrettung alarmiert, der Einsatz des hydraulischen Rettungsgeräts war jedoch nicht mehr erforderlich, da sich der Fahrer bereits selbst aus seinem Fahrzeug befreien hatte können.

Der zweite Verkehrsunfall über den hier berichtet wird, ereignete sich zwischen Bad Erlach und Bromberg. Ein PKW war aus unbekannter Ursache von der Straße abgekommen und gegen einen Baum gekracht. Dieser wurde durch den Aufprall in Bodennähe abgerissen und stürzte auf das Fahrzeug. Beide Insassen wurden bei dem Unfall verletzt, wobei sich die Lenkerin selbständig aus dem Auto befreien konnte. Der Beifahrer



war durch den über das Auto liegenden Baum im Fahrgastraum eingeschlossen und wurde durch die Feuerwehr aus dem Auto befreit. Beide PKW Insassen wurden nach der Erstversorgung mit der Rettung ins Spital gebracht.

Im April veranstalteten wir einen **Einsatzmaschinistenlehrgang**. 16 Mann von 4 Feuerwehren wurden von sechs Ausbildnern 8 Stunden lang in Theorie und Praxis geschult. Am Vormittag wurden im Lehrsaaal Grundlagen vermittelt - rechtliche Aspekte und die Aufgaben des Maschinisten im Einsatz standen dabei genauso auf der Tagesordnung wie die theoretischen Grundlagen der Löschwasserförderung.

Das Hauptaugenmerk lag jedoch auf der praktischen Ausbildung am Gerät. Jede teilnehmende Feuerwehr arbeitete in erster Linie mit dem eigenen Gerät bei verschiedenen Stationen. So wurde mit zwei Tragkraftspritzen gleichzeitig die Ansaugstelle eines Löschwasserbrunnens beübt. Anschließend wurde eine andere Variante der Löschwasserversorgung ausprobiert – mittels Tauchpumpen wurde ein HLF mit Wasser versorgt. Auch das richtige Arbeiten von einem Hydrant weg wurde erklärt und beübt. Als Abschlußübung wurde dann von fließendem Gewässer angesaugt und eine Relaisleitung über eine weitere Tragkraftspritze zu dem Wasserwerfer eines Tanklöschfahrzeuges aufgebaut.

Die Teilnehmer konnten nach diesem Tag viele Eindrücke und Erfahrungen mitnehmen – dieser Kurs bildet eine wichtige Grundlage in der Ausbildung für die zukünftigen Einsatzmaschinisten der Feuerwehr(en).



Strahlender Sonnenschein begleitete unser **Feuerwehrfest** und wir konnten viele Gäste bei uns begrüßen. Unser Küchenteam hatte sich wieder viel Mühe gemacht und versorgte unsere Gäste mit zahlreichen Leckerbissen.



Steffi Tschauner schaffte „Feuerwehrmatura“

Eine besonders wichtige Prüfung konnte jetzt **Steffi Tschauner** erfolgreich ablegen: Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr freut sich mit der glücklichen Feuerwehrkameradin über das bestandene Feuerwehrleistungsabzeichen, im Fachjargon auch als Feuerweh-Matura bezeichnet.

Wir gratulieren!



uns...

Im Anschluss an die Feldmesse am Sonntag wurden verdiente Mitglieder geehrt und ausgezeichnet. So konnte **Josef Kremsl** das Ehrenzeichen für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrdienst überreicht werden. **Rupert Rathner** wurde mit dem Verdienstzeichen des Bundesfeuerwehrverbandes in Bronze ausgezeichnet. Überreicht wurde ihm diese hohe Auszeichnung vom Bezirksfeuerwehrkommandant **Rudolf Freiler**. Seiner Frau **Petra** wurde die in Anerkennung ihrer Verdienste um unsere Feuerwehr die Florianiplakette des NÖ Landesfeuerwehrverbandes überreicht.



Richtiger Umgang mit Acetylenflaschen im Brandfall.

Acetylen gas ist ein brennbares Gas, welches bei der Lagerung in Gasflaschen nach einer Erwärmung auch Stunden später noch explodieren kann, deshalb ist das Arbeiten unter besonderen Vorichtsmaßnahmen durchzuführen und mit einem aufwändigen Kühlverfahren verbunden. Die FF Bad Erlach nahm mit 8 Mann an einer von der FF Brunn organisierten Schulung teil. Nach einem ausführlichen Vortrag über die Gefahren und den sicheren Umgang mit diesem Gas wurden im Anschluss mehrere mögliche Einsatzszenarien durchgespielt (Erkundung, vorübergehende Kühlung, sichere Versorgung und Kühlung für die nächsten 24 Stunden)



Hochwassergefahr im Juni: Angespannte Lage in Brunn und Bad Erlach

Extreme Niederschlagsmengen am 12. Juni, die vor allem in der Region des Oberlaufes der Pitten niedergingen, sorgen gegenwärtig für höchste Alarmstufe bei den Freiwilligen Feuerwehren. Innerhalb kürzester Zeit war es zu Rekordniederschlagsmengen gekommen, der Wasserspiegel der Pitten stieg rasant.

Bürgermeister **Hans Rädler** verschaffte sich mit Vizebürgermeister **Alois Hahn** vor Ort einen Eindruck von der Gefahrenlage. „Mein Dank gilt unseren Freiwilligen Feuerwehren, die vorausschauend alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen haben und auch über die gesamte Nacht einsatzbereit sein werden!“ so der Bürgermeister.

Im Einsatz waren die FF Brunn/Pitten mit 19 Mann/Frau, KLF, HLF und die FF Bad Erlach mit 15 Mann/Frau, TLFA 4000, KRFA-S, KRAN, LAST, MTF.

Erneute Regenfälle am Oberlauf der Pitten haben den Wasserstand der Pitten am 13. Juni erneut auf ein bedrohliches Maß anschwellen lassen. Für die FF Brunn/Pitten galt es den Pegel zu kontrollieren, und war diese mit 8 Mann in Bereitschaft.

V Ing. Ewald Horvath



Gratulieren konnten wir **Franz Glanz** sen., mit welchem wir anlässlich seines 60sten Geburtstages beim Schmanckerlheurigen Breitsching einen lustigen Abend verbrachten.



Von links nach rechts: Franz, Franz, Franz, Franz, Franz, Franz

Mit dem **Besuch der 3. Klasse Volksschule** bei uns im Gerätehaus endete die Aktion *Einfach-sicher-feuerwehr* – es

handelt sich dabei um eine Brandschutzfrüherziehung, die von der Feuerwehr in der Schule vorgetragen wird. Kinder werden dabei für die Gefahren eines Brandes sensibilisiert und bekommen aber gleichzeitig auch die richtigen Erstmaßnahmen „eingetrichtert“. Der letzte Teil beschäftigte sich mit den Geräten und Fahrzeugen der Feuerwehr – als Belohnung für die eifrige Teilnahme wurden die Kinder mit dem Tanklöschfahrzeug wieder in die Schule zurückgeführt.





Kindergarten zu Besuch bei FF Brunn

Mitte Juni besuchte eine Gruppe des Kindergartens Bad Erlach die Feuerwehr Brunn an der Pitten. Die Kameraden der Feuerwehr versuchten den Kindern die Vielfältigkeit der Feuerwehr in spielerischer Weise näher zu bringen.



Fotos: FF Brunn/P.



FF Brunn: Ausbildungsprüfung Löscheinsatz mit deutscher Feuerwehr

Einem Versprechen aus dem Jahr 2017 folgend hat die Partnerfeuerwehr der FF Brunn/Pitten, die FF Brunn-Kettersbach-Leiperloh (Deutschland) die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze in Brunn bei Pitten abgelegt.

In einem sehr intensiven Training vor Ort von Donnerstag bis Freitag, haben sie alle Prüfungsinhalte (Gerätekunde, Löschangriff, Knotenkunde, Gefahrenlehre, Schadstofflehre, Taktik, Funk und Erste Hilfe) geübt. Eine besondere

Herausforderung war die Gerätekunde, welche sie nur anhand von Fotos, aber bereits in Deutschland perfekt gelernt hatten.

Am Samstag, den 2. Juni 2018 war es dann soweit. Vor den strengen Augen des Prüferteams rund um FT **Dipl. Ing. Friedrich Schuch** startete die Ausbildungsprüfung. Nach rund zwei Stunden konnte allen 14 Teilnehmern (zwei Gruppen) zur bestandenen Prüfung gratuliert werden.
V Ing. Ewald Horvath

Großbrand in Schwarzau/Stfd.

Am Dienstag den 19.06.2018 nachmittags kam es zu einem Brand mit starker Rauchentwicklung in einem Gewerbebetrieb in Schwarzau am Steinfeld. Aufgrund der Brandentwicklung wurden auch die Wehren von Brunn und Bad Erlach alarmiert. Bereits auf der Anfahrt der Löschmannschaften war die enorme Rauchsäule kilometerweit zu sehen. Beim Eintreffen der ersten Kräfte stand bereits ein großer Hallenteil in Vollbrand.

Aufgrund der starken Rauchentwicklung und des ständig drehenden Windes war ein Löscheinsatz nur unter schweren Atemschutz möglich. Als weitere Schwierigkeit stellte sich der Wassermangel dar. Von einem Löschteich wurden mehrere rund 1 Kilometer lange Zubringerleitungen gelegt. Die beiden Wehren Brunn und Bad Erlach stellten je zwei Atemschutztrupps, und das KLF Brunn übernahm zusätzlich die Funktion der Einsatzleitung.



Der NÖ Zivilschutzverband informiert

Die schweren Unwetter in den letzten Wochen in Österreich und unseren Nachbarländern sollten zum Nachdenken anregen.

Notgepäck: Hat für den Fall einer Evakuierung infolge eines Unwetters jede Person im Haushalt sein Notgepäck parat?

Ein Rucksack soll mit folgenden Dingen gefüllt werden - hier ein kleiner Auszug: Ausweis (Reisepass, Personalausweis), Geld (Bargeld und ev. Sparsbuch), persönliche Dokumente (Dokumentenordner), warme Kleidung, Regenschutzkleidung, festes Schuhwerk, wichtige Medikamente, Taschenmesser, Taschenlampe, etc.. Jede Person im Haushalt sollte seinen eigenen Rucksack haben. Ein ausführliches Informationsblatt erhalten Sie am Gemeindeamt oder über den NÖ Zivilschutzverband.

aufsetzenden höheren Böen problematisch. Dächer oder Teile davon können abgedeckt werden, Bäume, Strommasten, Antennen und ähnliches von der Gewalt des Windes geknickt werden. Gegenstände, die dem Wind eine große Angriffsfläche bieten (wie zum Beispiel Markisen, Partyzelte, Sonnenschirme, leichte Überdachungen und mehr), können durch die Böen aus ihrer Verankerung gelöst werden. Kraftfahrer kennen das Problem des heftig einsetzenden seitlichen Schiebens beim Verlassen eines Waldstückes, eines Tunnels oder einer windgeschützten Lage (etwa nach dem Vorbeifahren an Lastkraftwagen).

Verhaltensregeln und Tipps bei schweren Stürmen.

- Nicht befestigte Gegenstände, die sich außerhalb des Hauses im Garten befinden, in Sicherheit bringen (z. B. Mülltonnen, Wäsche, Blumenkü-

umgeben ist, halten Sie sich nicht im Dachgeschoß auf! Meiden Sie auch Fensterflächen, die zu Bruch gehen könnten!

- Meiden Sie den Aufenthalt in Parks, Waldgebieten und auf Friedhöfen!
- Lassen Sie sich nicht von plötzlich eintretender Windstille täuschen! Schalten Sie das Radio zur weiteren Information über die Wetterentwicklung ein!
- Wenn Sie sich im Freien aufhalten müssen, meiden Sie die Nähe von Gebäuden, Gerüsten, hohen Bäumen und Strommasten!
- Parken Sie Fahrzeuge nicht in der Nähe von Häusern oder hohen Bäumen! Parken Sie ihr Fahrzeug in der Garage! Keine Unterführungen für Parkzwecke benutzen, um Rettungskräften freie Zugangswege zu den Einsatzorten zu gewähren.
- Zusätzlich sollten in Warnsituationen Gerüste, Werbetafeln, Markisen, Partyzelte, Abdeckplatten und -planen fest verankert oder abgebaut werden.
- Bei Stürmen Zelte und Wohnwagen verlassen, da aufgrund mangelnder Verankerung Umsturzgefahr besteht.
- Überprüfen Sie vor dem Sturm ihre Taschenlampen bzw. Notstromversorgung - Gefahr von Stromausfällen.
- Beginnen Sie allfällige Aufräumarbeiten erst nach Ende des Sturmes. Achten Sie dabei auf ausreichenden Abstand zu möglicherweise einsturzgefährdeten Bauten sowie zu abgerissenen Stromleitungen!
- Denken Sie auch an Menschen in Ihrer Umgebung, die hilfsbedürftig sind oder die kein Deutsch verstehen. Sie benötigen Ihre Unterstützung.



Symbolfoto - ©Fotolia

Sturm - die unterschätzte Gefahr: Die Luftdruckwerte haben sich im Lauf der Zeit - auch verbunden mit der Klimaveränderung - doch ziemlich geändert. So kommt es auch in Österreich vermehrt zu starken Stürmen. Auffällig ist dabei, dass die Geschwindigkeit der Sturmspitzen mittlerweile Ausmaße erreichen, die vor einigen Jahren noch als unmöglich angesehen wurden. Wurden in den 1990er-Jahren „nur“ Sturmspitzen von etwa 150 Stundenkilometer in Österreich gemessen, so erreichten die Orkane in jüngerer Zeit Windgeschwindigkeiten von etwa 216 bis 230 (!) Stundenkilometer.

Bei Sturm und Orkan mit anhaltend hoher Windgeschwindigkeit sind vor allem der Winddruck sowie die darauf noch

bel, Werkzeuge, Gartenmöbel, usw.)!

- Vorsicht bei Fahrten auf besonders exponierten Straßenabschnitten und Brücken - vor allem Gefahr für große Lastwagen und Wohnanhänger! Meiden Sie Fahrten durch Waldgebiet und Alleen!
- Vorsicht bei Freiluftveranstaltungen - es wird empfohlen derartige Veranstaltungen aus Sicherheitsgründen abzusagen.
- Fenster und Türen schließen (auch nicht kippen)!
- Wenn vorhanden, Rollläden oder Fensterläden schließen!
- Verlassen Sie bei Sturm die schützenden Wohnräume nicht - Gefahr durch herabstürzende Trümmer, Bäume oder elektrische Leitungen!
- Wenn Ihr Haus von hohen Bäumen

Sicherheitsinformationen: Genaue Informationen zur Eigenvorsorge erhalten Sie über die Homepage des NÖ Zivilschutzverbandes, oder als Informationsmaterial zu verschiedenen Themen in Form von Broschüren, Informationsblättern oder Checklisten auf dem Gemeindeamt am Info-Ständer, oder als Download über den NÖ Zivilschutzverband unter: <http://www.noezsv.at/noe/pages/download.php>.

Zivilschutz - Sicherheit beginnt im Kopf Richtig denken - richtig handeln!

Wir gratulieren!

Maria & Friedrich Hieß - Eiserne Hochzeit

Auf ein ereignisreiches, gemeinsames Leben konnten kürzlich **Maria** und **Friedrich Hieß** zurückblicken. Mit einem Blumenstrauß und einem Bad Erlacher Körberl, sowie einer Urkunde sprach Bürgermeister **Hans Rädler** die offiziellen Glückwünsche zur Eisernen Hochzeit aus. Auch Bezirkshauptmann **Mag. Ernst Anzeletti** gratulierte im Namen von Landeshauptfrau **Johanna Mikl-Leitner** und übergab eine Goldmünze als Erinnerung an diesen Festtag.



Michael und Maria Koglbauer - Goldene Hochzeit

Mit einem Blumenstrauß und dem Bad Erlacher Körberl aus dem Weltladengratulierte Bürgermeister **Hans Rädler** den Eheleuten **Maria** und **Michael Koglbauer** zur Goldenen Hochzeit und überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde Bad Erlach.



Gertrude und Franz Schatzer - Diamantene Hochzeit

Ein seltenes Ehejubiläum war Anlass für Bürgermeister **Hans Rädler** dem Ehepaar **Gertrude** und **Franz Schatzer** zur Diamantenen Hochzeit zu gratulieren. Unglaubliche 60 Jahre sind die beiden verheiratet! Glück, Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre wünschte Bürgermeister Rädler nach einem ausgiebigen Tratsch über gemeinsame Erlebnisse.



Goldene Hochzeit Margita und Johann Woltron

Diese schöne Ehejubiläum feierten kürzlich **Margita** und **Johann Woltron**. Vizebürgermeister **Alois Hahn** gratulierte recht herzlich mit einem Blumenstrauß und übergab das Ehrengeschenk der Marktgemeinde Bad Erlach. „Viele gemeinsame Jahre in guter Gesundheit“ wünschte der Vizebürgermeister dem Jubelpaar!



80



Alfred Brandstätter



Willibald Schwarzer



Friedrich Zottl



Ernest Berger

85



Elfriede Mairinger

Gleich zwei Neunziger Geburtstage galt es im Mater Salvatoris zu feiern. Frau Anna Einsiedl und Frau Ruth Bohnweiser freuten sich über die bunten Blumen und die Bad Erlacher Körberl, die für die Marktgemeinde durch Herrn DGKP Günther Schranz überreicht wurden.

90



Adolf Mayer



Gratulation an glückliche Eltern...



Jennifer Kirchsteiger und Patrick Wucherer mit Töchterchen Hannah



Stephanie Glanz und Gerald Schubert mit Töchterchen Sophia und Elena



Patrick und Desirée Kohl freuen sich über die Geburt von Söhnchen Louis.

...und betagte Jubilare

Hilda Beisteiner feierte 102. Geburtstag

Im Kreise ihrer Familie beging Frau **Hilda Beisteiner** ihren 102. Geburtstag im Meter Salvatoris. Bezirkshauptmann Mag. **Ernst Anzeletti** war gekommen um der betagten Jubilarin herzliche Glückwünsche, so wie eine wertvolle Goldmünze von Landes-



hauptfrau Mag. **Johanna Miki-Leitner** zu überbringen. Seitens der Marktgemeinde Bad Erlach gratulierte Bürgermeister **Hans Rädler** zu diesem seltenen Geburtstag und überreichte ein Bad Erlacher Körberl aus dem Weltladen.



Familie Agim und Hajrije Bytyqi freut sich samt ihren Söhnen Altin und Arsen über die Geburt von Töchterchen Harea.

Älteste Bürgerin Bad Erlachs feierte ihren 103. Geburtstag



Sehr herzlich freute sich Frau **Margarete Wehrberger** über die Glückwünsche zu ihrem 103. Geburtstag die Vizebürgermeister **Alois Hahn** überbrachte. Dazu wurde der Jubilarin ein Blumenstraß und ein Bad Erlacher Körberl überreicht.

Seitens der Bezirkshauptmannschaft gratulierte **Mag. Elmar Seiler**, sprach im Namen von Landeshauptfrau **Mag. Johanna Miki-Leitner** die besten Glückwünsche aus und überreichte dem betagten Geburtstagskind eine wertvolle Goldmünze, sowie eine Ehrenurkunde.

An der, vom **Team des Mater Salvatoris** liebevoll gedeckten Tafel, ließ sich Frau Wehrberger in Gesellschaft ihrer beiden Söhne **Gerhard** und **Günther**, den Kaffee und den Himbeer-kuchen schmecken!



Ein Bad Erlacher leitet COBRA seit 15 Jahren!

An die 500 Gäste folgten am 21. Juni der Einladung von COBRA-Direktor Bernhard Treibenreif zu einem Festakt anlässlich „40 Jahre Einsatzkommando COBRA/Direktion für Spezialeinheiten in Wiener Neustadt“. Darunter höchste Repräsentanten aus Politik, Wirtschaft, Sicherheit, Kirche und Kultur.

„40 Jahre Einsatzkommando Cobra stehen für 40 Jahre herausragende Arbeit im Dienst der österreichischen Bevölkerung“, sagte Innenminister **Herbert Kickl** anlässlich dieser Jubiläumsfeier. „Gewiss ein Anlass, dieses Jubiläum gebührend zu feiern“, bemerkte auch Direktor **Bernhard Treibenreif** - er wohnt in Bad Erlach und ist dort als Gemeinderat kommunalpolitisch tätig - bei seiner Begrüßungsansprache.

„Mit der COBRA verfügen wir über eine der besten Spezialeinheiten der Welt“, so die Worte von Innenminister Herbert Kickl bei seiner Laudatio. Die COBRA ging aus dem im Jahre 1978 gegründeten Gendarmerie-Einsatzkommando (GEK) hervor, wurde im Rahmen der großen österreichischen Sicherheitsreform im Jahre 2002 zum **Einsatzkommando COBRA** und ist seit dem 1. Juni 2013 innerhalb des Bundesministeriums für Inneres der Direktion für Spezialeinheiten (DSE) als selbstständige Organisationseinheit eingegliedert.

Neben der Funktion als Antiterrorereinheit ist das EKO Cobra/DSE eine Servicestelle für Observation, Entschärfung, den



staatlichen operativen Personenschutz und den Sicherungsdienst an Bord österreichischer Luftfahrzeuge. Zudem werden auch der Schutz verfassungsmäßiger Einrichtungen sowie der Schutz österreichischer Missionen im Ausland in Krisenfällen wahrgenommen.

Biss der Cobra. Mit der konsequenten Umsetzung des Prinzips „Eine Aufgabe – eine Organisationseinheit“, wurden nicht nur Synergien in den Bereichen Personal, Technik, Ausbildung und Einsatzführung erzielt, sondern wurde das Know-how weiter ausgebaut“, so das Credo von Bernhard Treibenreif, der nun seit beinahe 15 Jahren das Einsatzkommando COBRA leitet.

40 Jahre COBRA – Ehrenbezeugung an Innenminister Herbert Kickl, 2. Reihe links: Bernhard Treibenreif © Gerd Pachauer

Mittlerweile verfügt das EKO Cobra/DSE über 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist auf insgesamt 8 Cobra-Stützpunkte und operative Außenstellen im Bundesgebiet verteilt. Die Ausbildungs- und Einsatzzentrale befindet sich in Wiener Neustadt. Im Jahr 2017 wurden bei insgesamt 5.300 Einsatzanforderungen 1.088 Täterlagen bewältigt, 1.992 Personenschutzdienste geleistet, sowie 211 Spezialeinsätze und mehrere Auslandseinsätze wahrgenommen.

40 Jahre COBRA – Einsatztaktische Vorführung © Dieter Höller





Muttertagsfeier der Pensionisten

Tanz und Unterhaltung in gemütlicher Runde, dies war wieder das Motto der Muttertagsfeier der Pensionisten. Eingeladen hatten die Bad Erlacher Ableger des ARBÖ, der SPÖ und des Pensionistenverbandes und viele ältere Damen und Herren waren dieser Einladung gefolgt. Bestens verköstigt, mit Gugelhupf und Kaffee, gespendet vom Pensionistenverband und musikalisch vom Duo **Johann Spiess** und **Gerald Fenz** angenehm unterhalten, genossen die Gäste den Nachmittag.



Fotos: Mustafa Halilovic

Kulinarisch verwöhnt beim Italienischen Abend

Der Italienische Abend hat seit schon längerer Zeit ein „Platzerl“ in Bad Erlach gefunden. Auch heuer sorgte **Sabine Hauer** (Bild unten) mit ihrem Team für kulinarische Köstlichkeiten, zudem es auch eine neue Speisekarte gab. Von

verschiedensten Antipasti Gerichten bis zum Grillkotelett war alles dabei. Wieder am Grill: **Hannes Hauer**, der mit vollem Einsatz für die WIR.NIEDERÖSTERREICHERINEN die Koteletts brutzeln ließ. Doch auch alle anderen Gerichte standen, trotz der vielen Gäste, schnell und ansprechend angerichtet auf dem Tisch. *M.H.*

Classic Motors Club feierte 10-jähriges Bestehen

Natürlich wurde dieses Ereignis gemeinsam mit den Mitgliedern und den Oldtimern gebührend gefeiert. Es gab Gegrilltes vom Gasthof zur Therme Harald Fink und Live-Musik von **Constantin Luger**. Auch „Internas“ wurden dabei ausgeplaudert: So zählt der Club, dem **Corina Rennhofer** als Obfrau vorsteht, rund 50 Mitglieder aus nah und fern. Einmal im Monat trifft man sich im Gasthof zur Therme zu „Benzingesprächen“. Außerdem werden jährlich zwei gemeinsame Ausfahrten sowie eine Moped-Ausfahrt organisiert sowie

Oldtimer-Veranstaltungen und Messen gemeinsam besucht. Seit 2011 gibt es am Wochenende vor dem ersten Advent einen Punschstand beim Bahnaupark.



Foto: Hans Tomsich

Unter den Gratulanten war auch Vizebgm. Alois Hahn



Tierarztpraxisgemeinschaft

Mag. Ursula Schneeberger & Mag. Birgit Steindl

Wr. Neustädterstr. 7a
2822 Bad Erlach
Tel: 02627 46341

Hochfeldgasse 118
2831 Gleißefeld
Tel: 02629 22119

Öffnungszeiten:

Mo und Fr 16.00 – 18.30
Mi 9.00 – 11.00

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr, Sa 9.00 – 11.00
Di und Do 16.00 – 18.30

und nach telefonischer Vereinbarung

- Chirurgie • Röntgen • Ultraschall •
- Blutlabor • Zahnsanierung • etc. •



24 Stunden Notruf 0650/28 22 111

TC Union Bad Erlach feierte seine Meister!

Der TC Union Bad Erlach feierte am Samstag, 23. Juni ausgiebig seine drei Meistertitel. Bürgermeister und Abg. z. Nationalrat **Hans Rädler** übergab stolz die Siegestrophäen. Nach der hervorragenden Saison von 2017 (5 Meistertitel) konnte man an die Leistungen des Vorjahres anschließen: Die Damen 2 bestätigte abermals, die beste Mannschaft im Bezirk Wiener Neustadt und Neunkirchen zu sein, sie wurde zum 2. Mal hintereinander Kreismeister und ist somit berechtigt, am Aufstiegs-spiel in die Landesliga B teilzunehmen.

Die Herren 1 konnte sich zum Vorjahr wieder steigern und wurde nach einer sehr knappen letzten Begegnung, in der man nach den Einzeln gegen Seebenstein 2:4 hinten lag und sensationell alle 3 Doppel gewann, Meister in der Kreisliga B. Die Mannschaft steigt somit ebenfalls in die höchste Kreisklasse auf und darf nächstes Jahr um den Aufstieg in die Landesliga mitspielen.

Die Jugend spielte in der ITN Liga 9,5-10,3 und holte sich dort ebenfalls den Meistertitel. Sie werden kommende Saison in einer höheren Spielklasse an der Meisterschaft teilnehmen, um sich weiterentwickeln zu können. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen von **Florian Posch**, **Anna Krebs**, **Lukas Gruber** und **Timo Rehberger**, die in Ihrer Mannschaft jeweils ungeschlagen blieben.

Ein Dank geht an die Marktgemeinde Bad Erlach, die die Meisterteller zur Verfügung stellte und an alle Sponsoren, die es ermöglichten, dass unsere Kids und Jugendlichen für Ihre Dressen nichts bezahlen mussten.

Daniela Gschaider



Fotos: Meistertitel x 3 für den TC Union Bad Erlach: für Damen 2 (ganz oben), Herren1 (Mitte) und Jugend (unten)



TC Union Bad Erlach: Tennis-Orts- meisterschaften

Diese sind offen für alle Bad Erlacherinnen und Bad Erlacher und werden als Einzel- und Doppelbewerbe ausgetragen. Die Doppel der Kategorien Herren, Damen, Senioren und Mixed finden von **Mittwoch, 01. bis Sonntag, 05. August 2018** statt. Die Einzelbewerbe werden zwischen **Donnerstag, 09. August** und **Mittwoch, 15. August** gespielt. Das Turnier wird im Gruppenmodus nach Spielstärke eingeteilt abgewickelt.

Als Rahmenprogramm gibt es am **Samstag, 04. August** einen kulinarischen Abend unter dem Motto „Österreichs Schmankerl“ und von **10.-12. August** abends einen Barbetrieb.



Judoka Aaron Fara hat Olympia-Qualifikation im Visier

Ende April kündigte sich das Ende von Aaron Fara's sportlicher Durststrecke an: Trotz Niederlagen in den letzten Begegnungen gelang es Aaron Fara bei der European Judo Championship in Tel Aviv in der allgemeinen Klasse der Herren einen hervorragenden Platz unter den ersten sieben Athleten zu erreichen. Dieses Ergebnis ist umso beeindruckender, als es Fara gelang, sehr starke Gegner vorzeitig durch „Ippon“ zu schlagen. Aaron Fara sicherte sich damit sein Ticket zur Weltmeisterschaft in Baku, Aserbaidschan.



Nach seinem starken 7. EM Rang von Tel Aviv konnte Aaron Fara nun auch in der 1. Bundesliga voll punkten. Der 100kg-Sporthilfe-Athlet steuerte zwei herrliche Ippon-Siege beim jüngsten 11:3 Kanter-sieg seiner Mannschaft bei. Sein Team, der JC Wimpassing Sparkasse, führt somit ungeschlagen die derzeitige Tabelle vor JU Flachgau und Galaxy Wien an.

Der Kurs auf das hoch-

begehrte Final 4 stimmt jedenfalls. Kürzlich bereitete sich der HSZ-Seebensteiner Athlet am Olympia-Trainingscamp im kroatischen Porec im Rahmen des ÖJV-Nationalteams gewissenhaft auf die im Juli beginnende und zwei Jahre dauernde Olympia-Qualifikation für Tokio 2020 vor.

Vielleicht lagen die letzten Erfolge Fara's aber auch am Bad Erlacher-Wappen, das Bürgermeister Hans Rädler und Vizebürgermeister Alois Hahn dem sympathischen Bad Erlacher Ausnahmeathleten kurz vor dem Aufbruch zu den Wettkämpfen überreichten!



Sparkassen-Ortslauf

Die Verantwortlichen des 15. Bad Erlacher Sparkassen-Ortslaufes haben sich bei der Erstellung des diesjährigen Sparkassen-Lauftour-Kalenders auf einen neuen Termin festgelegt. Ganz weit hinten - erst am 30. September. Somit steht heuer das traditionelle Bad Erlacher Laufevent erst als 8. von insgesamt 11 Läufen der Sparkassen-Lauftour auf dem Tourplan.

Die Frage nach dem Grund der Verlegung kann LC Tausendfüßler-Obmann Edi Horvath beantworten, ohne darüber lange nachzudenken: „Ende September stehen in Bad Erlach nicht mehr so viele Veranstaltungen und Feste auf dem Programm, da nehme ich keinem anderen etwas weg.“ Aber ist die Terminverschiebung das einzige, was sich nach 15 Jahren am Sparkassen-Ortslauf ändern soll? Horvath: „Vorläufig schon, aber die Abläufe werden heuer zum letzten Mal so sein, wie man sie in all den Jahren gewohnt war.“

Leitung der Sparkassen-Lauftour übernommen. Edi Horvath ist seit heuer Frontmann der Sparkassen-Lauftour und hat diese sofort auf neue Beine gestellt. „Ich will, dass alle Veranstalter der Lauftour so zusammenhalten wie in einem Verein. Um dies umsetzen zu können, bedarf es meinen vollsten persönlichen Einsatz. Die Abläufe aller Lauftour-Veranstaltungen sollen überall gleich sein.“ Schon haben sich die ersten Initiativen bewährt, wie etwa die Tourkarte, die heuer erstmals aufgelegt wurde. Deren Verkauf hat sich heuer vervierfacht. Unter anderem auch deswegen, weil die Startnummern bei jedem Lauf gleich sind und sogar der Name des Läufers/der Läuferin aufgedruckt ist. Eine administrative Mehrarbeit, die sich aber zu lohnen scheint. „Wenn wir im Rahmen der Sparkassen-Lauftour alles im Griff haben, möchte ich auch beim Bad Erlacher Sparkassen-Ortslauf einiges verändern“, lässt der rührige Sportfunktionär anklängen. Schon im nächsten Jahr soll es so weit sein.

Sparkassen-Ortslauf-Programm startet um 10 Uhr erstmals mit der U8. Der Hauptlauf beginnt am 30. September wie üblich um 11 Uhr. „Wir bemühen uns, wenn auch kurzfristig, den einen oder anderen bekannten Läufer an den Start zu bringen. Absichtserklärungen gibt es, ich möchte aber nicht zuviel verraten“, lässt sich der Edi noch nicht in die Karten blicken. Dafür hat er in einer anderen Angelegenheit bestens vorgesorgt: Die Auflagen des nunmehr erforderlichen Datenschutzes werden erfüllt, indem sich jeder Starter bei der Anmeldung mit einem Hakerl einverstanden erklärt, dass sein Name auf der Starterliste aufscheint und dass auch Fotos von ihm veröffentlicht werden können.



Auch für die Kids sind wieder die besten Voraussetzungen da

heuer erst am 30. September



So war es im Vorjahr bei trübem Wetter: Start zum Hauptplauf

Sieganwärter aus den eigenen Vereinsreihen gibt es vor allem beim Nachwuchs. Der Vereinsobmann führt das auf das konsequente Training während des ganzen Jahres zurück, das wöchentlich jeden Dienstag ab 17.30 Uhr bei der Volksschule stattfindet.

Vorbereitungen zum 12. MS-Benefizlauf sind bereits angelaufen. Etliche Firmen unterstützen diesen seit vielen Jahren mit Sponsorbeiträgen. Sie wissen dabei ihr Geld

gut angelegt, denn die Multiple Sklerose hat sich in den letzten Jahren ausgeweitet und es sind davon auch schon viele jüngere Menschen betroffen. Edi Horvath und sein großes Team an freiwilligen Helfern sorgen dafür, dass der von ihnen eingerichtete MS-Fonds etwa 2/3 des Gesamtüberschusses, welche der Bad Erlacher Sparkassen-Ortslauf abwirft, in diesen Fonds fließen. Ein wesentlicher Faktor dafür ist die große Tombola, die alljährlich zu diesem Zweck organisiert wird und womit Menschen geholfen werden kann, die unter dieser heimtückischen Krankheit leiden.

Hans Tomsich



Nordic Walker beim Start zum MS-Benefizlauf des Vorjahres

Vereinsmeisterschaften beim Ortslauf in Breitenau

Für 23. Juni waren heuer die Vereinsmeisterschaften des LC Tausendfüßlers Bad Erlach angesetzt. Diese fanden im Rahmen des Breitenauer Ortslaufes beim dortigen Tennisplatz statt. Laut Vereinsobmann **Edi Horvath** gibt es dort die selben, für alle Teilnehmer schon gewohnten Abläufe wie beim Bad Erlacher Ortslauf.

Es hat auch noch einen anderen Grund, warum die Vereinsmeisterschaften schon seit Jahren nach Breitenau „ausgelagert“ werden: Daheim in Bad Erlach, beim eigenen Ortslauf, würde es niemals so viele Teilnehmer geben. „Sie würden mir ja bei der Organsiation unseres Ortslaufes an allen Ecken und Enden fehlen“, gesteht der Obmann.

Mit rund 60 Aktiven aus Bad Erlach war der LC Tausendfüßler dementsprechend stark in Breitenau vertreten (Bild rechts). Die Teilnehmerzahl wird von Jahr zu Jahr höher, schwimmt der Verein doch auf einer Erfolgswelle: Innerhalb eines Jahres konnte die Zahl der Mitglieder um 60 Personen erhöht werden.

Gerald Tschank lief die schnellste Zeit. In der Klasse Männer allgemein absolvierte der Wiener Neustädter **Gerald Tschank** den FunRun über 3,2 km in der Spitzenzeit von 12:02.53 min und ist somit Vereinsmeister 2018. Nur knapp dahinter lag **Peter Gaich** (12:06.75 min). In der allgemeinen Klasse der Frauen siegte **Kerstin Handler** (17:04.42) vor **Stefanie Kacal** (17:29.06).

In der Klasse Kinder I (Unter 12) über 800 m setzte sich bei den Knaben der 10-jäh-

rige **Louis Gurtner** (02:53.52) vor **Emilio Cornea** und **Raphael Gaich** durch. Den Lauf der gleichaltrigen Mädchen gewann **Victoria Gaich** vor **Andrea Sabou** und **Joana Gurtner**. Die Klasse Kinder II (Unter 16) über 1,6 km gewannen **Sebastian Horvath** bei den Burschen und **Nivalta Ibrahim** bei den Mädchen. Bei den Minikids (Unter 8) über 400 m siegte bei den Knaben **Benjamin Horvath**, bei den Mädchen **Sophia Prohaska**. Schnellste Nordic Walker über 5 km waren **Jennifer** und **Gerhard Hasieber**.





Sie strahlen Optimismus aus: Obmann-Stv. Werner Hauer, Trainer Wolfgang Wrba, Obmann Andreas Freihammer (von links)

SV Bad Erlach neuem Trai

Ein Jahr lang hat Wolfgang Wrba, zuletzt Trainer bei Oed-Waldegg, auf eine interessante Fortsetzung seiner Betreuerstätigkeit gewartet. Beim SV Bad Erlach hat er nun eine solche gefunden, nachdem dort einige Runden vor Saisonschluss Trainer David Blazanovic das Handtuch geworfen hatte.

Als Trainer war der 56-jährige Wrba zuletzt bei Oed-Waldegg, früher bei Zillingdorf und Puchberg tätig. Der in



in Auswahlteams geschafft haben. Ein Mädchen, die 13-jährige Chiara Krenn, spielt übrigens in den Auswahlen der JHG Süd und der JG Pittental.

Große Freude hat man im Verein auch mit dem Fußball-Kindergarten, in dem Kinder ab dem Jahrgang 2014 das Kicken spielerisch lernen können. Betreut werden diese von Kerstin Gösseringer, bei welcher Eltern ihre Sprösslinge auch anmelden können (Tel. 0660/37 21 546). Anmeldungen sind auch bei Jugendleiter Bolovich möglich (Tel 0664/53 73 610, bzw. bolo80@a1.net).

Mit insgesamt 125 Kindern in neun Mannschaften kann sich die Nachwuchsriege des SV Bad Erlach durchaus sehen lassen. „Bis auf wenige Jahrgänge können wir alle abdecken“, freut sich Jugendleiter Michael Bolovich. Ab der U7 spielen die Jugendlichen Meisterschaft, die noch jüngeren Buben und Mädchen beweisen vorerst bei Freundschaftsspielen ihre Leidenschaft fürs Fußballspielen. Mannschaftstitel sind nicht unbedingt



Unter 8-Team (Jahrgang 2011)

das Um und Auf, viel wichtiger ist der Umstand, dass einige Talente es bereits

Für die Kleinsten (Jahrgänge 2013/14) wird übrigens von 13. - 14. August (9-11 Uhr) am Sportplatz ein Trainingscamp abgehalten. Ab dem Jahrgang 2012 und älter findet ein solcher über 4 Tage (13. - 17 August) statt.

Am 15. August werden sich in der Sportarena Bad Erlach 24 Mannschaften aus der Umgebung am traditionellen Johannes Mayerhofer-Gedenktturnier beteiligen.



Fußballschnuppern beim Ferienspiel 2017



Unter 15-Team (Jahrgang 2004)

Fotos: Michael Bolovich

ch startet mit ner in die Saison

Miesenbach wohnhafte Polizeibeamte freut sich schon auf seine neue Aufgabe. „Solche Rahmenbedingungen wie hier in Bad Erlach gibt es bei keinem anderen Klub. Für mich als Ex-Oeder ist das hier ein Himmelreich“. Lob gibt es von ihm auch für die Vereinsleitung, welche sich, wie er rasch bemerkt hat, besonders engagiert. Überdies: Schon seit zwei Jahren spielt sein Sohn René beim SV Bad Erlach, wo er auch Kapitän der Kampfmannschaft ist.

Auch die Nachwuchsförderung war ein wesentlicher Grund, zu diesem Verein als Trainer zu gehen. „Mir ist besonders wichtig, wie es bei einem Klub darunter aussieht, damit man für die Zukunft auf ein Fundament bauen kann.“ Für Wrba sei dies nämlich die einzige Chance, dass ein Verein überleben kann. Trainieren wird er seine Truppe zwei- bis drei Mal in der Woche. Für die Unter 23-Mannschaft gibt es übrigens einen eigenen Betreuer. Trainingsbeginn war bereits am 3. Juli (siehe Bild unten).

Die sportliche Ausgangslage. „Ich habe mir im Frühjahr einige Spiele der Bad Erlacher angesehen. Leider hatten sie durch Verletzungen viel Pech und daher wenig Punkte gemacht. Aber die Mannschaft hatte sich unter Kontrolle und daher mit dem Abstieg nichts zu tun“, so der neue Trainer. Wie beurteilt er nun die Situation vor dem Herbst? „In der Sommerübertrittszeit haben wir einen Tormann und zwei Feldspieler verloren. Ich meine, dass wir diese Abgänge durch einige Neuzugänge gut ersetzen können. **Stefan Weidinger** im Sturm, **Tim Hofbauer** im offensiven Mittelfeld und **Daniel Sacher** im Tor werden das Manko ausgleichen. Dazu kommt noch zusätzlich der Verteidiger **Onur Yldirim**.“

Die 1. Klasse Süd gilt in Expertenkreisen als relativ spielstark. Dieser Meinung ist auch der neue Bad Erlach-Trainer: „Einige Klubs haben eine ausgewogene Mannschaft mit einem



Sportfest
27.-28.7.2018
mit *Richis Band* und der beliebten
PLAYBACK SHOW

- Turnier der Freiwilligen **FEUERWEHREN**
- Spiele der **Jugendmannschaften**
- **Hobbyturnier**
- Spiel der **Kampfmannschaft**
- Unterhaltung mit „**RICHIS BAND**“
- **PLAYBACK SHOW**

Auf ihr Kommen freut sich das Team des SV BAD ERLACH
Für den Klub verantwortlich: SV Bad Erlach, 2022 Bad Erlach

Spielermaterial von guter fußballerischer Qualität,“ meint er. Als Titelanwärter würden sich Wolfgang Wrba aufgrund der Vorsaison Hirschwang und Weissenbach anbieten. Krumbach als Absteiger und Felixdorf als Aufsteiger sollte man aber nicht unterschätzen. Die eigene Mannschaft will er zumindest auf einen gesicherten Mittelfeldplatz führen. Derbys wird es in der neuen Saison nicht so viele geben. Aber gerade jene gegen Pitten und Wiesmath und vielleicht auch Aspang haben es in sich. Die Herbstmeisterschaft startet mit dem Auswärtsspiel am Dienstag, 14.8, in Felixdorf. Vor eigenem Publikum tritt der SV Bad Erlach erstmals am Freitag, 17.8., 19.30 Uhr, gegen Leobersdorf an.

Hans Tomsich



Fotos: Hans Tomsich

FVV Bad Erlach: Umgestaltung der Grünfläche beim „Alten Spritzenhaus“

Die Grünfläche beim Alten Spritzenhaus – Prof. Sepp Buchner Platz wird im Herbst umgestaltet werden.

Die Blaufichte beim Alten Spritzenhaus ist in die Jahre gekommen und als Flachwurzler hat sie bereits eine bedenkliche Höhe erreicht. Der Baum soll nun im Herbst durch drei andere, schattenspendende Bäume ersetzt werden. Zur Auspflanzung gelangen rosa Kastanienbäume und ein Zwergapfelbaum. Die Bäume werden von Haus aus in einer ansprechenden Höhe gepflanzt werden.

Zudem ist geplant, die Grünfläche zur Straße hin mit zahlreichen Büschen abzugrenzen, um so einen schattigen kleinen Rastplatz mitten im Ort zu schaffen. Natürlich wird unter den Bäumen ein Sitzplatz geschaffen werden, der auch bei kleinen Veranstaltungen besser als bisher genutzt werden kann.

Die Bepflanzungsmaßnahmen werden um die 2000,- € kosten. Der Großteil



Foto: Hans Tomsich

der Kosten wird vom FVV Bad Erlach übernommen werden, Spenden dafür werden gerne entgegengenommen.

Die Planungsarbeiten sind in Zusammenarbeit mit „Natur im Garten“ und der ortsansässigen Firma „Glanzgarten“ erfolgt.



Irne Hruby

Petrusmesse im Ziegelofen

Der FVV – Bad Erlach und die Bevölkerung des Ortsteiles Ziegelofen luden am 30. Juni zur Hl. Messe beim Petrusmarterl.

Die Hl. Messe wurde von Pfarrer **Mag. Gerhard Eichinger** zelebriert, für die festliche musikalische Umrahmung sorgte



in diesem Jahr ein Bläserensemble der Pittentaler Blasmusik.

Im Anschluss an die Messe lud die Bevölkerung des Ziegelofens zum gemütlichen Beisammensein – ein Angebot, welches von vielen Messbesuchern und – besucherinnen immer wieder sehr gerne angenommen wird, denn der Platz rund um das Petrusmarterl ist wirklich ein idyllischer Ort.



Volksschule Bad Erlach: Besuch im Heimatmuseum

Ein Besuch im Bad Erlacher Heimatmuseum ist Jahr für Jahr ein Pflichtterminus für die Schüler und Schülerinnen der dritten Volksschulklassen.

Kurz vor Schulschluss statteten somit die Kids der Volksschule dem kleinen Heimatmuseum einen Besuch ab und bestaunten unter der sachkundigen

Führung von FVV-Obfrau **Irene Hruby** die vielfältigen Exponate.

Von alten bäuerlichen Gerätschaften, über Utensilien aus früheren Haushalten und Gewerbebetrieben bis hin zu einer Fotodokumentation über die Bad Erlacher Tropfsteinhöhle gibt es im Heimatmuseum viel zu erkun-

den. Bei einer Führung werden natürlich viele kleine Geschichten aus der Vergangenheit erzählt, und es bleibt immer auch viel Zeit um Fragen zu stellen.

Das Interesse der Kinder ist jedes Jahr sehr groß und die Zeit vergeht wie im Fluge – von Langeweile kann da wirklich keine Rede sein, denn die Schülerinnen und Schüler sind mit Begeisterung bei der Sache und gehen beeindruckt nach Hause.

Fotos: Irene & Klaus Hruby



Neuaufgabe des Bad Erlacher Wanderwegführers

Das blaue Heftchen ist seit nunmehr zehn Jahren im Umlauf und bis auf wenige Exemplare ausgegeben worden. Herausgeber der beliebten Broschüre ist der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Bad Erlach. Die Broschüre beinhaltet die detaillierte Beschreibung zweier Bad Erlacher Wanderwegrouten – des Kulturwanderweges und des Marterlweges. Besonders die Route des Kulturwanderweges muss nun ein wenig korrigiert werden. Zudem wird die Broschüre um eine Radwegvariante erweitert – einem archäologischen Abschnitt am Eurovelo 9.

Auf der Radroute zwischen Pitten und Katzelsdorf befinden sich ja zahlreiche archäologische Fundstätten, auf diese wird in der Broschüre nun detailliert hingewiesen werden. Informationen gibt es u.a. über ein slawisches Gräberfeld in Bad Erlach, über ein awarisches Gräberfeld in Lanzenkirchen oder eine mittelalterliche Wüstung zwischen Lanzenkirchen und Katzelsdorf. Zudem finden die römischen Funde in Katzelsdorf eine Erwähnung sowie die berühmten bronzezeitlichen Gräber in Pitten. In Pitten kann man darüber hinaus an den Historienpfad anschließen.

Die überarbeitete Ausgabe der Broschüre wird im Frühjahr 2019 erscheinen. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben und vom FVV – Bad Erlach finanziert werden.

FVV-Veranstaltungstermine

14.10.2018, 10.00 Uhr: Antoniuskirche: Festmesse

20.10.2018, 19.00 Uhr: Franz Ofenböck Saal: Festkonzert

24.11.2018, ab 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Franz Ofenböck Saal - sowie **25.11.2018, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr:** Handwerks- und Adventmarkt

02.12.2018, 16.00 Uhr: Ulrichskirche: Adventsingen

24.12.2018, 16.00 Uhr: Kirchenplatz - Antoniuskirche: Weihnachtsblasen

Bauernmarkttermine:

Prof. Sepp Buchner Platz – Altes Spritzenhaus: **04.08., 01.09., 13.10., 10.11., jeweils von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

Apothekendienst

Sa, 21. Juli	Fischapark, Wr. Neustadt	Fr, 27. Juli	Mariahilf, Wr. Neustadt
So, 22. Juli	Heiland, Wr. Neustadt	Sa, 28. Juli	Zehnergürtel, Wr. Neustadt
Mo, 23. Juli	Leopold, Wr. Neustadt	So, 29. Juli	Alte Kronen, Wr. Neustadt
Di, 24. Juli	Bahnhof, Wr. Neustadt	Mo, 30. Juli	Fischapark, Wr. Neustadt
Mi, 25. Juli	Bad Erlach	Di, 31. Juli	Pitten
Do, 26. Juli	Merkur, Wr. Neustadt		

AUGUST 2018

Mi, 1. Aug.	Leopold, Wr. Neustadt	Fr, 17. Aug.	Fischapark, Wr. Neustadt
Do, 2. Aug.	Bahnhof, Wr. Neustadt	Sa, 18. Aug.	Pitten
Fr, 3. Aug.	Bad Erlach	So, 19. Aug.	Leopold, Wr. Neustadt
Sa, 4. Aug.	Merkur, Wr. Neustadt	Mo, 20. Aug.	Bahnhof, Wr. Neustadt
So, 5. Aug.	Mariahilf, Wr. Neustadt	Di, 21. Aug.	Bad Erlach
Mo, 6. Aug.	Pitten	Mi, 22. Aug.	Merkur, Wr. Neustadt
Di, 7. Aug.	Alte Kronen, Wr. Neustadt	Do, 23. Aug.	Mariahilf, Wr. Neustadt
Mi, 8. Aug.	Fischapark, Wr. Neustadt	Fr, 24. Aug.	Pitten
Do, 9. Aug.	Heiland, Wr. Neustadt	Sa, 25. Aug.	Alte Kronen, Wr. Neustadt
Fr, 10. Aug.	Leopold, Wr. Neustadt	So, 26. Aug.	Fischapark, Wr. Neustadt
Sa, 11. Aug.	Bahnhof, Wr. Neustadt	Mo, 27. Aug.	Heiland, Wr. Neustadt
So, 12. Aug.	Bad Erlach	Di, 28. Aug.	Leopold, Wr. Neustadt
Mo, 13. Aug.	Merkur, Wr. Neustadt	Mi, 29. Aug.	Bahnhof, Wr. Neustadt
Di, 14. Aug.	Mariahilf, Wr. Neustadt	Do, 30. Aug.	Bad Erlach
Mi, 15. Aug.	Zehnergürtel, Wr. Neustadt	Fr, 31. Aug.	Merkur, Wr. Neustadt
Do, 16. Aug.	Alte Kronen, Wr. Neustadt		

SEPTEMBER 2018

Sa, 1. Sep.	Mariahilf, Wr. Neustadt	So, 16. Sep.	Bahnhof, Wr. Neustadt
So, 2. Sep.	Zehnergürtel, Wr. Neustadt	Mo, 17. Sep.	Bad Erlach
Mo, 3. Sep.	Alte Kronen, Wr. Neustadt	Di, 18. Sep.	Merkur, Wr. Neustadt
Di, 4. Sep.	Fischapark, Wr. Neustadt	Mi, 19. Sep.	Mariahilf, Wr. Neustadt
Mi, 5. Sep.	Pitten	Do, 20. Sep.	Zehnergürtel, Wr. Neustadt
Do, 6. Sep.	Leopold, Wr. Neustadt	Fr, 21. Sep.	Alte Kronen, Wr. Neustadt
Fr, 7. Sep.	Bahnhof, Wr. Neustadt	Sa, 22. Sep.	Fischapark, Wr. Neustadt
Sa, 8. Sep.	Bad Erlach	So, 23. Sep.	Pitten
So, 9. Sep.	Merkur, Wr. Neustadt	Mo, 24. Sep.	Leopold, Wr. Neustadt
Mo, 10. Sep.	Mariahilf, Wr. Neustadt	Di, 25. Sep.	Bahnhof, Wr. Neustadt
Di, 11. Sep.	Pitten	Mi, 26. Sep.	Bad Erlach
Mi, 12. Sep.	Alte Kronen, Wr. Neustadt	Do, 27. Sep.	Merkur, Wr. Neustadt
Do, 13. Sep.	Fischapark, Wr. Neustadt	Fr, 28. Sep.	Mariahilf, Wr. Neustadt
Fr, 14. Sep.	Heiland, Wr. Neustadt	Sa, 29. Sep.	Pitten
Sa, 15. Sep.	Leopold, Wr. Neustadt	So, 30. Sep.	Alte Kronen, Wr. Neustadt

OKTOBER 2018

Mo, 1. Okt.	Fischapark, Wr. Neustadt	Mi, 17. Okt.	Pitten
Di, 2. Okt.	Heiland, Wr. Neustadt	Di, 18. Okt.	Alte Kronen, Wr. Neustadt
Mi, 3. Okt.	Leopold, Wr. Neustadt	Fr, 19. Okt.	Fischapark, Wr. Neustadt
Do, 4. Okt.	Bahnhof, Wr. Neustadt	Sa, 20. Okt.	Heiland, Wr. Neustadt
Fr, 5. Okt.	Bad Erlach	So, 21. Okt.	Leopold, Wr. Neustadt
Sa, 6. Okt.	Merkur, Wr. Neustadt	Mo, 22. Okt.	Bahnhof, Wr. Neustadt
So, 7. Okt.	Mariahilf, Wr. Neustadt	Di, 23. Okt.	Bad Erlach
Mo, 8. Okt.	Zehnergürtel, Wr. Neustadt	Mi, 24. Okt.	Merkur, Wr. Neustadt
Di, 9. Okt.	Alte Kronen, Wr. Neustadt	Do, 25. Okt.	Mariahilf, Wr. Neustadt
Mi, 10. Okt.	Fischapark, Wr. Neustadt	Fr, 26. Okt.	Zehnergürtel, Wr. Neustadt
Do, 11. Okt.	Pitten	Sa, 27. Okt.	Alte Kronen, Wr. Neustadt
Fr, 12. Okt.	Leopold, Wr. Neustadt	So, 28. Okt.	Fischapark, Wr. Neustadt
Sa, 13. Okt.	Bahnhof, Wr. Neustadt	Mo, 29. Okt.	Pitten
So, 14. Okt.	Bad Erlach	Di, 30. Okt.	Leopold, Wr. Neustadt
Mo, 15. Okt.	Merkur, Wr. Neustadt	Mi, 31. Okt.	Bahnhof, Wr. Neustadt
Di, 16. Okt.	Mariahilf, Wr. Neustadt		

Radausfahrt der SPÖ zum 1. Mai

Der traditionelle Radausflug der SPÖ Bad Erlach stand auch am diesjährigen 1. Mai auf dem Programm. Das Wetter war ideal für eine Radtour, kein Regen und angenehme Temperaturen für einen sportlichen Start in den Mai. Kurz nach 10 Uhr startete die Gruppe unter Führung von GGR **Martin Fochler** (übrigens ganz modern mit einem E-Bike unterwegs) und GR **Engelbert Tauchner** beim Kinderfreundehaus.



Tierärzte - Sonn- & Fe

21./22. Juli	Gruppe IV	18./19. Aug.
28./29. Juli	Gruppe I	25./26. Aug.
4./5. Aug.	Gruppe II	1./2. Sep.
11./12. Aug.	Gruppe III	8./9. Sep.
15. Aug.	Gruppe IV	15./16. Sep.

Gruppe I

Dr. W & Dr. E. Maresch
Kirchschlag /BW
02646/3362, 02648/306

Mag. U. Schneeberger
Bad Erlach, 02627/46341
0650/2822111, 02629/22151

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander, Wr. Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe II

Mag. D. Kössler, Wiesmath
02645/2803
Dr. J. Leimer
Krumbach, 02647/42343

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Mag. S. Erbstein,
Mag. B. Ponweiser
Wiener Neustadt
02622/65451, 0664/300 3298

Ing. Josef Breitsching neuer Obmann des Seniorenbundes Bad Erlach

Auf der Hauptversammlung des Seniorenbundes nahm **Hermann Trimmel** seinen Abschied als Obmann der Ortsgruppe Bad Erlach. 15 Jahre lang leitete er den Bad Erlacher Seniorenbund. Die heiteren, besinnlichen, monatlichen Treffen beim Dorfheurigen sind den Mitgliedern in bester Erinnerung. Bürgermeister **Hans Rädler** nahm die Zusammenkunft zum Anlass Hermann Trimmel ein herzliches Dankeschön für dessen langjährige Obmannschaft auszusprechen und ihm das Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Bad Erlach zu verleihen.

Auch Bezirksobmann **Hans-Michael Putz** würdigte Hermann Trimmel und dankte für den jahrelangen, unermü-

lichen Einsatz für den Seniorenbund. Anschließend galt es turnusgemäße Neuwahlen des gesamten Vorstandes durchzuführen.

Die wahlberechtigten Mitglieder entschieden sich einstimmig für **Ing. Josef Breitsching** als neuen Obmann des Bad Erlacher Seniorenbundes. **Alfred Supper** wurde ebenfalls einstimmig zu seinem Stellvertreter gewählt!



Von links: Vzbgm. Alois Hahn, Johanna Spreitzhofer, Alfred Supper, Ing. Gerd Tippel, Ing. Josef Breitsching, Bezirksobmann Hans-Michael Putz, Michaela Gilan, Hermann Trimmel, Bürgermeister Hans Rädler

Feiertagsdienst

Gruppe I	22./23. Sep.	Gruppe II
Gruppe II	29./30. Sep.	Gruppe III
Gruppe III	6./7. Okt.	Gruppe IV
Gruppe IV	13./14. Okt.	Gruppe I
Gruppe I	20./21. Okt.	Gruppe II

Gruppe III

Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg
02643/20 000, 0676/734 6462
Mag. F. Abel,
Mag. S. Abel-Reichwald
Kirchschlag/BW, 02646/25943
Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander, Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500
Dr. R. Stiel, Markt Piesting
02633/43 455, 0664/142 6170

Gruppe IV

Dr. B. Samm, Lanzenkirchen
02627/45 714, 0664/392 6559
Dr. Franz Strobel, Kirchschlag
Tel. 02646/3300
Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander, Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500
Samstag von 8 Uhr bis Montag 7 Uhr,
bzw. am Vorabend von Feiertagen von
20 Uhr bis zum darauffolgenden Tag,
7 Uhr. Um vorherige telefonische
Kontaktaufnahme mit dem jeweils
diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

Ing. Breitsching setzt auf Information seiner Seniorenbundmitglieder und erhofft sich ein gutes Miteinander! „Gemeinsame Veranstaltungen mit dem Pensionistenverband sind durchaus wünschenswert!“ so Ing. Breitsching. Auf Antrag von Bürgermeister Rädler wählte die Versammlung zum Abschluss den scheidenden Obmann Hermann Trimmel zum Ehrenobmann!

Der Seniorenbund ist Interessengemeinschaft der Pensionsempfänger und ihrer Angehörigen. Seniorenbund - Mitglieder sind auch gleichzeitig Mitglieder des gemeinnützigen Vereines „NÖ-Senioren“. Diesem können Interessierte auch **ohne** Seniorenbund-Mitgliedschaft beitreten! Kommen Sie einfach zu unseren monatlichen Treffen beim Dorfheurigen. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen. Der Seniorenbund, Ortsgruppe Bad Erlach, wünscht allen einen schönen, erholsamen Sommer!

Auch der Pensionistenverband dankt!

Der Pensionistenverband Ortsgruppe Bad Erlach ist sehr aktiv. Diverse Veranstaltungen und Kaffeefachmittage werden von den Mitgliedern sehr gerne besucht. Auch die Tages- und Mehrtagesausflüge sind beliebt, es wird gerne daran teilgenommen. Die Obfrau **Eveline Besta** dankt allen Mitgliedern und wünscht erholsame Sommermonate.

Blumenflohmarkt der Wir.Niederösterreicherinnen

Ein Fixtermin für Blumen und Gartenfreunde ist jedes Jahr der Blumenflohmarkt der Ortsgruppe der Wir.Niederösterreicherinnen in Bad Erlach. Unterstützt von der Gärtnerei Mairinger aus Pitten, die einige prächtige Pflanzen gespendet hatte und der Gärtnerei Glanz, die viele Setzlinge und Jungpflanzen zur Verfügung gestellt hatte, war auch dieser Flohmarkt schon in der Früh ein Anziehungspunkt für alle, die ihren Garten lieben!

Bestens versorgt durch Kaffee und Mehlspeisen, ließen sich die Besucherinnen und Besucher ausgiebig beraten um dann die optimale Ergänzung für die eigenen Pflanzen mit nach Hause zu nehmen.



Foto: Mustafa Halilovic



**Einen
schönen
Sommer
wünschen
Bürgermeister
Hans Rädler und
die Mitglieder des
Gemeinderates
Bad Erlach!**